

Projekt: 04377 **Volkshaus Groitzsch**
LV: VE9440 **Außenanlagen**

Inhaltsverzeichnis		Seite
Deckblatt		1
BT: 01	Allgemeine Leistungen	32
LB: 01	Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen	32
LB: 02	Sicherungs- und Koordinierungsleistungen	39
LB: 03	Verkehrsführung während der Bauzeit	43
BT: 02	Oberbau, Deckschichten	46
LB: 01	Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen	46
LB: 02	Erdarbeiten	49
LB: 03	Wasserhaltungsarbeiten	52
LB: 04	Schichten ohne Bindemittel	53
LB: 05	Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen	57
BT: 03	Oberflächenentwässerung	64
LB: 01	Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen	64
LB: 02	Erdarbeiten	67
LB: 03	Verbauarbeiten	73
LB: 04	Wasserhaltungsarbeiten	74
LB: 05	Entwässerungsanlagen	75
BT: 04	Elektrische Anlagen	86
LB: 01	Allgemeine Leistungen	86
LB: 02	Erdarbeiten	87
BT: 05	Baukonstruktion - Treppen	91
LB: 01	Allgemeine Leistungen	91
LB: 02	Erdarbeiten	93
LB: 03	Schichten ohne Bindemittel	95
LB: 04	Betonarbeiten	97
LB: 05	Treppenanlagen	98
BT: 06	Baukonstruktion - Schallschutzdach	101
LB: 01	Allgemeine Leistungen	101
LB: 02	Erdarbeiten	103
LB: 03	Schichten ohne Bindemittel	104
LB: 04	Betonarbeiten	105
LB: 05	Holzarbeiten	106
LB: 06	Metallbauarbeiten	108
LB: 07	Gründach	109
BT: 07	Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe	116
LB: 01	Allgemeine Leistungen	116
LB: 02	Betonarbeiten	118
LB: 03	Mauerarbeiten	119
LB: 04	Metallbauarbeiten	122
BT: 08	Böschungssicherung/ Gabionen	126
LB: 01	Allgemeine Leistungen	126
LB: 02	Erdarbeiten	128
LB: 03	KBE mit Außenhaut Gabionen	131
BT: 09	Ausstattungen	135
LB: 01	Stadtmöbel	135
LB: 02	Beschilderung und Markierung	137
LB: 03	Sonstiges	140
BT: 10	Landschaftsbauarbeiten	144
LB: 01	Fällarbeiten	144
LB: 02	Vegetationstechnische Erdarbeiten	146

Projekt: 04377 Volkshaus Groitzsch
LV: VE9440 Außenanlagen

Inhaltsverzeichnis		Seite
LB: 03	Pflanzbehälter	155
LB: 04	Pflanzenlieferung	157
LB: 05	Pflanzarbeiten	162
LB: 06	Fertigstellungspflege	168
LB: 07	Entwicklungspflege 1. Jahr	172
LB: 08	Entwicklungspflege 2. Jahr	176
BT: 11	Anpassungsbereiche Bestand	181
LB: 01	Schichten ohne Bindemittel	181
LB: 02	Asphaltarbeiten	184
LB: 03	Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen	188
LB: 04	Rückbau Trinkwasserhausanschluss	191
Zusammenstellung		194
Gesamtseitenzahl		197

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Baubeschreibung

1 Allgemeine Beschreibung der Leistung

1.1 Auszuführende Leistungen

Im Zuge des ausgeschriebenen Vorhabens sind durch den AN folgende Gewerke nach VOB/C auszuführen:

- ATV DIN 18300 Erdarbeiten (Baugrubenaushub und -verfüllung)
- ATV DIN 18303 Verbauarbeiten
- ATV DIN 18304 Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten
- ATV DIN 18305 Wasserhaltungsarbeiten
- ATV DIN 18306 Entwässerungskanalarbeiten
- ATV DIN 18308 Drän- und Versickerungsarbeiten
- ATV DIN 18315 Verkehrswegebauarbeiten – Oberbauschichten ohne Bindemittel
- ATV DIN 18316 Verkehrswegebauarbeiten – Oberbauschichten mit hydraulischen Bindemittel
- ATV DIN 18317 Verkehrswegebauarbeiten – Oberbauschichten aus Asphalt
- ATV DIN 18318 Verkehrswegebauarbeiten – Pflasterdecken und Plattenbeläge ungebunden
- ATV DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten
- ATV DIN 18322 Kabelleitungstiefbauarbeiten
- ATV DIN 18329 Verkehrssicherungsarbeiten
- ATV DIN 18330 Mauerarbeiten
- ATV DIN 18331 Betonarbeiten
- ATV DIN 18332 Naturwerksteinarbeiten
- ATV DIN 18333 Betonwerksteinarbeiten
- ATV DIN 18334 Zimmer- und Holzbauarbeiten
- ATV DIN 18335 Stahlbauarbeiten
- ATV DIN 18336 Abdichtungsarbeiten
- ATV DIN 18338 Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- ATV DIN 18350 Putz- und Stuckarbeiten
- ATV DIN 18355 Tischlerarbeiten
- ATV DIN 18360 Metallbauarbeiten
- ATV DIN 18459 Abbruch- und Rückbauarbeiten

Im Weiteren wird auf die entsprechenden Ausführungspläne verwiesen.

1.2 Ausgeführte Vorarbeiten

keine

1.3 Ausgeführte Leistungen

Der AN kann davon ausgehen, dass folgende Leistungen bereits ausgeführt sind:

- verlegte Ver- und Entsorgungsleitungen

1.4 Gleichzeitig laufende Bauarbeiten

Der AN hat bei der Ausführung seiner Leistungen mit folgenden gleichzeitig laufenden Bauarbeiten durch andere AN zu rechnen:

- Umbau- und Sanierungsarbeiten Volkshaus Groitzsch
- Im Zuge der auszuführenden Leistungen ist mit Fassadenarbeiten sowie Ausbauarbeiten im Gebäude zu rechnen

Daraus resultierende Behinderungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren

1.5 Mindestanforderungen für Nebenangebote

Soweit in den Vergabeunterlagen die Vorlage von Nebenangeboten nicht ausgeschlossen wurde, haben Nebenangebote neben den in den Formblättern der Vergabeunterlagen genannten Anforderungen den nachfolgend zusätzlich beschriebenen Mindestanforderungen zu genügen, um eine Beurteilung in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht zu ermöglichen. Diesbezüglich müssen die Nebenangebote in jeglicher Hinsicht vollständig, klar und zweifelsfrei sein und auch eine Beschreibung evtl. Auswirkungen und Konsequenzen enthalten. Defizite werden durch den AG nicht durch eigene Nachforschungen ausgeglichen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Davon unabhängig garantiert der Bieter bei allen Nebenangeboten deren technische Durchführbarkeit.

Die in der Baubeschreibung formulierten Bedingungen für die bauamtlich bestätigte Ausführung gelten sinngemäß auch für Nebenangebote. Änderungen dieser Bedingungen sind für die Ausführung nur dann maßgebend, wenn sie im Nebenangebot als Abweichung deutlich hervorgehoben und im Zuschlagschreiben ausdrücklich anerkannt sind.

Weitergehende Anforderungen an Nebenangebote wegen anderer Vorschriften bleiben hiervon unberührt.

Die projektspezifischen Anforderungen an Nebenangebote sind nachfolgend definiert.

Anforderungen zur Ausführung

Die Gleichwertigkeit von Nebenangeboten sind bei folgenden Änderungen nicht gegeben:

- Fristen
 - verlängerte Ausführungs- und Verkehrsbeschränkungsfristen (evtl. eintretende Verzögerungen infolge erforderlicher Prüfzeiten (Prüfstatiker u. a.) ist durch den AN einzukalkulieren)
 - Entfall von verbindlichen Einzelfristen
 - Verkürzung der Zuschlagsfrist

Angaben zur Gestaltung

Folgende Randbedingungen/Vorgaben sind einzuhalten:

- Bauteil- und/oder Bauwerksform
- Erscheinungsbild
- Einfügung in das Umfeld
- Überstände
- Längen
- Neigungen
- Farbe
- Licht-Schatten-Spiel
- Geländerausbildung

Angaben über vorzulegende Unterlagen

Folgende Unterlagen sind mit Angebotsabgabe erforderlich:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Erläuterungsbericht mit allen Änderungen gegenüber der Baubeschreibung
- Bauwerksplan mit allen Änderungen gegenüber den Ausschreibungsplänen
- statische Vorbemessung nach aktuell gültigen Vorschriften bei vorgesehener Änderung von Bemessungsrandbedingungen (statisches System, Lasten etc.)
- bauaufsichtliche Zulassung bei vorgesehenem Einsatz anderer Materialien und Herstellungsverfahren (andernfalls wird Nichtzulassung unterstellt)
- Nachweis über die Abstimmung von Änderungen mit den an der Planung Beteiligten (z. B. Medienträger, Sachverständige, Prüfer oder andere Dritte)
- Stellungnahme eines Bodengutachters hinsichtlich Ausführbarkeit und Gleichwertigkeit (bei Änderungen an der Gründung, sofern die Änderung nicht eindeutig aus dem vorliegenden Geotechnischen Bericht abzuleiten ist)
- Mengennachweise
- Eignungsnachweise (z. B. für Böden, Trag- und Deckschichten, Beton)
- evtl. Nachweise der Umweltverträglichkeit

Anfallende Kosten für o. g. Unterlagen und zusätzliche Vorleistungen trägt der Bieter/AN. Der Bieter berücksichtigt diese Mehrkosten bei der Kalkulation und Abgabe der Nebenangebote. Weiterführende (erst im Vertragsfall) anfallende Kosten (z. B. Prüfgebühren) sind ebenfalls im Nebenangebot einzukalkulieren.

Im Nebenangebot nicht dargestellte Bauteile werden nach der vom AG bestätigten Planung ausgeführt.

Sonstige Mindestanforderungen

Mengen und Preise

Nebenangebote müssen ausführliche Angaben über die vorgesehene Art der Ausführung sowie die dafür geforderten Preise (inkl. Ausweisung der Gesamtsummen) enthalten. Alle technisch und preislich bedeutsamen Abmessungen und Baustoffmengen müssen festgelegt sein. Dies beinhaltet auch das Ausweisen von Mengenänderungen gegenüber dem bauamtlichen LV.

Nachlässe

Soweit beabsichtigt ist, im Rahmen eines wirtschaftlichen Nebenangebotes einen Nachlass anzubieten, ist dieser in einem vom-Hundert-Satz zum Ausdruck zu bringen, der sich auf den Wert der Gesamtleistung inklusive der Umsatzsteuer bezieht. Nachlässe in Gestalt von Euro ausgedrückten Wertbeträgen werden nicht gewertet, ebenso wenig Nachlässe auf einzelne – auch zusammengefasste – Leistungspositionen.

Pauschalierungen

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Eine Pauschalierung ist weder für die Gesamtleistung noch für Teilleistungen zulässig.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

2 Angaben zur Baustelle

2.1 Lage der Baustelle

Die Baustelle befindet sich in der Stadt Groitzsch (Landkreis Leipziger Land, Freistaat Sachsen). Die Übersichtskarte stellt die Baumaßnahme in Ihrem engeren Umfeld dar.



Abb. 1: Übersichtskarte

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

2.2 Vorhandene öffentliche Verkehrswege

In der Nähe der Baustelle liegen öffentliche Verkehrswege an (z.B. Zeitzer Straße). Die Einholung der verkehrsrechtlichen Anordnung obliegt dem AN. Gleiches gilt für die Koordinierung mit dem vom AN beauftragten Verkehrssicherungsunternehmen sowie Abstimmungen mit dem AG und der zuständigen Verkehrsbehörde. Weiteres ist den entsprechenden Leistungspositionen zu entnehmen.

2.3 Zugänge, Zufahrten

Die Stadt Groitzsch ist über die Bundesstraße B2 über den Abzweig zur B 176 erreichbar. Über weitere innerörtliche Straßen ist die Baustelle erreichbar. Die innerörtliche Straße Schützenplatz stellt jedoch eine Sackgasse dar. Die Anliegerstraße „An der Schwennigke“ ist aufgrund des beengten Verkehrsraumes für Großtransporte ungeeignet.

2.4 Anschlussmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen

Der AG stellt keine Anschlussmöglichkeiten zur Verfügung. Die Ver- und Entsorgung der Baustelle ist Sache des AN und mit den jeweiligen Rechtsträgern eigenverantwortlich abzustimmen. Anfallende Kosten (inkl. Verbrauch) sind im Angebot zu berücksichtigen. Dies gilt auch für den Einsatz stromerzeugender Aggregate.

Abwässer aus sanitären Einrichtungen sind grundsätzlich – ggf. unter Verwendung von Tankwagen – einer Kläranlage zuzuführen. Maßnahmen zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Fäkalien (ehem. WC-Einrichtungen), Schmutzwasser usw. aus der Baustelleneinrichtung (auch Baubaracken, Kantinen usw.) werden nicht gesondert vergütet und sind im Angebot zu berücksichtigen.

Das auf den Baustelleneinrichtungsflächen anfallende Oberflächen- und Betriebswasser ist zu fassen und dem nächstgelegenen Vorfluter zuzuleiten oder breitflächig im Gelände zu versickern. Dabei ist darauf zu achten, dass den örtlichen Vorflutern kein verschmutztes Wasser zufließen bzw. versickern darf. Andernfalls ist es zu fassen und von der Baustelle zu entfernen. Auf die Verpflichtung zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Gewässerschutz wird in diesem Zusammenhang hingewiesen. Hierfür anfallende Kosten sind in das Angebot einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

2.5 Lager- und Arbeitsplätze

Die innerhalb der Baugrenze liegenden Flächen können vom AN als Lager-, Arbeits- und BE-Fläche genutzt werden. Des Weiteren können die in der Anlage ausgewiesene Flächen (siehe

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Baustelleneinrichtungsplan) genutzt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass es sich um eine gemeinschaftliche BE-Fläche handelt, welches von anderen Gewerken genutzt wird.

Benötigt der AN Zusatzflächen, sind diese unter Berücksichtigung der nachfolgenden Bedingungen eigenverantwortlich zu beschaffen:

- Die betroffenen Flurstückeeigentümer sind rechtzeitig vor Baubeginn zu unterrichten, um entsprechende Vorkehrungen bzw. Maßnahmen treffen zu können.
- Für die Errichtung von BE- und Bereitstellungs-/Lagerflächen sind vorrangig bereits überbaute, versiegelte, verdichtete und/oder ohnehin zu überbauende Flächen zu nutzen.
- BE-Flächen im Kronentraufbereich von Bäumen sind nicht zulässig.

Die für die Gewinnung zusätzlicher BE-Flächen anfallenden Kosten sind in das Angebot einzukalkulieren.

2.6 Gewässer

In der Nähe der Baustelle befindet sich die „Schwennigke“. Dabei handelt es sich um natürlichen Zufluss der Schnauder. Sie entspringt im Gleinaer Grund bei Gleina und verläuft ab Tröglitz auf einer Strecke von etwa 25 km durch die Elsteraue parallel zur Weißen Elster, bevor sie bei Audigast in die Schnauder mündet. Diese wiederum mündet wenige hundert Meter darauf in die Weiße Elster.

2.7 Baugrundverhältnisse

Ein Baugrundgutachten liegt vor und liegt der Unterlage als Anlage bei.

Kampfmittel/Munition

Sollten bei der Bauausführung Kampfmittel oder unbekannte Körper gefunden werden, so sind die Arbeiten sofort einzustellen und die zuständige Ortspolizeibehörde, der Kampfmittelbeseitigungsdienst Sachsen sowie die Bauoberleitung bzw. Bauüberwachung zu informieren.

Die Kampfmittel sind bis zum Eintreffen des Kampfmittelräumdienstes in ihrer Lage nicht zu verändern. Es erfolgt eine umgehende Beräumung und Neueinschätzung der damit entstandenen Sachlage. Über weitere Maßnahmen entscheidet die Ordnungsbehörde in Zusammenarbeit mit anderen, vom AG zu benennenden Behörden.

Vermutete Bodenfunde

Für den AN und die auf der Baustelle tätigen Nachunternehmer besteht lt. § 20 SächsDSchG eine Meldepflicht für Bodenfunde. Dies bedeutet, dass unerwartet freigelegte Funde (auffällige Bodenfärbungen, Gefäßscherben, Gräber, Knochen, Geräte aus Stein und Metallen, Münzen, bearbeitete

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Hölzer, Steinsetzungen aller Art – auch Fundamente, Keller, Brunnen u. ä.) der Bauoberleitung sowie dem Landesamt für Archäologie unverzüglich zu melden sind. Der Fund und die Fundstellen sind bis zum Ablauf des vierten Tages nach der Anzeige in unverändertem Zustand zu erhalten und zu sichern, sofern nicht die zuständige Landesbehörde für den Denkmalschutz mit einer Verkürzung der Frist einverstanden ist. Eine wissenschaftliche Untersuchung der Funde durch die verantwortliche Behörde ist zu ermöglichen. Bauverzögerungen sind dabei nicht auszuschließen.

2.8 Seitenentnahmen und Ablagerungsstellen

Die Beschaffung von Seitenentnahmen und Ablagerungsstellen ist Sache des AN. Alle hierfür erforderlichen Genehmigungen und sonstige Bescheinigungen hat der AN zu beschaffen und dem AG zur Einsicht vorzulegen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

2.9 Schutzbereiche und -objekte

Tab. 1: Schutzbereiche und -objekte im Baubereich

Schutzbereich/-objekt	Betroffenheit			Bemerkungen
	direkt	indirekt	keine	
Bäume und Flurgehölze				• Im Bereich von BE- und Lagerflächen
Immissionsschutzbereiche/-obj.				• Anwohner
Vermessungs- und Grenzpunkte				• Grenz- und Vermessungspunkte

2.10 Anlagen im Baubereich

Seitens des AN sind gemäß Leistungsbeschreibung rechtzeitig vor Baubeginn sämtliche Aufgrabungsgenehmigungen (Schachtscheine) einzuholen.

Ferner sind in einer gemeinsamen Beratung mit den Medienträgern vor Baubeginn bei Bedarf eventuelle Schutz- und Sicherungsmaßnahmen abzustimmen sowie die Lage von Leitungen und Kabeln zu klären. Bestehen Zweifel über die genaue Lage von Leitungen, so sind diese durch Suchschachtungen zu ermitteln. Suchschachtungen in Bezug auf spannungsführende Kabel (Netzspannung, Steuerkabel usw.) sind in Handschachtung durchzuführen.

2.11 Öffentlicher Verkehr im Baubereich

Öffentlicher Verkehr ist im Baubereich in folgender Ausprägung zu erwarten.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Individual-/Anliegerverkehr
- Radverkehr
- Fußgänger

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

3 Angaben zur Ausführung

3.1 Verkehrsführung, Verkehrssicherung

Die Bauarbeiten sind entsprechend der einzuholenden verkehrsrechtlichen Anordnung bzw. den zu erstellenden Verkehrszeichenpläne, welche mit der zuständigen Verkehrsbehörde/ Ordnungsamt abzustimmen sind, zu berücksichtigen und auszuführen. Entsprechende Aufwendungen sind einzukalkulieren.

Die Absperrung und Kennzeichnung der Baustelle obliegt dem AN. Die Baustelle und die Zufahrten sind so einzurichten, dass ein unbefugter Zutritt ausgeschlossen ist und die Verkehrssicherheit im Baustellenbereich zu jeder Zeit gewährleistet ist.

Die gemäß StVO, RSA und VAO einzusetzenden Einrichtungen zur Sicherung und Aufrechterhaltung des Verkehrs auf und außerhalb der Baustelle sind regelmäßig durch den AN zu überprüfen. Zerstörte oder verbrauchte Teile dieser Einrichtungen, die für eine ständige Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit notwendig sind, sind zu ersetzen. Durch übliche technische Vorkehrungen sind Fremdeingriffe und Diebstähle zu vermeiden.

Die Baustraßen und Baustellenzufahrten im gesamten Baugebiet sind ständig vor- und zu unterhalten. Verkehrsgefährdende Verschmutzungen, die durch den Baustellenverkehr entstehen, sind vom AN laufend zu beseitigen. Nach Beendigung der Baumaßnahme sind alle Straßen und Wege außerhalb des Baufeldes unter Berücksichtigung der vor Baubeginn durchgeführten Beweissicherung wieder in den vorgefundenen Zustand zu versetzen.

3.2 Bauablauf

Für die Maßnahme ist grundsätzlich folgender Bauablauf vorgesehen:

- Erstellen Verkehrszeichenpläne, inkl. Abstimmung mit der entsprechenden Behörde sowie Einholung der verkehrsrechtlichen Anordnung
- Einholung der Aufgrabungsgenehmigungen unmittelbar nach Auftragserteilung
- Aufbereitung des lage- und höhengetreuen Planmodells
- Erstellung eines Bauablaufplanes in Form einer Balkengrafik → Vorlage zwecks Prüfung und Freigabe
- Auslösen aller erforderlichen Planungsleistungen (u.a. Erstellung von Werks- und Montagepläne, Erstellung geprüfter Statiken) abgestimmt auf den Bauablaufplan, so dass keine Verzögerungen in der Bauausführung entstehen

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Durchführung Beweissicherungsverfahren gem. Leistungsbeschreibung
- Baustelleneinrichtung sowie Einrichtung der Lagerflächen, inkl. Absperrung und Verkehrssicherung
- Sicherung u.a. von baulichen Anlagen, vorhandener Grenzpunkte, Lage- und Höhenfestpunkte
- Koordinierungsleistungen, u.a. Ver- und Entsorgungsunternehmen, Anliegern usw.
- Erd-, Verbau- und Wasserhaltungsarbeiten aller erforderlichen Medien
- Entwässerungsanlagen (Kasten- und Schlitzrinnen)
- Aufbruch und Herstellung der Oberflächen mittels neuer Materialien, u.a. Pflaster- und Plattenbeläge
- Böschungssicherung mittels Kunststoffbewehrten Erdkörper, inkl. Außenhaut in Form von Gabionen
- Herstellen von Treppenanlagen
- Metallarbeiten – Einbau von Füllstabgeländern, Handläufen sowie Doppelstabgittermattenzaun
- Errichtung eines Schallschutzdaches – Durchführung erforderlichen Holzbauarbeiten für das Trägergerüst sowie Einbau des begrünten Dachsystems
- Sonstige Ausstattungselement – Bänke, Mülleinhausung, Fahnenmasten (inkl. Hülse), Einbau Weihnachtsbaumhülse
- Landschaftsbauarbeiten
- Anbindung bzw. Aufbruch/ Wiederherstellung von Bestandsoberflächen
- Wiederherrichtung bauzeitlich genutzter Flächen (einschließlich Zufahrten)
- Rückbau der Baustelleneinrichtung inkl. Absperrung und Verkehrssicherung.

Die Gestaltung des Bauablaufes ist dem AN unter Berücksichtigung folgender Sachverhalte grundsätzlich freigestellt:

- der Ausführungsfristen nach den Besonderen Vertragsbedingungen
- der gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen
- den allgemein anerkannten Regeln der Technik

Generell sollte sich der Bieter vor Angebotsabgabe durch eigene Ortsbegehungen ein umfassendes Bild von den Baustellenverhältnissen und den auszuführenden Arbeiten machen, um geeignete Geräte, Stoffe und Technologien auswählen zu können.

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

3.3 Oberbau, Deckschichten

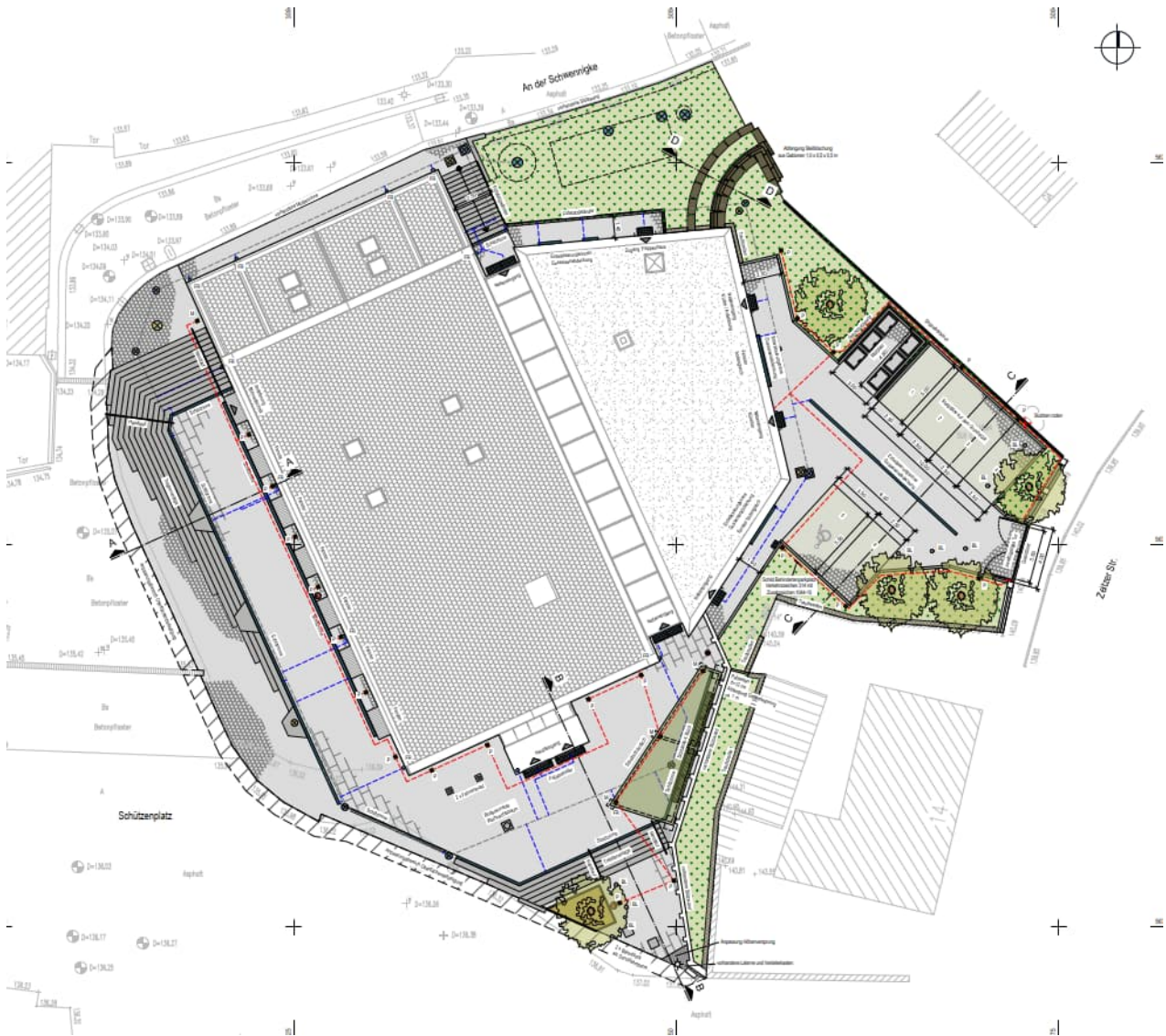


Abb. 2: Planauszug Stand 24.04.2024

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Entsprechend der Planunterlage werden umliegend des Volkshauses Groitzsch Oberflächen mittels Platten- sowie Pflasterbeläge verlegt. Folgende Tabelle zeigt eine Übersicht der Hauptkennzahlen der Oberflächenbefestigung.

Tab. 2: Übersicht Hauptkennzahlen Oberflächenbefestigung

Oberflächenart	Material	Farbgebung	Menge	Einbauort
Plattenbeläge	Beton	nube pf3 warm grey 4	ca. 330 m ²	Süd-, Westseite
Pflaster, Einzelformatsteine	Beton	nube pf3 warm grey 4	ca. 350 m ²	Nord-, Ost-, Süd-, Westseite
Fugenpflaster	Beton	nube pf3 warm grey 1	ca. 80 m ²	Stellflächen Ostseite

In den Planunterlagen wurden Querschnitte beigefügt, welche die Ausbaufestlegen. Die Belastungsklassen (Bk), die Ermittlung des frostsicheren Oberbaus sowie der Oberbau des Platten- und Pflasterbelages sind nach RStO gewählt.

Plattenbeläge aus

Aufbau gemäß RStO 12 Tafel 3, Zeile 1

- 8 cm Betonplatten
- 4 cm Pflastersand
- 15 cm Schottertragschicht EV2 mind. 120 MPa
- 33 cm Frostschuttschicht EV2 mind. 100 MPa
- 60 cm Gesamtdicke frostsicherer Oberbau
 - Planum profilieren und verdichten, EV2 mind. 45 MPa
 - Im Bedarfsfall 30 cm Bodenverbesserung durch Bodenaustausch

Pflasterbeläge aus Beton – Einzelformatsteine und Fugenpflaster

Aufbau gemäß RStO 12 Tafel 3, Zeile 1

- 8 cm Betonpflaster und Fugenpflaster
- 4 cm Pflastersand
- 15 cm Schottertragschicht EV2 mind. 120 MPa
- 33 cm Frostschuttschicht EV2 mind. 100 MPa
- 60 cm Gesamtdicke frostsicherer Oberbau
 - Planum profilieren und verdichten, EV2 mind. 45 MPa

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Im Bedarfsfall 30 cm Bodenverbesserung durch Bodenaustausch

3.4 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Oberflächen erfolgt über die einzubauenden Kastenrinnen sowie Schlitzrinnen. Die Anordnung der Rinnen ist den Planunterlagen zu entnehmen. Der Anschluss erfolgt an den bereits gebauten Regenwasserkanal.

Tab. 3: Übersicht Hauptkennzahlen Oberflächenbefestigung

Rinnenart	Abdeckung	Nennweite	Menge
Kastenrinnen	Klasse D 400	NW 150	ca. 25 m
Schlitzrinnen	Klasse D 400	NW 150	ca. 100 m

Des Weiteren werden in Eingangsbereichen Fußabstreifer 1000x500 mm eingebaut. Entsprechende Anschlussstücke sind einzukalkulieren. Der Anschluss erfolgt an den bereits gebauten Regenwasserkanal.

3.5 Tiefbauarbeiten für elektrische Anlagen

Tiefbauarbeiten

Folgende Hauptleistungen sind durchzuführen:

- Herstellen und Schließen der Kabelgräben ab/bis vorhandene Oberfläche
- Herstellen der Gruben für die Hüllrohre
- Liefern und Setzen der Hüllrohre
- Sandummantelung der Kabel und Kabelschutzrohre im Kabelgraben
- Markieren der Kabel und Kabelschutzrohre mit Kabelwarnschutzband
- Herstellen der vorhandenen Oberfläche

Kabelgrabenprofil

Die Kabelgrabenprofile (Mindestgrabentiefe, Mindestgrabenbreite) richten sich nach der Spannungsebene und der Anzahl der zu legenden Kabel und sind gemäß DIN 4124 sowie BGV C22 auszuführen.

- Mindestgrabentiefe beträgt 0,7 m bis 1,00 m, ab OK Geländeoberfläche
- Mindestgrabenbreite im Mittel 0,50m

Schutzrohre

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Als Kabelschutzrohre werden Rohre DN110 aus PE-HD eingesetzt.

Einbettung

Zum Schutz vor äußerer Beschädigung sowie zur Abführung der Verlustwärme werden die Kabelschutzrohre und Kabel in Sand mit einer Körnung bis 2 mm eingebettet und abgedeckt. Die Sandbettung ist für Kabelschutzrohre und für Kabel mit 0,10 m auszuführen. Anschließend sind Kabelschutzrohre und Kabel mit einer Sandschicht von 0,15 m abzudecken. Die Abdeckung erfolgt lückenlos über die gesamte Breite der Trasse. Auf der Sandschicht wird in der Achse der Kabelschutzrohre ein Warnband verlegt.

Hüllrohre

An den Maststandorten sind Masthüllrohre aus Kunststoff einzusetzen, die Länge der Hüllrohre beträgt 0,7 m und der Durchmesser 0,30 m. Zum Einführen der Kabel ist eine Aussparung von 0,1 m Breite und 0,5 m Länge vom oberen Rand des Hüllrohres vorzusehen. Die Aufstellung der Masthüllrohre erfolgt einseitig, unmittelbar vor der Grundstücksgrenze bzw. vor der Rückenstütze des Gehweges. Der Abstand der Masthüllrohre beträgt untereinander ca. 30 m.

3.6 Baukonstruktion – Treppenanlagen

Im Bereich der West- sowie Südseite des sanierten Bestandsgebäudes werden umliegend Treppenanlagen bzw. Betonblockstufen eingebaut. Die Anordnung der Treppen ist den Planunterlagen zu entnehmen.

Für den Einbau ist ein entsprechender Verlegeplan zu erstellen, abgestimmt auf die Bautechnologie des AN. Alle entsprechenden Aufwendungen, welche für die Leistungen der Verlegung der Blockstufen entstehen, sind einzukalkulieren und mit den Angebotspreisen abgegolten. Der Verlegeplan ist zwecks Prüfung und Freigabe rechtzeitig vor Ausführung in der entsprechenden Form der Leistungsbeschreibung zu übergeben.

Blockstufen

- Farbgebung nach Leistungsbeschreibung
- Berücksichtigung Kontraststreifen
- Auftritt 35 cm
- Steigung 15 cm
- 1% Gefälle in Laufrichtung
- Blockstufen auf Unterbeton C20/25 setzen

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Unterbetonstärke 30 cm
- Herstellung Gründungspolster MG 0/32 für Unterbeton
- EV2 Gründungspolster mind. 60 MPa
- Planum profilieren und verdichten, EV2 mind. 45 MPa

Weitere gestalterische in der Treppenanlage ist die Anordnung von Trapezpodest als Betonfertigteile.



Abb. 3: Detail Gestaltungselement Trapezpodest als Betonfertigteile

Weiteres dazu ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Die Fertigteile sind zu liefern und einzubauen.

3.7 Baukonstruktion – Schallschutzdach

Im Bereich des Haupteingangsbereich, Südseite, erfolgt die Herstellung eines Schallschutzdaches. Dabei handelt es sich um eine Holzkonstruktion bestehend aus:

- Stützen 16/16, Material NH C24 (VH), NK 3 auf Stützenfüßen (Material Stahl S 235)
- Pfettenträger 16/24, Material BSH GL24h
- Aussteifungshölzer 16/16, Material BSH GL20h

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Sparrenträger 16/24, Material BSH GL24h

Die Stützenfüße werden auf Einzelfundamente C25/30, XC2, XF1, WF gesetzt. Stützwandseitig haben diese aufgrund exzentrischer Belastung die Abmessungen 0,85 x 0,85 x 1,00 (b x l x h) [m]. Die übrigen, freistehenden Stützen werden auf Fundamenten mit den Abmessungen 0,50 x 0,50 x 0,80 (b x l x h) [m] gegründet.

Bei der Dachkonstruktion handelt es sich um ein Gründach mit umlaufenden Kiesstreifen. Folgende Abbildung zeigt den Dachaufbau.

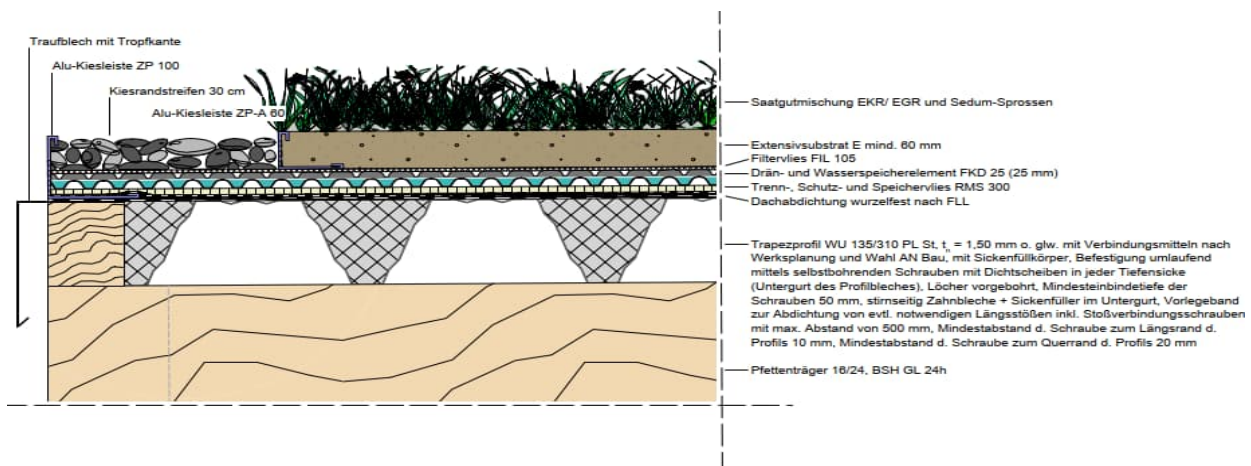


Abb. 4: Detail Gründachaufbau

Weiteres dazu ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Im Vorfeld der Ausführung ist eine Werks- und Montageplanung für die Konstruktion des Schallschutzdaches zu erstellen. Seitens des AN ist im Vorfeld ein örtliches Aufmaß zur Berücksichtigung aller Randbedingungen durchzuführen. Des Weiteren ist für entsprechende statische Nachweise zu führen für:

- Dachtragwerk
- Einzelfundament
- Stahl-Trapezprofil
- Stützenfuß
- Ankerplatte

Die Prüfung hat durch einen staatlich anerkannten Prüferingenieur im Auftrag des AN in Abstimmung mit AG zu erfolgen. Der Nachweis für die staatliche Anerkennung des beauftragten Prüfstatikers ist zu

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

erbringen. Die Unterlagen sind zwecks Prüfung und Freigabe rechtzeitig vor Ausführung in der entsprechenden Form der Leistungsbeschreibung zu übergeben.

3.8 Baukonstruktion – Einfriedungen, Geländer und Handläufe

Folgende Baukonstruktion sind im Zuge der Ausführung zu erbringen.

- Ostseite – Herstellung eines Doppelstabmattenzaunes zur Abgrenzung des Nachbargrundstückes
- Zufahrtbereich Zeitzer Straße – Lieferung und Einbau einer Toranlage sowie setzen von Zaunfeldern zwischen den neu herzustellenden Mauerpfosten und Sockelelementen
- Nebeneingang Nordseite – Lieferung und Einbau eines Füllstabgeländers
- Treppenanlagen – Lieferung und Einbau von Handläufen

Weiteres dazu ist der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Im Vorfeld der Ausführung ist eine Werks- und Montageplanung für die Konstruktion des Schallschutzdaches zu erstellen. Seitens des AN ist im Vorfeld ein örtliches Aufmaß zur Berücksichtigung aller Randbedingungen durchzuführen. Die Unterlagen sind zwecks Prüfung und Freigabe rechtzeitig vor Ausführung in der entsprechenden Form der Leistungsbeschreibung zu übergeben.

3.9 Böschungssicherung

Im Bereich des Nebeneingangs (Nordseite) verläuft im Bestand eine steile Böschung. Zur Abfangung der Böschung und vor allem zur Böschungssicherung erfolgt der Einbau eines kunststoffbewehrten Erdkörpersystem mit einer Außenhaut in Form von Drahtgitterkörben bzw. Gabionen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

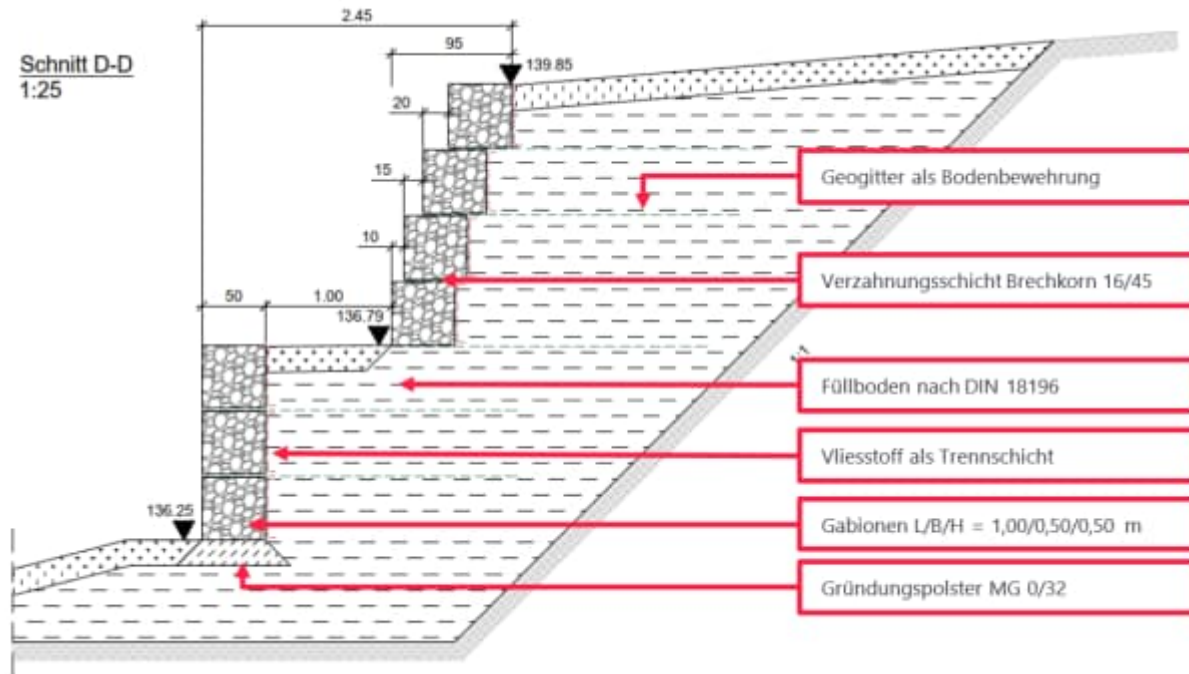


Abb. 5: Detail Böschungssicherung KBE-System mit Gablonen

Entsprechend Querschnitt werden die ersten drei Elementreihen aufeinandergestellt. Im Anschluss erfolgt die Anordnung eines ca. 1 m breiten Zwischenbegrünungstreifens. Im Anschluss werden weitere vier Elementreihen mit entsprechendem Versatz gemäß statischen Berechnungen gestellt.

Für den Einbau ist ein entsprechender Verlegeplan zu erstellen, abgestimmt auf die Bautechnologie des AN. Alle entsprechenden Aufwendungen, welche für die Leistungen der Böschungssicherung entstehen, sind einzukalkulieren und mit den Angebotspreisen abgegolten. Der Verlegeplan ist zwecks Prüfung und Freigabe rechtzeitig vor Ausführung in der entsprechenden Form der Leistungsbeschreibung zu übergeben.

Des Weiteren sind entsprechende statische Nachweise bzw. Standsicherheitsnachweise für die einzubauenden Geogitter und der Außenhautelemente zu führen. Die Unterlagen sind zwecks Prüfung und Freigabe rechtzeitig vor Ausführung in der entsprechenden Form der Leistungsbeschreibung zu übergeben.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

3.10 Landschaftsbauarbeiten

Vor allem im Bereich des Wirtschaftshofes und auf der Nordseite des Gebäudes sind Pflanzarbeiten aus bodendeckende Gehölze- und Baumpflanzungen auszuführen. Diese sind im Bepflanzungsplan und in der Leistungsbeschreibung näher dargestellt.

Bäume, die im Nahbereich von Verkehrsflächen stehen, erhalten zusätzlich zu der üblichen Pflanzgruben noch einen erweiterten Wurzelraum mit Belüftungsschnorcheln. Die Bäume erhalten einen Pflanzschnitt, einen Weißanstrich des Stammes sowie eine Dreibockanbindung. Der Baum im Eingangsbereich ist mit einer Unterfluranbindung zu fixieren. Dessen Wurzelraum wird mit einer wassergebundenen Wegedecke statt Pflaster befestigt.

Die bodendeckenden Gehölze sind in einem Pflanzsubstrat zu pflanzen. Zu den befestigten Flächen und Grundstücksgrenzen ist die 1. Reihe mit mind. 50 cm Abstand zu setzen. Die Pflanzflächen sind mit Rindenmulch abzudecken.

Die Gabionen sollen mit Kletterpflanzen initial begrünt und die auf dem östlichen Nachbargrundstück angrenzenden Rasenflächen mit Gebrauchsrasen wiederhergestellt werden.

Für alle Bepflanzungen ist eine Fertigstellungspflege sowie für die Gehölz- und Baumpflanzungen eine 2-jährige Entwicklungspflege vorgesehen.

3.11 Baubehelfe

Für die Bauausführung sind alle erforderlichen Baubehelfe des AN einzukalkulieren, welche über Nebenleistungen gemäß VOB/C hinausgehen.

Alle vom AN errichteten/verwendeten Baubehelfe sind nach Abschluss der Bauarbeiten wieder zu entfernen.

3.12 Stoffe, Bauteile

Soweit nichts anderes bestimmt wird, gelten für den Einsatz von Stoffen und Bauteilen folgende Regelungen:

- Alle durch die Eigenart der zur Verwendung vorgesehenen Baustoffe zu erwartenden Schwierigkeiten sind im Angebot zu berücksichtigen.
- Das Liefern sowie das Abladen und ggf. das Lagern der Stoffe und Materialien auf der Baustelle sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.
- Alle Stoffe und Materialien müssen ungebraucht sein.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- Es dürfen nur Stoffe und Materialien verwendet werden, die den geltenden DIN-Normen, Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien bzw. Vorschriften entsprechen und einer Güteüberwachung unterliegen.
- Für sämtliche Baustoffe sind vier Wochen vor Einbau Zulassungen/Eignungsprüfungen vorzulegen. Für RC-Materialien bedarf es vor Einbau zusätzlich des Nachweises der Unbedenklichkeit.
- Sollen andere Materialien als im LV vorgeschrieben verwendet werden, so ist deren Gleichwertigkeit zu belegen. Der Einbau bedarf der Zustimmung des AG.
- Alle verwendeten Baustoffe und Baumaterialien, insbesondere Dichtungs- und Beschichtungsstoffe dürfen keine das Grundwasser gefährdenden Bestandteile enthalten.
- Die Materialien sind nach den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers zu verwenden und dürfen nur in den Originalgebinden zum Einsatz kommen.
- Der Einbau asbesthaltiger Baustoffe ist verboten.
- Mit Bauteilen, Stoffen und dgl., die nur vorübergehend abzubauen oder zu versetzen bzw. verlegen sind (z. B. Grundstückseinfriedungen, Maste, Schilder, Kabel, Leitungen, Oberboden) ist sorgsam umzugehen, dass eine Neubeschaffung vermieden wird. Eine Vergütung für Neumaterial erfolgt nur, wenn sie im LV vorgesehen ist. Die Beweislast, dass ggf. bestimmte Teile nicht wiederverwendet werden konnten, trägt der AN.

Die erforderliche Baustoffgüte ist im LV und auf den Zeichnungen angegeben.

3.13 Abfälle

Grundsätzlich sind alle schadstofffreien Abfallmaterialien (Bauschutt, Baustellenabfälle, Straßenaufbruch und andere Abbruchmaterialien) schon am Entstehungsort in verwertbaren Fraktionen getrennt zu erfassen (Vermischungs- und Verdünnungsverbot) und ordnungsgemäß getrennt zu verwerten bzw. der Verwertung zuzuführen (Wiederaufbereitung, Recycling).

Schadstoffbelastete Materialien sind von anfallenden sonstigen Materialien getrennt zu halten und umweltgerecht und ordnungsgemäß zu entsorgen bzw. zu deponieren.

Bei der Verwertung, Ablagerung und Entsorgung von Abfällen hat der AN die einschlägigen Rechtsvorschriften (Planungs-, Bau-, Wasser-, Naturschutz- und Abfallrecht) eigenverantwortlich zu beachten.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

3.14 Winterbau

In Anbetracht der vertraglich vereinbarten Bauzeit ist u. U. mit folgenden Maßnahmen des Winterbaus zu rechnen, die auf Verlangen des AG gemäß LV gegen gesonderte Vergütung auszuführen sind:

- Schutzmaßnahmen gegen Winterschäden sowie Beseitigung von Schnee/Eis nach § 4 Abs. 5 VOB/B
- zusätzliche Leistungen für die Weiterarbeit bei Frost und Schnee.

Davon unabhängig sind alle Bauarbeiten zunächst grundsätzlich bis zu den Witterungsgrenzwerten durchzuführen, die in den jeweils gültigen Normen oder Herstellungsrichtlinien angegeben sind. Bei Zweifeln oder Unklarheiten hat sich der AN mit dem AG abzustimmen.

3.15 Beweissicherung

Vor Baubeginn ist eine Beweissicherung (Dokumentation, Einmessung, Sicherung) an Gebäuden und Anlagen, Verkehrswegen, Gewässern und ggf. weiteren Objekten gemäß LV durchzuführen. Dazu hat der AN die dinglich Berechtigten, ggf. auch Pächter oder Mieter sowie die zuständigen Behörden vor dem jeweiligen Termin rechtzeitig schriftlich zu benachrichtigen, über die Zwecke des Beweissicherungsverfahrens zu unterrichten und das schriftliche Einverständnis der Betroffenen einzuholen. Die Kontaktdaten können beim AG oder Ingenieurbüro angefordert werden. Das Betreten fremder Grundstücke und das dortige Anbringen von Marken u. ä. sind nur mit Zustimmung des dinglich Berechtigten – und je nach Lage auch des Pächters oder Mieters – zulässig.

Nach Beendigung der Baumaßnahme erfolgt eine Endkontrolle und Dokumentation des Zustandes in Abstimmung mit den o. g. Beteiligten und Festlegung der evtl. zu treffenden Maßnahmen. An den AG ist eine von allen Beteiligten (Eigentümer, Pächter bzw. Bewirtschafter) unterzeichnete Freistellungserklärung (Entlastungszeugnis) zu übergeben. Ohne vorliegende Freistellungserklärung erfolgen keine Abnahme und keine Auszahlung der Schlussrechnung. Festgestellte Schäden, welche keine Vorschäden darstellen, sind vom AN auf seine Kosten zu beseitigen.

3.16 Sicherungsmaßnahmen

Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass während der Baumaßnahme

- die staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelwerke zum Arbeitsschutz eingehalten werden
- die Verkehrssicherung unter Berücksichtigung der StVO, VAO und RSA erfolgt
- alle Forderungen aus einschlägigen Bestimmungen, insbesondere aus RiStWag und DVGW W 101 eingehalten werden

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

- alle Forderungen aus einschlägigen Bestimmungen, insbesondere aus WHG bzw. SächsWG bei den Arbeiten in Überschwemmungsgebieten eingehalten werden
- alle Forderungen aus einschlägigen Bestimmungen, insbesondere aus beiliegendem Merkblatt Baulärm, BImSchG und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm – Geräuschimmissionen eingehalten werden
- alle im Bereich der Baustelle vorhandenen Vermessungspunkte bzw. amtlichen Festpunkte, Grenzsteine usw. erhalten bleiben ... ggf. durch bauzeitliche Übergangsmessungen und Sicherung; werden solche Objekte im Zuge der Bauarbeiten verändert, entfernt oder beschädigt, so hat der AN die jeweils zuständige amtliche Stelle zu benachrichtigen. Die Kosten für Wiederherstellung trägt der AN

3.17 Vermessungsleistungen, Aufmaßverfahren

Vermessungsleistungen

Entsprechend Leistungsbeschreibung ist das lage- und höhengerechte Planmodell (3D-dwg oder ähnliches) aufzubereiten. Das Modell dient zum eigenständigen Erzeugen der Absteckdaten und Maschinensteuerung. Gesonderte Unterlagen werden nicht übergeben.

Enthaltene Informationen:

- Aushubplanum
- Pflasterflächen, u.a. Pflasterdecken und Plattenbeläge
- Einfassungen, u.a. Bordanlagen
- Anlagen der Oberflächenentwässerung
- Kabelgräben für elektrische Anlagen
- Baukonstruktion u.a. Treppenanlage
- Böschungssicherung/ Gabionen
- Landschaftsbau, u.a. Pflanzstandorte

Auf Grundlage des übergebenen Planmodells, einschl. der seitens des AN aufzubereitenden Unterlage sind alle Aufwendungen für sämtliche Vermessungsleistungen (inkl. Aufwand für Maschinensteuerung) einzukalkulieren und mit der Pauschale abgegolten.

Baubegleitende Leistungen

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Erstellung und Übergabe von Vermessungsnachweisen/ Messskizzen (u.a. Absteckung und Bestandsvermessung) sowie dazugehörigen Koordinatenlisten. Messskizzen dienen zur Plausibilitätsprüfung und Freigaben von Zwischenständen (u.a. Planum) durch den AG bzw. der Bauleitung.

Für die Bestandsdokumentation sind fortlaufend Messungen/ Bauvermessung durchzuführen. Dies gilt insbesondere für zu überbauende Elemente. Zu den Messungen gehört die Protokollierung und Erstellung von Einmess- und Absteckskizzen, die dem AG vollständig zu übergeben sind.

Die Bestandsvermessung ist entsprechend der Leistungsbeschreibung durchzuführen. Die endgültigen Bestandspläne sind zu übergeben. Der Aufwand zwecks Abstimmung der Richtigkeit mit dem Planungsbüro sowie Einarbeitung von Korrekturen und Nachbearbeitungen sind einzukalkulieren.

Aufmaßverfahren

Aufmaße dürfen nur festgestellte Maße enthalten. Berechnungen, die sich als falsch erweisen, werden nicht anerkannt.

Auf den Aufmaßblättern sind mindestens folgende Angaben erforderlich:

- AN
- AG
- lfd. Nummer des Aufmaßblattes
- Bezeichnung der Bauleistung
- Ordnungszahl.

Auf einem Aufmaßblatt sind nur Leistungen gleicher Ordnungszahl aufzulisten.

Aus den Aufmaßunterlagen müssen alle Maße, die zur Prüfung einer Rechnung nötig sind, unmittelbar hervorgehen. Bei Aufmaß und Abrechnung sind Längen, Flächen auf zwei Stellen nach dem Komma, Rauminhalte und Gewichte auf drei Stellen nach dem Komma zu runden. Geldbeträge in € sind auf volle Cent zu runden.

Bei Baustoffen, deren Zugabe in einer bestimmten Menge gefordert wird, aber nicht nach Gewicht abgerechnet wird, wird ein Verwendungsnachweis anhand von Liefer- und Wiegescheinen verlangt, die von der örtlichen Bauüberwachung gegengezeichnet werden müssen.

Bei Lieferscheinnachweisen verbleibt nach deren Anerkennung durch die örtliche Bauüberwachung vorab eine Ausfertigung bei der örtlichen Bauüberwachung. Die Originallieferscheine sind geordnet und aufgelistet mit der Schlussrechnung vorzulegen. Nicht unterzeichnete Lieferscheine werden nicht anerkannt.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Gewichtsnachweise sind durch Wiegebescheinigungen zu belegen, bei denen das Gewicht durch geeichte Waagen festgestellt und maschinell eingetragen wird (Leer- und Gesamtgewicht).

Rechnungslegung

Für die Rechnungslegung gilt folgendes:

- Aufmaßerstellung hat für die jeweiligen Bauteile positionsweise zu erfolgen.
- Allen Teil- und Schlussrechnungen sind Aufmaßzusammenstellungen beizufügen.
- Die Abrechnung aller Leistungspositionen erfolgt grundsätzlich nach Aufmaß.
- Abrechnungszeichnungen (in deutscher Sprache) sind mit dem Inhaltsverzeichnis geordnet in einem Ordner zu liefern.
- Sämtliche Rechnungen sind im entsprechenden Austauschformat zum Einlesen in die AVA-Software zu übergeben

3.18 Prüfungen und Nachweise

Für die eingesetzten Baustoffe ist in Verantwortung des AN eine ständige Qualitätskontrolle entsprechend den einschlägigen Bestimmungen (u. a. DIN-Normen, ZTV, Richtlinien) notwendig. Dort sind auch die weiteren, im Einzelnen erforderlichen Qualitätsprüfungen, die vom AN durchzuführen sind, dargelegt.

Eignungsprüfungen

Eignungsprüfungen sind für alle zur Verwendung kommenden Baustoffe gemäß ZTV durchzuführen. Die Ergebnisse sind in geeigneter, übersichtlicher Form zu erfassen, aufzutragen und dem AG zu übergeben. Die Nachweiskosten trägt der AN.

Eigenüberwachungen

Die Prüfungen sind in Anwesenheit eines Beauftragten des AG durchzuführen. Der AN hat die Eigenüberwachung nach den betreffenden ZTV auszuführen. Die Ergebnisse sind in geeigneter Weise zu erfassen, aufzutragen und dem AG zu übergeben. Die Nachweiskosten trägt der AN.

Kontrollprüfungen

Die vom AG vorgeschriebenen Kontrollprüfungen ersetzen nicht den Gütenachweis des AN.

Kontrollprüfungen des AG

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Der AG behält sich bei allen Leistungen das Recht vor, eigene Kontrollprüfungen durchzuführen. Bei Nichterreichen der erforderlichen Werte trägt der AN die Kosten, sonst der AG.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

4 Ausführungsunterlagen

4.1 Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen

Alle Planungsunterlagen beziehen sich auf das Lagesystem ETRS89_UTM33N und das Höhensystem DHHN2016.

Zur Angebotserarbeitung erhält der Bieter folgende Unterlagen:

- Leistungsbeschreibung (LV und Baubeschreibung)
- Baugrundgutachten
- Ausführungspläne

Nach Zuschlagserteilung erhält der AN zusätzlich folgende Unterlagen:

- lage- und höhengerechte Planmodell (3D-dwg oder ähnliches)
- komplette Ausführungsplanung
- Vorbemessung der Tragwerksplanung

4.2 Vom AN zu erstellende bzw. zu beschaffende Ausführungsunterlagen

Die technologische Bearbeitung für das Bauvorhaben ist durch den AN zu erbringen. Dazu zählen:

- Verkehrsrechtliche Anordnungen der zuständigen Behörden
- Aufgrabungsgenehmigungen (Schachtscheine) der zuständigen Medienträger
- Erläuterungen zum Bauablauf, ggf. Einsatz von Spezialgeräten
- Baustelleneinrichtungsplan
- Bauzeiten und Terminpläne mit Bausummenlinie (inkl. Fortschreibung)
- Montage- und Werksplanung verschiedener Baukonstruktionen
- Erstellung geprüfter statischer Berechnungen

Unterlagen, die dem Vertrag und seinen Bestandteilen nicht entsprechen, gibt der AG ungenehmigt zurück. Der AN hat diese Unterlagen zu berichtigen oder zu ergänzen und neu einzureichen. Die hierdurch eintretenden Verzögerungen hat der AN mit allen sich ergebenden Folgen zu vertreten. Die aufgrund der Prüfung sowie infolge der Anpassung an Leistungen erforderlichen Korrekturen sind vom AN unentgeltlich vorzunehmen und bei der Ausführung zu beachten.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

5 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen, die Vertragsbestandteil werden

Unabhängig von den nachfolgend gekennzeichneten Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Sonstigen Technischen Regelwerken gilt die VOB/C.

5.1 Technische Lieferbedingungen (TL), Technische Prüfvorschriften (TP)

Zu beachten sind alle, die ausgeschriebenen Stoffe und Bauteile betreffenden, Technischen Lieferbedingungen und Prüfvorschriften in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung.

5.2 DIN / DIN-EN

Es gelten alle, die ausgeschriebenen Bauleistungen und Baustoffe/-teile betreffenden, einschlägigen DIN bzw. EN in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung. DIN sind Normen aus dem Deutschen Institut für Normung e.V., EN sind europäische Normen.

5.3 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Die nachfolgend gekennzeichneten Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen werden Vertragsbestandteil.

ZTV
ZTV A-StB 12 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen
ZTV Asphalt-StB 07/13 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt
ZTV Baumpflege 17 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege
ZTV Beton-StB 07 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton
ZTV E-StB 17 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau
ZTV Ew-StB 14 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau
ZTV Fug-StB 15 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen
ZTV-ING 12/23 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

	ZTV
	ZTV La-StB 18 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Landschaftsbauarbeiten im Straßenbau
	ZTV-M 13 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen
	ZTV Pflaster-StB 20 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen
	ZTV-SA 97/01 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
	ZTV SoB-StB 20 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Schichten ohne Bindemittel
	ZTV Verm-StB 01 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Bauvermessung im Straßen- und Brückenbau
	ZTV-VZ 11 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Vertikale Verkehrszeichen
	ZTV ZEB-StB 06 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Zustandserfassung und -bewertung von Straßen

5.4 Sonstige anzuwendende Technische Regelwerke

Die nachfolgend gekennzeichneten Sonstigen Technischen Regelwerke werden Vertragsbestandteil.

	Sonstiges Technisches Regelwerk
	FGSV „Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Vegetationsbeständen bei Baumaßnahmen“ (R SBB), 2023
	FLL-Gütebestimmung „Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen“, 2016
	FLL: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V., Richtlinien für Planung, Bau und Instandhaltung von begrünbaren Flächenbefestigungen, 2018
	RuVA-StB 01 Richtlinien für die umweltverträgliche Verwendung von Ausbaustoffen mit teer-/pechtypischen Bestandteilen sowie für die Verwertung von Ausbauspalt im Straßenbau, 2005

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

Liste gewählter Produkte im Angebot

Positionsnummer	gewähltes Produkt im Angebot
Pos. 02.05.010	
Pos. 02.05.020	
Pos. 03.05.180 bis Pos. 03.05.250	
Pos. 05.05.010	
Pos. 05.05.040	
Pos. 06.07.010 bis Pos. 06.07.130	
Pos. 08.03.010 bis Pos. 08.03.040	
Pos. 09.01.010 bis Pos. 09.01.020	
Pos. 09.03.020 bis Pos. 09.03.030	
Pos. 09.03.050	
Pos. 09.03.060	
Pos. 09.03.070	
Pos. 09.03.080	
Pos. 09.03.090	
Pos. 10.03.010	

Die Liste ist ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen
01.01 Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen

Währung in €

01.01.010 **Vorankündigung erstellen**

Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln.

Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.020 **Baustelle einrichten und vorhalten**

Mögliche Flächen sind bei der Gemeinde/Stadt zu erfragen und zu beschaffen.

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsmäßigen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen, betriebsfertig aufstellen und vorhalten.

Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Erforderlicher Oberbodenabtrag vor Baubeginn und Zwischenlagerung während der Bauzeit sowie Oberbodenauftrag nach Beräumung der BE, einschl. Rasenansaat herstellen, ist mit dieser Pauschale abgegolten.

Das Herstellen von Zufahrtswegen, Lagerplätzen, Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich, einschl. das dafür erforderliche Material sind mit dieser Pauschale abgegolten.

Strom-, Wasser-, Fernsprechanchluss sowie Entsorgungs- einrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Die Anschlussstellen sind vom AN selbst zu beschaffen. Kosten für das Herstellen, Verbrauch, Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Anschlüsse, der Geräte, Anlagen und dgl. sind mit dieser Pauschale abgegolten.

Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe mit den örtlichen Verhältnissen vertraut zu machen und die

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen
01.01 Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

Baustelleneinrichtung, sowie den Baufortschritt auf die Platzverhältnisse abzustimmen.

Aufwendungen zur Absicherung des Winterbaus mit allen in betracht kommenden Aufwendungen einschl. Arbeitsschutz, Sicherungsarbeiten, Bauunterbrechung, Räum- und Streupflicht, ordnungsgemäße Materiallagerung usw. sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Aufwendungen für mehrfaches Auf- und Abbauen (mind. 1x), Einrichten oder Umsetzen der BE ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Abrechnung:

20% nach vollständiger Einrichtung

60% verteilt über den Bauzeitraum

20% nach vollständiger Beräumung und Abnahme

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.030

Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen.

Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen.

Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.040

Einholung der Schachtgenehmigungen

Einholung der Schachtgenehmigungen (Aufgrabungsgenehmigungen) von allen Versorgungsunternehmen bzw. Rechtsträgern öffentlicher und privater Leitungen, die von der Baumaßnahme betroffen sind.

Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**01 Allgemeine Leistungen****01.01 Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen**

Übertrag €

01.01.050

Beweissicherung durchführen

Beweissicherung / Bestandsaufnahme durchführen, Anfertigen einer Dokumentation des gesamten aller während der Bauphase in Anspruch genommenen Flächen

Beweissicherung wie folgt:

- vor Beginn der Bauausführung
- nach der Bauausführung

Dokumentationsmappe bestehend aus:

- Digitaler Datenträger,
- Fotodokumentation (durch einen Gutachter) vor Baubeginn und nach Bauende
- ggf. Unterschriften bzw. Abnahmeprotokolle der Grundstückseigentümer

Ziel ist, den Zustand des unmittelbaren Umfeldes (Straßen, Wege, bauliche Anlagen, Vegetation usw.) bzw. deren Vorschäden festzuhalten und zu dokumentieren.

Die ordnungsgemäße Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes und der Straßenaufbau sind dabei eindeutig zu dokumentieren und schriftlich durch die jeweiligen Rechtsträger oder Privateigentümer, bei öffentlichen Flächen durch den AG bestätigen zu lassen, die Dokumentation ist dem AG vor Baubeginn (Teil 1) und spätestens eine Woche nach Abnahme (Teil 2) zu übergeben.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.060

Aufbereitung des lage- und höhengetreuen Planmodells sowie Ausführen erforderlicher Vermessungsleistungen

Aufbereitung des lage- und höhengetreuen Planmodells (3D-dwg oder ähnliches). Modell dient zum eigenständigen Erzeugen der Absteckdaten und Maschensteuerung. Gesonderte Unterlagen werden nicht übergeben.

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen
01.01 Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

Enthaltene Information:

- Aushubplanum
- Pflasterflächen, u.a. Pflasterdecken und Plattenbeläge
- Einfassungen, u.a. Bordanlagen
- Anlagen der Oberflächenentwässerung
- Kabelgräben für eltktrische Anlagen
- Baukonstruktion u.a. Treppenanlage
- Böschungssicherung/ Gabionen
- Landschaftsbau, u.a. Pflanzstandorte

Auf Grundlage des übergebenen Planmodells, einschl. der seitens des aufzubereitenden Unterlage sind alle Aufwendungen für sämtliche Vermessungsleistungen (inkl. Aufwand für Maschinensteuerung) einzukalkulieren und mit der Pauschale abgegolten.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.070 Übergabe Messskizzen zur Plausibilitätsprüfung und Freigaben durch den AG

Erstellung und Übergabe von Vermessungsnachweisen/ Messskizzen (u.a. Absteckung und Bestandsvermessung) sowie dazugehörigen Koordinatenlisten.

Messskizzen zur Plausibilitätsprüfung und Freigaben von Zwischenständen (u.a. Planum) durch den AG.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.080 Fotodokumentation über die gesamte Entwicklung des Bauvorhabens

Fotodokumentation über die gesamte Entwicklung des Bauvorhabens, Urzustand, Bauzustände, bis Fertigstellung.

Dokumentationsmappe anfertigen und liefern, bestehend aus:

- Fotodokumentation auf einem mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD/DVD)
- Fotos in digitalisierter Form (Auflösung mind. 1024 * 768 Pixel, 24 Farben)

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen
01.01 Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

- mind. 5 Fotos je Tag

Dokumentation chronologisch aufstellen beschriften und in Albenform den AG nach Fertigstellung der Baumaßnahme 1-fach Papier u. 1-fach digital übergeben.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.090 **Aufwendungen Winterbaustelle**

Aufwendungen zur Absicherung des Winterbaus mit allen in betrachtkommenden Aufwendungen einschl. Arbeitsschutz, Sicherungsarbeiten, Bauunterbrechung, Räum- und Streupflicht, ordnungsgemäße Materiallagerung usw.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.01.100 **Bestandsvermessung**

Bestandsvermessung erstellen, umfasst folgende Arbeitsinhalte:

- Freigelegte Rohrsohlen und Kabel einmessen, Höhensystem DHHN 2016 und das Lagesystem ETRS89 UTM33N, Ergebnisse in die Bestandsmessung einzuarbeiten
- Einmessung der verlegten Leitungen und Kanäle einschließlich aller Anschlussleitungen, Schächte und Bauwerke nach Lage und Höhe
- Erstellung von Schachtskizzen und Knotenpunktskizzen,
- Einmessung von Richtungsänderungen des Leitungsverlaufs, Aufnahme von Krümmern, Bögen am offenen Graben, freigelegte Rohrsohle einmessen
- Einmessen von Leitungen/Kabeln anderer Versorgungsträger bei Kreuzungen mit deren Anlagen, Berührungen, Parallelverlauf oder Umverlegung,
- Einmessung aller neuen Verkehrsflächen einschließlich aller ober- und unterirdischen Ver- und Entsorgungsanlagen sowie der Beschilderung und Fahrbahnmarkierung.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen
01.01 Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

- Aktualisierung topografischer Elemente der während der Bauphase in Anspruch genommenen Flächen und Erstellung von Bestandslageplänen
- Abstimmung der Richtigkeit mit dem Planungsbüro und dem Baubetrieb, Einarbeitung von eventuellen Korrekturen und Nachbearbeitung,
- Übergabe der endgültigen Pläne (Bestandspläne 3x Papier und 3x digital) und ggf. der ausgefüllten Formblätter der Schachtaufmaße sowie einer CD-ROM (in Plastikhülle) mit den Daten der Bestandsvermessung.

Die Daten sind vollständig digital im pdf-, dxf-, dwg-, und Shape-Format zu übergeben.

Die verwendeten Symbole sind als digitales Symbolverzeichnis mitzuliefern.

Menge: 1 St EP: GB:

01.01.110

Abnahme Dokumentation

2 Wochen vor Abnahme des Vorhabens ist eine Dokumentationsmappe (Ordnerfarbe in Abstimmung mit den jeweiligen AG) mit folgendem Inhalt (2-fach) zu übergeben:

1. Abnahmeprotokoll
2. Bauleiterklärung
3. Schachtscheine, Verkehrsrechtliche Anordnung
4. Anmeldung des Vorhabens, Genehmigungen
5. Freistellungsbescheinigungen von allen betroffenen Anliegern
6. Bauablaufplan
7. Beweissicherung, Fotodokumentation
8. Verdichtungsnachweise: Rohgraben, Fahrbahn und Gehweg
9. Protokolle Dichtheitsprüfung
10. Protokolle Kamerabefahrung
11. Firmennachweis der Nachunternehmer
12. Materialzertifikate / Prüfzeugnisse
13. Lieferscheine, Entsorgungsnachweise
14. Bestandspläne
15. Schriftverkehr
16. Protokolle Bauberatungen

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

01	Allgemeine Leistungen			
01.01	Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen			
			<u>Übertrag €</u>	.....
	17. Bautagesberichte			
	18. Berichte SiGeKo-Begehungen			
	19. Aufgabenstellung, Auftrag			
	20. Vergabe-LV			
	21. Mehrkostenanmeldung			
	22. Nachträge, Nachtragsvereinbarungen			
	23. Rechnungen			
	24. Aufmaße			
	Übergabe der endgültigen Abschlussdokumentation 2x Papier und 2x digital.			
	Menge: 2 St	EP:	GB: .....	.....
01.01	<u>Summe</u> Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen
01.02 Sicherungs- und Koordinierungsleistungen

Währung in €

01.02.010	<p>Koordinierung der Baumaßnahme mit den Anliegern</p> <p>Koordinierung der Baumaßnahme mit den Anliegern während der gesamten Bauzeit durchführen.</p> <p>Menge: 1 psch EP: GB:</p>
01.02.020	<p>Anliegerinformation</p> <p>Information der Anlieger zum Bauablauf, zu notwendigen Verkehrsraumeinschränkungen oder anderen maßgeblichen Beeinträchtigungen. Information durch Faltblätter und Anschläge. Veranstaltung von bzw. Teilnahme an Informationsgesprächen des AG.</p> <p>Menge: 1 psch EP: GB:</p>
01.02.030	<p>Sicherung Anlieger- und Lieferverkehr</p> <p>Sicherung des Anlieger- und Lieferverkehrs durch Einrichtungen, die den ständigen, gefahrenfreien Zugang zu den Anliegergrundstücken oder Gewerbegrundstücken gewährleisten. Einrichtungen (Längsabsperungen, provisorische Zufahrten u.a.) beschaffen, aufbauen, vor- und unterhalten, ggf. umbauen und nach Beendigung der Baumaßnahme abbauen. Zufahrten/Zugänge für Anlieger- und Lieferverkehr mittels Mineralgemisch provisorisch herstellen.</p> <p>Menge: 1 psch EP: GB:</p>
01.02.040	<p>Koordinierung des Mülltransports mit dem Entsorgungsunternehmen</p> <p>Koordinierung des Mülltransports mit dem Entsorgungsunternehmen während der gesamten Bauphase. Einschl. Abstimmung Zentraler Sammelstellen mit dem Entsorger.</p> <p>Menge: 1 psch EP: GB:</p>

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**01 Allgemeine Leistungen****01.02 Sicherungs- und Koordinierungsleistungen**

Übertrag €

01.02.050 Einrichten von Sammelstellen für das Müllentsorgungsunternehmen

Einrichten von Sammelstellen für das zuständige Müllentsorgungsunternehmen in der Ortslage. Herstellen und Abbauen Zentraler Sammelstellen in Abstimmung mit dem Entsorger. Mehrfaches Einrichten der Sammelstellen ist einzukalkulieren.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.02.060 Transport von Mülltonnen bzw. -containern der Anlieger innerhalb des Baufeldes

Transport von Mülltonnen bzw. -containern der Anlieger zu der zentralen Sammelstelle, einschließlich Mitteilung an die Entsorger. Diverse Mülltonnen unterschiedlicher Größen, bis 30 Grundstücke a 2 Tonnen oder Container, Transport bis zu 2 x wöchentlich während der Zeit, in der die einzelnen Straßenabschnitte nicht durch Entsorgungsfahrzeuge angefahren werden können. Einzeleinheiten bezüglich Aufstellorte und Termine sind durch den AN eigenverantwortlich mit den Grundstückseigentümern und dem Entsorgungsunternehmen zu regeln. Leistung während der gesamten Bauzeit ausführen. Die Pauschale bezieht sich auf den Transport innerhalb des Baufeldes.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.02.070 Sicherung der vorhandenen Vermessungspunkte

Überprüfung und Sicherung der vom AG übergebenen Vermessungspunkte im Baufeld während der Bauzeit durchführen. Die Sicherung der Vermessungspunkte ist zu dokumentieren.

Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 Allgemeine Leistungen

01.02 Sicherungs- und Koordinierungsleistungen

Übertrag €

01.02.080 **Sicherung der Lage- und Höhenfestpunkte**

Sicherung Lage- und Höhenfestpunkte,
Höhenhilfspunkte,
über die gesamte Bauzeit sichern. Die Sicherung der
Lage- und Höhenfestpunkte ist zu dokumentieren.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.02.090 **Sicherung baulicher Anlagen**

Vorhandene Grundstückseinfriedungen wie Zäune und
Mauern, sowie angrenzende Bauwerke, Einfassungen von
Platzbefestigungen (Borde) und dergleichen während
der Bauausführung sichern, bei Beschädigung wieder
herstellen.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.02.100 **Sicherung der Grenzpunkte**

Grenzpunkte sichern, einschl. aller Nebenarbeiten,
Einholung benötigter Unterlagen beim Katasteramt.
Die Sicherung der Grenzpunkte ist zu dokumentieren.
Während der Baudurchführung beschädigte
Grenzpunkte sind durch einen öffentlich bestellten
Vermesser im Auftrag des AN neu zu setzen.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.02.110 **Sicherung von Verteilerschränken**

Sicherung von Verteilerschränken der Energieversorgung
während der Baumaßnahme gegen Beschädigungen.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.02.120 **Tägliches reinigen der Straßen/Fußwege**

Tägliches reinigen der Straßen/Fußwege im öffentlichen
Verkehrsraum von Verschmutzungen aller Art durch
Baustellenverkehr.

Die Verschmutzungen sind mit geeigneten Maßnahmen
auf ein Minimum zu begrenzen.

Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01	Allgemeine Leistungen		
01.02	Sicherungs- und Koordinierungsleistungen		
		Übertrag €	.....
01.02.130	Freistellungserklärung erbringen		
	Freistellungserklärung erbringen. Für die gesamte Baumaßnahme ist nach Abschluss der Arbeiten die schriftliche Bestätigung der von den Bauarbeiten betroffenen Grundstückseigentümern/Nutzer über das ordnungsgemäße Verlassen der Baustelle sowie die Freistellung von Ansprüchen gegenüber dem AG einzuholen. Die Pauschale gilt für alle außerhalb der Baufeldgrenze genutzten Flächen sowie kreuzende Straßen und Wege sowie Zufahrten.		
	Menge: 1 psch	EP:	GB:
01.02	<u>Summe</u> Sicherungs- und Koordinierungsleistungen		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01 **Allgemeine Leistungen**
01.03 **Verkehrsführung während der Bauzeit**

Währung in €

01.03.010 **Verkehrsrechtliche Anordnung (VAO)**

Verkehrsrechtliche Anordnung (VAO) für Hauptstraßen und Nebenstraßen sowie für Zu- und Abfahrten von der Baustelle in den öffentlichen Verkehrsraum einholen. Aufstellen der Verkehrszeichenpläne nach RSA und StVO mit örtlicher Anpassung für den Abschnitt und alle Bauzustände durch den Auftragnehmer. Für die Verkehrsführung während der Bauzeit sind alle Abstimmungen mit dem AG und der Verkehrsbehörden zu treffen und zu beachten sowie mit dem Verkehrssicherer zu koordinieren. Sämtliche Kosten, die bei der Herstellung und Prüfung bzw. der Genehmigung der Pläne entstehen, sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Dies gilt auch für eventuelle Abstimmungstermine mit dem Auftraggeber und der Verkehrsbehörde vor Ort.

Menge: 1 St EP: GB:

01.03.020 **Koordinierung mit dem Verkehrssicherungsunternehmen**

Koordinierung sämtlicher Arbeiten mit dem Verkehrssicherungsunternehmen sind durch den AN zu erbringen.

Mit dem EP dieser Position sind der zusätzliche Koordinierungsaufwand des AN (u.a. Teilnahme an Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde usw.) und die Erschwernisse bei der Baudurchführung abgegolten.

Menge: 1 psch EP: GB:

01.03.030 **Kontrolle Arbeitsstellensicherung**

Kontrolle der Beschilderung zur Arbeitsstellensicherung, Kontrolle gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Kontrolle entsprechend RSA. Der AN oder die vom AN benannte zuständige Person muss ständig telefonisch erreichbar sein. Der AN stellt sicher, dass im Havariefall ein entsprechendes Eingreifen in die Verkehrssicherung innerhalb 1 Stunde möglich ist. Für die gesamte Dauer der Bauzeit.

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

01	Allgemeine Leistungen			
01.03	Verkehrsführung während der Bauzeit			
			<u>Übertrag €</u>	.....
	Menge:	1 psch	EP:	GB:
01.03.040	Verkehrszeichen und -einrichtungen			
	Verkehrszeichen und -einrichtungen, einschließlich Warnleuchten aufstellen und am Ende der Maßnahme zurückbauen.			
	Inkl. An- und Abtransport zwischen nebeneinanderliegenden Baustellen oder Baustellen mit mehreren Bauabschnitten.			
	Die Baugruben- und Leitungssicherung erfolgt bauseits und ist nicht Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Verkehrszeichen und -einrichtungen für die Vollsperrung.			
	Sperrung bestehend aus max.:			
	<ul style="list-style-type: none"> - bis 20 Stück Verkehrszeichen - bis 15 Stück Absperrschranken - bis 10 Stück Warnleuchten/-blinker 			
	In den einzelnen Positionen können nur die darüber hinaus notwendigen Verkehrszeichen etc. abgerechnet werden.			
	Individuell anzufertigende Verkehrszeichen (Zusatzzeichen, Plan-/Fahrstreifentafel, Markierungen, o.ä.) werden gesondert vergütet.			
	Menge:	1 psch	EP:	GB:
01.03.050	Vorhaltung der Verkehrszeichen und -einrichtungen			
	Verkehrszeichen und -einrichtungen für die Vollsperrung für die Dauer der Maßnahme, vorhalten u. warten, einschließlich der erforderlichen Betriebskosten und der geforderten Kontrollfahrten, inkl. schriftlicher Dokumentation.			
	Menge:	1 psch	EP:	GB:
01.03	<u>Summe</u> Verkehrsführung während der Bauzeit			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

01	Allgemeine Leistungen		
01.03	Verkehrsführung während der Bauzeit		
		Übertrag €	.....
01	<u>Summe</u> Allgemeine Leistungen		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.01 Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen

Währung in €

02.01.010

Baubegleitende Haufwerksbeprobung Boden

Baubegleitende Haufwerksbeprobung
 Boden teilweise verwässert und umweltanalytische
 Untersuchungen nach LAGA TR Boden bzw. AbfAbIV
 Anhang 1 unter Einbeziehung des des
 Entsorgungskonzeptes durchführen.
 Der Umfang der Analytik ist mit dem Entsorger
 abzustimmen und richtet sich nach den Regelungen der
 Genehmigung bzw. des Zulassungsbescheides,
 insbesondere der Annahmeparameter der
 Entsorgungsanlage. Die Deklarationsanalyse ist
 u. a. Bestandteil der Entsorgungsnachweisverfahren.
 Die Probenahme und Analytik ist von einem
 anerkannten, zugelassenen und unabhängigen Labor
 durchzuführen.
 Die Untersuchungen sind vorher mit der Bauleitung
 abzustimmen.
 Zuordnung nach LAGA: Z1.1, Z1.2, Z2.
 Haufwerksbeprobung aller 500 m³

Menge: 2 St EP: GB:

02.01.020

Statischer Plattendruckversuch durchführen

Statischer Plattendruckversuch durch einen
 unabhängigen und anerkannten Sachverständigen nach
 Angabe des AG durchführen.
 Einschließlich der Bereitstellung sämtlicher Geräte;
 Einschließlich der Auswertung und der Darstellung der
 Messergebnisse.

Menge: 6 St EP: GB:

02.01.030

Belastungsfahrzeug bereitstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend
 beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei
 Kontrollprüfungen bereitstellen, 30 min je Versuch.

Menge: 6 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.01 Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

02.01.040 Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte) für Tragfähigkeitsprüfung

Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte) nach ZTV E-StB 09 / ZTV A-StB 12. Plattendruckversuch zur Tragfähigkeitsprüfung durch einen unabhängigen und anerkannten Sachverständigen nach Angabe des AG durchführen. Einschließlich der Bereitstellung sämtlicher Gerät sowie der Auswertung und der Darstellung der Messergebnisse.

Menge: 12 St EP: GB:

02.01.050 Kontrollprüfungen NW Verdichtung/ Lagerungsdichte

Kontrollprüfungen zum Nachweis der Verdichtung/ Lagerungsdichte mit Schlussfolgerungen für eventuelle Bodenverbesserungen. Prüfungen umfassen nicht die Qualitätssicherung des Baubetriebes. Die Lage der Prüfstellen wird durch den AG (BÜ) werden Vor-Ort festgelegt und auf Anordnung im Beisein des AG (BÜ) durchgeführt, Prüfung mittels leichtem Fallgewicht.

Menge: 6 St EP: GB:

02.01.060 Verlegeplan Oberflächenbefestigung

Erstellung und Übergabe eines Verlegeplanes für die Oberflächenbefestigung abgestimmt auf die komplette Bautechnologie des AN.

Erstellung des Verlegeplanes unter Berücksichtigung der Verlegeradien sowie Einbauanleitung entsprechend den technischen Regelwerken sowie Einbauanleitung des Herstellers

Verlegeplan in 2-facher Form (1-fach zur Prüfung an das beauftragte Planungsbüro und 1-fach für den AG) sowie in digitaler Form (Planmodell 3D).

Alle Aufwendungen die für Leistungen der Verlegung der Oberflächenbefestigung entstehen, sind in die entsprechenden Leistungspositionen einzukalkulieren.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02	Oberbau, Deckschichten			
02.01	Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen			
			Übertrag €	.....
	Menge:	1 psch	EP:	GB:
02.01	<u>Summe</u> Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen02 Oberbau, Deckschichten
02.02 Erdarbeiten

Währung in €

Aushub

02.02.010

Boden profilgerecht ausheben bis auf OK Planum

Boden profilgerecht bis auf OK Planum lösen, laden, transportieren und entsorgen, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung.

Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2. Behinderung durch Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Handaushub sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Oberflächenaufbruch (u.a. Asphalt, Pflaster usw.) wird gesondert vergütet.

Erforderliche Bodenlager sind vom AN zu beschaffen und so herzustellen, dass eine getrennte Lagerung des anfallenden Ober- und Unterbodens gemäß DIN 19731 und 18915 erfolgt. Alle dafür erforderlichen Aufwendungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Aushubtiefe bis 1,00 m, ebene und geneigte Flächen, Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Abrechnung nach Querprofilen.

Menge: 330 m³ EP: GB:

02.02.020

Zulage zur Aushubposition, Boden nach LAGA größer Z1.2 bis einschl. Z2

Zulage zur Aushubposition für die Entsorgung besonders überwachungsbedürftigen Bodens. Erdstoff fachgerecht einer vom AN gewählten Deponie zur Wiederverwertung bzw. Entsorgung zuführen, Klassifizierung nach Laga größer Z1.2 bis einschl. Z2, einschl. aller Deponiegebühren, Baustoffanalyse zur Bestimmung der Wiederverwertungsstufe nach LAGA durchzuführen und AG übergeben, Verwertungs- bzw. Entsorgungsnachweise dem AG vorlegen.

Menge: 170 t EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.02 Erdarbeiten

Übertrag €

02.02.030

Handaushub zur Freilung und Herstellen von Suchschachtungen

Handaushub für die Freilegung von Gebäudekanten/ Fassaden, Bauwerken und/oder Bestandsleitungen. Herstellung von Suchschlitzen usw. Ausführung nur nach besonderer Anordnung der Bauoberleitung. Aushub von der Baustelle beseitigen und einer Verwertung zuführen, Anlagen gegen Durchhang und ggf. bei Beschädigung sichern. Bei der Rückverfüllung geeignetes Bettungsmaterial, wie Kabelsand, Rohrbettungsmaterial usw. nach Forderung der Rechtsträger einbauen, Einbringen von Trassenwarnband gemäß des vorgefundenen Medienträgers, einschl. aller Nebenarbeiten. Aushubtiefe bis 1,50 m, Sohlenbreite x Sohlenlänge/ 1,50 x 1,50 m. Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 40 m³ EP: GB:

02.02.040

Hindernis im Boden aus Mauerwerk abbrechen und aufnehmen

Hindernis im Boden aus Mauerwerk, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 5 m³ EP: GB:

02.02.050

Hindernis im Boden aus Beton abbrechen und aufnehmen

Hindernis im Boden aus Beton, bewehrt und unbewehrt, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 5 m³ EP: GB:

02.02.060

Fundamente aus Stahlbeton abbrechen und aufnehmen

Fundamente im Boden aus Stahlbeton, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.02 Erdarbeiten

Übertrag €

Menge: 40 m³ EP: GB:

02.02.070 **Mehraushub für Bodenverbesserung**

Mehraushub für Bodenverbesserung durch nicht tragfähigen Baugrund, in Abstimmung und auf Anweisung AG. Aushubtiefe max. 0,50 m. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge: 220 m³ EP: GB:

Einbau

02.02.080 **Mat. Bodenverbesserung liefern, einbauen und verdichten**

Material für Bodenverbesserung des Planums liefern, einbauen und verdichten, in Abstimmung und auf Anweisung AG. Einbaudicke bis 50 cm, Material = natürlich gebrochenes Mineralgemisch Grobschlag, lagenweise einbauen und verdichten, einschl. Geotextil GRK 3 als Trennschicht einlegen, Handarbeit ist einzukalkulieren.

Menge: 220 m³ EP: GB:

02.02.090 **Boden zum Profilausgleich liefern und einbauen**

Geeigneten Boden zum Profilausgleich liefern und einbauen bis OK Planum. Alle dafür erforderlichen Aufwendungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Baustoffgemisch aus frostunempfindlichen Material liefern, lagenweise einbauen und verdichten, Einbaudicke 10 bis 20 cm.

Menge: 140 m³ EP: GB:

02.02 Summe Erdarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.03 Wasserhaltungsarbeiten

Währung in €

02.03.010

Offene Wasserhaltung

Offene Wasserhaltung für Oberflächenwasser und Schichtenwasser nach Wahl des AN herstellen, vorhalten, betreiben und beseitigen, einschließlich:

- Herstellung der Pumpensümpfe
- Dränageleitung DN 100 eingepackt in Filterkies und Vliesummantelung
- der Abflussleitungen zum Vorfluter bis max. 250 m Länge,
- Mehraushub infolge Einrichtung der Wasserhaltungsanlage bei ausreichendem Arbeitsraum
- Söffelpumpen und der Abstände der Pumpensümpfe nach Wahl des AN

Offene Wasserhaltung entsprechend Bautechnologie des AN herstellen. Wasser über Pumpensümpfe sammeln, einschl. Pumpe, Elektroanschluss, Saug- und Druckleitung etc. komplett herstellen; einschließlich aller Betriebs- und Bedienungskosten.

Menge: 6 St EP: GB:

02.03

Summe Wasserhaltungsarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen02 Oberbau, Deckschichten
02.04 Schichten ohne Bindemittel

Währung in €

Aufbruch02.04.010 **Erschwernis durch Einbauten b. Aufnehmen**

Erschwernis durch Einbauten.
Beim Aufnehmen von Tragschichten ohne Bindemittel.
Einbauten = Schächte, Abläufe, Schieber-
und Straßenkappen.

Menge: 12 St EP: GB:

02.04.020 **Erschw. infolge Hauskanten und Einfassungen
beim Aufnehmen von SoB**

Erschwernis infolge Hauskanten/ Hausfassaden und
Einfassungen, Erschwernis beim Aufnehmen von SoB.

Menge: 180 m EP: GB:

Einbau02.04.030 **Planum profilieren EV2 mind.45 MPA**

Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe
nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten.
Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem
Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Handarbeit ist
einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.
Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert
vergütet.

Fläche = Pflasterdecken und Plattenbeläge
Verformungsmodul der profilierten Unterlage/
OK Planum mind. 45 MPa.
Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke
höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.

Menge: 820 m² EP: GB:02.04.040 **Schottertragschicht herstellen, Bk 0,3,
EV2 min. 120 MPa, Dicke 15 cm,
Baustoffgemisch 0/32**

Schottertragschicht herstellen, Belastungsklasse Bk 0,3.
Verformungsmodul der profilierten Unterlage/
OK Schottertragshicht mind. 120 MPa.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.04 Schichten ohne Bindemittel

Übertrag €

Einbaudicke 15 cm. Baustoffgemisch aus natürlich gebrochenen Mineralstoffen 0/32.
In Bereichen mit Bordanlage und Entwässerungsrinne senkrecht ausführen.
In Bereichen ohne Bordanlage und Bankettbereichen geböschst ausführen.

Menge: 760 m² EP: GB:

02.04.050 **Frostschuttschicht herstellen, Bk 0,3, EV2 min. 100 MPa, Dicke 33 cm, Baustoffgemisch 0/45**

Frostschuttschicht herstellen, Belastungsklasse Bk 0,3. Verformungsmodul der profilierten Unterlage/ OK Frostschuttschicht mind. 100 MPa.
Einbaudicke 33 cm. Baustoffgemisch aus natürlich gebrochenen Mineralstoffen 0/45.
In Bereichen mit Bordanlage und Entwässerungsrinne senkrecht ausführen.
In Bereichen ohne Bordanlage und Bankettbereichen geböschst ausführen.

Menge: 820 m² EP: GB:

02.04.060 **Nachverdichten der ungebundenen Tragschicht**

Nachverdichten der ungebundenen Tragschicht. Der zu erreichende Verdichtungsgrad muß mindestens 100% der Proctordichte betragen.
Verformungsmodul Ev2 bei Bk 0,3 entsprechend Vorgaben RStO.

Menge: 820 m² EP: GB:

02.04.070 **Erschwernis durch Einbauten b. Herstellen**

Erschwernis durch Einbauten.
Beim Herstellen von Tragschichten ohne Bindemittel. Einbauten = Fallrohre, Pollerleuchten, Fußabstreifer, Schächte, Abläufe, Schieber- und Straßenkappen.

Menge: 54 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen02 Oberbau, Deckschichten
02.04 Schichten ohne Bindemittel

Übertrag €

02.04.080 **Erschw. infolge Hauskanten und Einfassungen
beim Herstellen von SoB**

Erschwernis infolge Hauskanten/ Hausfassaden und
Einfassungen (Borde und Rinnen), Erschwernis beim
Herstellen von SoB.

Menge: 430 m EP: GB:

Wassergebundene Wegedecke02.04.090 **Schottertragschicht 0/32 liefern und einbauen, Dicke 25
cm**

Kombinierte Frostschutz- und Tragschicht liefern und
einbauen.

RStO'91, Verdichtungsgrad DPr mind. 100%,
Verformungsmodul Ev2 mind. 60 MN/m²,
aus Mineralgemisch 0/32 mm,
Sieblinie am unteren Kurvenverlauf,
erforderliche Durchlässigkeit $KF > 2 \times 10^{-4}$ m/s,
Schichtdicke 25 cm,
einschl. Anpassung an Bestand,
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

Menge: 10 m² EP: GB:02.04.100 **Dynamische Schicht 0/16, Dicke 8 cm**

Dynamische Schicht liefern und einbauen,
Farbton: gelb
Körnung 0/16 mm,
aus Klinkerbruch, Schaumlava, Wesersandstein,
Wasserschluckwert nach DIN 18035 $> 2 \times 10^{-3}$ cm/s,
Oberflächenscherfestigkeit nach DIN 18035 > 51 KN/m²,
Proktordichte 1,8 t/m³,
liefern und einbauen,
Schichtdicke 8 cm im verdichtetem Zustand,
nur statische Verdichtung (keine Vibration), 1 - 3 t /
lfdm,

Für das Material wird durch den AG eine Bemusterung
vor der Bestellung zwingend vorgeschrieben,
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

Menge: 10 m² EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.04 Schichten ohne Bindemittel

Übertrag €

02.04.110 **Deckschicht, 0/3, Dicke 4 cm, Farbton: "gelb"**

Deckschicht, Farbton: gelb,
aus Hartgestein, Ziegelbaustoffe, Füller und Bindemittel,
Wasserschluckwert nach DIN 18035,
Teil 5 > 2 x 10⁻³ cm/s,
Oberflächenscherfestigkeit nach DIN 18035 > 70 KN/m²,
Frostwiderstand nach DIN 4226 < 2,0 Gew.%,
Proktordichte 1,8 t/m³,
Lieferkörnung 0/3 mm,
liefern und gut erdfeucht einbauen,
Schichtdicke 4 cm im verdichtetem Zustand,
nur statische Verdichtung (keine Vibration), 1-3 t / lfdm,
einschl. Anpassung an Bestand,
Für das Material wird durch den AG eine Bemusterung
vor der Bestellung zwingend vorgeschrieben,
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

Menge: 10 m² EP: GB:

02.04.120 **Nachbehandlung Wassergebundene Wegedecke**

Nachbehandlung der Wassergebundenen Wegedecke,
gemäß DIN 18035 Teil 5,
zweimal wöchentlich über einen Zeitraum von ca. 6
Wochen bis Belag einen Verdichtungsgrad von DPR >
0,95 aufweist,
mit folgende Maßnahmen:
- Ausbessern von Belagsdurchtritten einschl. Liefern von
Ausbesserungsmaterial,
- Egalisieren (Wiederherstellen der Ebenheit),
- Wässern je nach Belagsfeuchte,
- Walzen,
einschl. Messung des Verdichtungsgrades,
Nachbehandlungen und der abschließende
Verdichtungsgrad sind zu dokumentieren und die
Dokumentation dem AG in 2-facher Ausfertigung zu
übergeben,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 10 m² EP: GB:

02.04 **Summe** Schichten ohne Bindemittel

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Währung in €

Pflasterdecken

02.05.010

**Betonsteinpflaster 24x24x8 cm, nach DIN EN 1338
nube pf3 warm grey 4**

Betonsteinpflaster 24x24x8 cm, nach DIN EN 1338 liefern und nach „Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen“ sowie nach DIN 18318 verlegen.

Ausführung des Formates im Reihenverband
Fugengröße entsprechend DIN EN 18318 im Bereich von 3-5 mm Fugenmaterial kornabgestuft und filterstabil gegenüber dem Bettungsmaterial ist kontinuierlich mit der Verlegung einzukehren.

Die Rüttelgänge haben mit einer auf die Pflaster- bzw. Plattenstärke abgestimmten Rüttelplatte (Betriebsgewicht bis ca. 250 kg) unter Verwendung einer Vulkollan®-Platte zu erfolgen.

Format: 237x237x80 mm mit Minifase und angeformten Abstandhaltern Pflaster mit erhöhter Frost- und Tausalzbeständigkeit, Prüfzeugnis nach CDF-Verfahren eines unabhängigen Prüfinstitutes ist vorzulegen.

Qualitätsmerkmale nach DIN EN 1338: D,I
Herstellung des Materials in CO₂-neutraler Produktion
Nachweis dafür mittels transparenter, geprüfter und verifizierter Produkt- und Umweltinformation,
Betonsteinpflaster mit 2-schichtigem Aufbau als Vorsatzschicht und Kernbeton,

Verwendung von Recyclingbeton von mindestens 25%
in der Herstellung Oberfläche: Edelsplittbetonvorsatz geschliffen und feingestrahlt (nube pf3)

Eisenoxid-Farben im Vorsatz der Betonsteine unter Verwendung von Weißzement

Oberfläche muss frei von Kalkausblühungen sein

Farbe: warm grey 4

Bewertung Rutschgefahr: SRT-Wert ≥ 65 , >R13

Menge: 350 m² EP: GB:

02.05.020

**Fugenpflaster 24x16x8 cm, nach DIN EN 1338
nube pf3 warm grey 1**

Betonsteinpflaster/ Fugenpflaster 24x16x8 cm incl.
11 mm Drainfuge, nach DIN EN 1338 liefern und nach

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Übertrag €

„Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen“ sowie nach DIN 18318 verlegen.
Ausführung des Formates im Reihenverband
Fugengröße entsprechend DIN EN 18318 im Bereich von 3-5 mm Fugenmaterial kornabgestuft und filterstabil gegenüber dem Bettungsmaterial ist kontinuierlich mit der Verlegung einzukehren.
Die Rüttelgänge haben mit einer auf die Pflaster- bzw. Plattenstärke abgestimmten Rüttelplatte (Betriebsgewicht bis ca. 250 kg) unter Verwendung einer Vulkollan®-Platte zu erfolgen.
Format: 237 x 157 x 80 mm mit Minifase und angeformten Abstandhaltern Größe 11 mm für Drainfuge, Pflaster mit erhöhter Frost- und Tausalzbeständigkeit, Prüfzeugnis nach CDF-Verfahren eines unabhängigen Prüfinstitutes ist vorzulegen.
Qualitätsmerkmale nach DIN EN 1338: D,I
Herstellung des Materials in CO² -neutraler Produktion
Nachweis dafür mittels transparenter, geprüfter und verifizierter Produkt- und Umweltinformation,
Betonsteinpflaster mit 2-schichtigem Aufbau als Vorsatzschicht und Kernbeton
Verwendung von Recyclingbeton von mindestens 25% in der Herstellung, Oberfläche: Edelsplittbetonvorsatz geschliffen und feingestrahlt (nube pf3)
Eisenoxid-Farben im Vorsatz der Betonsteine unter Verwendung von Weißzement
Oberfläche muss frei von Kalkausblühungen sein
Farbe: warm grey 1
Bewertung Rutschgefahr: SRT-Wert ≥ 65 , >R13

Menge: 80 m² EP: GB:

02.05.030 **Zulage Pflaster schneiden**

Zulage Zuarbeiten des Plasters durch Schneiden, nach „Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen“ sowie nach DIN 18318.

Menge: 210 m EP: GB:

Plattenbeläge

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Übertrag €

02.05.040

Platten aus Beton 120 x 60 x 8 cm, nach DIN EN 1339 nube pf3 warm grey 4

Platten aus Beton 120 x 60 x 8 cm nach DIN EN 1339 liefern und nach „Merkblatt für Flächenbefestigung mit Großformaten“ M FG R2 einbauen.
Fugengröße 8 mm, Verlegehilfen des Herstellers zur Ausbildung der Fugen sind zu verwenden, Verlegung mittels Vakuum-Verlegegerät Bettungs- und Fugenmaterial Edel-Brechsand-Hartsteinsplitt-Gemisch 0/5 (Zertifikate sind im Bedarfsfall vorzulegen), Fugen in mehreren Arbeitsgängen verfüllen, Fugenschluss 2-3 cm mittels Brechsand 0/2,
Format: Typ Magnum L / B / D 1196 x 596 x 78 oder 118 mm,
Qualitätsmerkmale nach DIN EN 1339: P, L, D, I, U 30
Herstellung des Materials in CO₂-neutraler Produktion
Co₂ Äquivalent nach DIN 15804+A2 für die Module A1, A2, A3, A4, C1-D Summe < 18,00 kg/m²
Nachweis dafür mittels transparenter, geprüfter und verifizierter Produkt- und Umweltinformation (EPD-Typ III Umweltlabel nach ISO 14025 und EN 15804)
Abweichend von der DIN EN 1339: zulässige Maßabweichung der Nenndicke der Platten max. \square mm
Platten maschinell gefertigt, mit erhöhter Frost- und Tausalzbeständigkeit,
Kernbeton aus hochfesten Kiesgesteinskörnungen, Kalksteine nicht zulässig,
Oberfläche: Edelsplitt-Betonvorsatz geschliffen und feingestrahlt (nube pf3)
Eisenoxid-Farben im Vorsatz der Betonplatten unter Verwendung von Weißzement
Verwendung von Natursteinedelsplitten im Vorsatz
Oberfläche muss frei von Kalkausblühungen sein
Farbe: warm grey 4
Bewertung Rutschgefahr: SRT-Wert \square 65, >R13
Menge: 330 m² EP: GB:

02.05.050

Zulage Platten schneiden

Zulage Zuarbeiten der Platten durch Schneiden, nach „Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen“ sowie nach DIN 18318.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten

02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Übertrag €

Menge: 150 m EP: GB:

02.05.060 Zulage Kernbohrung

Zulage Zuarbeiten der Platten durch Herstellung von Kernbohrungen, Aussparung für Schachtabdeckungen, nach „Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen“ sowie nach DIN 18318.

Menge: 22 St EP: GB:

Einfassungen Borde

**02.05.070 Bordsteine aus Beton setzen
BSt. Hochbord 150x300, Gerader Stein**

Bordsteine aus Beton setzen. Bordsteine nach DIN EN 1340, DIN 483 und TL Pflaster-StB 2006 liefern, gemäß 18318 versetzen.

Bordstein HB 150x300, Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton auf 20 cm Beton C 20/25.

Trennschnitte sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Trennen durch Schneiden, Bordstein quer trennen.

Bewegungsfuge aller 15m im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden unter Verwendung von 10 mm dicken Kunststoff- Hartschaumplatten herstellen ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Menge: 75 m EP: GB:

**02.05.080 Bordsteine aus Beton setzen
BSt. Tiefbord 100x250, Gerader Stein**

Bordsteine aus Beton setzen. Bordsteine nach DIN EN 1340, DIN 483 und TL Pflaster-StB 2006 liefern, gemäß 18318 versetzen.

Bordstein TB 100x250, Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton aus 20 cm Beton C 20/25.

Trennschnitte sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Trennen durch Schneiden, Bordstein quer trennen.

Bewegungsfuge aller 15m im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden unter Verwendung von 10 mm

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**02 Oberbau, Deckschichten****02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen**

Übertrag €

dicken Kunststoff- Hartschaumplatten herstellen ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Menge: 25 m EP: GB:

02.05.090

**Bordsteine aus Naturstein setzen
BSt. TB B6, ohne Anlauf
Gerader Stein**

Bordsteine aus Naturstein setzen.
Bordsteine nach DIN EN 1343 und DIN 482 liefern.
Bordstein B 6 TB 120 x 250.
Tiefbord Gerader Stein ohne Anlauf.

Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein.
Fundamentbeton auf 20 cm Beton C 20/25.
Bewegungsfuge aller 15m im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden unter Verwendung von 10 mm dicken Kunststoff- Hartschaumplatten herstellen ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.
Trennschnitte sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.
Trennen durch Schneiden, Bordstein quer trennen.

Menge: 4 m EP: GB:

Einfassungen Palisaden

02.05.100

Streifenfundament C20/25 für Betonpalisaden herstellen

Streifenfundament C20/25 entsprechend höhen- und fluchgerecht zu setzender Betonpalisaden herstellen, b/h cm = ca. 60 / 20cm, nach Herstellung Streifenfundament sowie setzen der Betonpalisade den verwendeten Beton bis ca. 1/3 der Höhe als beidseitige Rückenstütze einbauen und verdichten.

Menge: 2 m EP: GB:

02.05.110

Verfüllmaterial aus bindigem, sickerfähigem Material einbauen und verdichten

Verfüllmaterial aus bindigem, sickerfähigem Material liefern, hinten den Betonpalisaden

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Übertrag €

lagenweise einbauen und mit geeignetem Gerät
lagenweise verdichten.

Material Sand-Kies-Gemisch, Handarbeit ist
einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Menge: 1,5 m³ EP: GB:**02.05.120 Betonstein-Palisade nach DIN 13198, Farbe grau,
Länge 0,80 bis 1,20 m**

Betonstein-Palisade nach DIN 13198 mit rechteckigem
Querschnitt und an der Kopffläche gefasten Kanten,
Oberfläche Betonglatt, einschl. statischer Nachweis.

Format: 18,75 cm x 12 cm, Länge: 0,80 bis 1,20 m,
Farbe: grau,
Einbautiefe: ca. 1/3 der Palisadenhöhe,

Palisaden frei Baustelle liefern und in ein
Streifenfundament aus Beton C20/25 Angaben der
Bauleitung höhen- und fluchtgerecht versetzen,
Fundament als beidseitige Rückenstütze ausführen.

Einbau einer geeigneten Folie an der Rückseite der
Palisade zur Abdichtung gegen das Erdreich und
Verhinderung des Durchflusses von eindrigendem
Oberflächenwasser / Hangwasser. Folie frei Baustelle
liefern sowie der Einbau ist einzukalkulieren und wird
nicht gesondert vergütet.

Das Material für Fundament und Hinterfüllung wird
gesondert vergütet.

Menge: 2 m EP: GB:

Traufstreifen**02.05.130 Gehwegplatte 30x30x5 cm liefern und verlegen**

Gehwegplatten liefern und verlegen.
aus Beton DIN 18 501,
Höhe 50 mm,
Maße: 300 x 300 mm,
Farbton: grau,
als Traufstreifen am Gebäude,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

02 Oberbau, Deckschichten
02.05 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Übertrag €

in Reihe gesetzt,
Bettung in zu lieferndem Betonbett aus C 12/15 einschl.
einseitiger Rückenstütze,
Dicke 10 cm,
Pflasterfugen verfüllen mit zu lieferndem
Brechsand-Splitt-Gemisch 2/5 mm,
einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Inkl. Kombinierte Frostschutz- und Tragschicht liefern
und lagenweise einbauen, RStO,
als Sauberkeitsschicht,
aus Mineralgemisch 0/32 mm,
verdichtungsfähig, lagenweiser Einbau,
Verdichtungsgrad $Ev_2=60 \text{ MN/m}^2$,
Schichtdicke 20 cm,
Breite 70 cm,
Abrechnung nach Auftragsprofilen.

Inkl. Anschlußarbeiten, für das Herstellen von
Schnittkanten,
Platten in voller Dicke zu durchtrennen,
Fugenbreiten sind einzuhalten,
Steinstärke: 5 cm,
mit wassergekühlter Motorschneidegeraet (Schneidisch)
und diamantbesetzter Trennscheibe,
abgerechnet wird die Länge der Schnittkante nach
Aufmaß, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 45 m EP: GB:

02.05 Summe Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

02 Summe Oberbau, Deckschichten

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.01 Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen

Währung in €

03.01.010 Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte) für Tragfähigkeitsprüfung

Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte) nach ZTV E-StB 09 / ZTV A-StB 12.
 Plattendruckversuch zur Tragfähigkeitsprüfung durch einen unabhängigen und anerkannten Sachverständigen nach Angabe des AG durchführen.
 Einschließlich der Bereitstellung sämtlicher Gerät sowie der Auswertung und der Darstellung der Messergebnisse.

Menge: 15 St EP: GB:

03.01.020 Kontrollprüfungen NW Verdichtung/ Lagerungsdichte

Kontrollprüfungen zum Nachweis der Verdichtung/ Lagerungsdichte mit Schlussfolgerungen für eventuelle Bodenverbesserungen.
 Prüfungen umfassen nicht die Qualitätssicherung des Baubetriebes. Die Lage der Prüfstellen wird durch den AG (BÜ) werden Vor-Ort festgelegt und auf Anordnung im Beisein des AG (BÜ) durchgeführt, Prüfung mittels leichtem Fallgewicht.

Menge: 5 St EP: GB:

03.01.030 Koordinierung Kanalprüfungen

Abstimmung und Koordinierung der Optischen Inspektion und Dichtheitsprüfung der Kanäle und Leitungen mit dem vom AG beauftragten Unternehmen.
 Jede Haltung ist vor Inbetriebnahme durch Optische Inspektion und Dichtheitsprüfung zu untersuchen und zu prüfen.
 Eine ungeprüfte Haltung darf nicht überbaut werden.

Menge: 1 psch EP: GB:

03.01.040 Pauschale für An- und Abfahrt der kompletten Prüftechnikeinheit

Pauschale für An- und Abfahrt der kompletten Prüftechnikeinheit (Optische Inspektion + Dichtheit), einschließlich Einrichten und aller erforderlichen Nebenarbeiten.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung

03.01 Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

Abschnittsweise Abruf mit dem AG bzw. Bauleitung
abstimmen und bestätigen lassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

03.01.050 Sicherung der Vorflut durch Einstau

Sicherung der Vorflut durch Einstau:
Kanal Da 160 bis Da 500,
Sicherung durch setzen einer Absperrblase, während der
gesamten Ausführungszeit nach Sicherheits- und
statischen Gesichtspunkten vorhalten und wieder
ausbauen.

Menge: 1 psch EP: GB:

03.01.060 Dokumentationsordner

Dokumentationsordner nach DWA-M 149-5,
Teil 5: Optische Inspektion.

Menge: 1 St EP: GB:

03.01.070 Kanal reinigen, Mischwasserhauptkanal Da 160

Kanal reinigen, Da 160,
Kanal neu, Material PP,
einschl. Wasser liefern und entsorgen.

Menge: 85 m EP: GB:

03.01.080 Optische Inspektion, Mischwasserhauptkanal Da 160

Optische Inspektion, Haltungsweise Untersuchung und
Deformationsmessung von Kanalrohrleitungen
entsprechend nach DWA-M 149-5,
Teil 5: Optische Inspektion.

Im Einheitspreis sind sämtliche Personal- und
Gerätekosten mit einzurechnen.

Material: PP
Durchmesser: Da 160
Kanal: neu
Tiefenlage: bis 3,00 m.

Menge: 85 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.01 Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen

Übertrag €

03.01.090 **Kanalhaltung Da 160**

Kanalhaltung Da 160, alle Materialien,
nach DIN EN 1610 auf Dichtheit prüfen,
einschl. Wasser liefern und entsorgen.

Material: PP

Kanal: neu,

Tiefenlage: bis 3,00 m.

Menge: 85 m EP: GB:

03.01 Summe Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen03 Oberflächenentwässerung
03.02 Erdarbeiten

Währung in €

Aushub

03.02.010

Graben f. Sickerleitung herstellen

Graben für Sickerleitungen profilgerecht ausheben bzw. lösen, fördern und transportieren.
Handarbeit ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.
Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse.
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.
Grabentiefe über 0,30 bis 0,50 m.
Breite der Grabensohle bis 0,30 m.
Aushub einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.
Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2.
Das Herstellen von Kopflöchern ist einzukalkulieren.

Menge: 40 m EP: GB:

03.02.020

Graben f. Entwässerungsrinnen herstellen

Graben für Entwässerungsrinnen profilgerecht ausheben bzw. lösen, fördern und transportieren.
Handarbeit ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.
Abgerechnet wird nach der Länge des Grabens, gemessen in der Achse.
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.
Grabentiefe i.M. 0,60 m.
Breite der Grabensohle bis 0,90 m.
Aushub einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.
Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2.
Das Herstellen von Kopflöchern ist einzukalkulieren.

Menge: 125 m EP: GB:

03.02.030

Boden der Gräben für Anschlussleitungen, Tiefe bis 3,00 m

Boden der Gräben für Anschlussleitungen profilgerecht ausheben bzw. lösen, fördern und transportieren, nach Abtrag des Oberbodens, der Oberflächenbefestigung,

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**03 Oberflächenentwässerung**
03.02 Erdarbeiten

Übertrag €

Verbau und Straßenaufbruch wird gesondert vergütet, mit Behinderung durch Ver- und Entsorgungsleitungen. Kopflöcher sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.
Bodenaushub laden, von der Baustelle entfernen und Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2.

Aushubtiefe bis 3,00 m,
Sohlenbreite der Gräben nach DIN EN 1610 und DIN 4124. Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 85 m EP: GB:

03.02.040 **Hindernis im Boden aus Mauerwerk abbrechen und aufnehmen**

Hindernis im Boden aus Mauerwerk, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 5 m³ EP: GB:03.02.050 **Hindernis im Boden aus Beton abbrechen und aufnehmen**

Hindernis im Boden aus Beton, bewehrt und unbewehrt, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 5 m³ EP: GB:03.02.060 **Mehraushub zur Sohlstabilisierung Rohrgraben**

Mehraushub zur Sohlstabilisierung der Anschlussleitungen durch nicht tragfähigen Baugrund, in Abstimmung und auf Anweisung AG. Aushubtiefe max. 0,50 m. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Bodenaushub laden, von der Baustelle entfernen und Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge: 60 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen03 Oberflächenentwässerung
03.02 Erdarbeiten

Übertrag €

03.02.070

**Sicherung von kreuzenden Kabel/ Kabelbündel/
Leitungen**

Sicherung von kreuzenden Kabeln/ Kabelbündeln und Leitungen bis 5 Stück.

Kreuzend verlaufende Fremdleitungen und -kabel im Planums- und Grabenbereich, Leitungen in Betrieb, auch in Schutzrohren bis DN 110 oder Formsteinen verlegt in Paketen bis 5 Stück.

Vergütet wird der Aufwand für das Freilegen, die lage- und höhenmäßige Kablesicherung sowie die sorgfältige Umhüllung/ Unterstopfung mit steinfreiem Material, Befragungen, Abstimmungen und Aufgabegenehmigungen einschließlich Durchführung von Auflagen des Betreibers. Das Hüllmaterial ist zu liefern. Warnband mit Ortungsdraht bzw. Kabelhauben verlegen nach Vorschrift des Versorgungsunternehmens. Handschachtung ist einzurechnen.

Sicherung nach Wahl des AN.

Kabel-, Schutzrohre und Pakete die im Bereich von 1 lfdm Rohrgraben liegen, werden nur als eine Querung vergütet.

Tiefe der Leitungssachse unter Gelände bis 2,50 m.

Menge: 25 m EP: GB:

03.02.080

**Sicherung parallel verlaufenden Kabeln/ Kabelbündel/
Leitungen**

Sicherung von parallel verlaufenden Kabeln/ Kabelbündeln und Leitungen bis 5 Stück.

Parallel verlaufende Fremdleitungen und -kabel im Planums- und Grabenbereich, Leitungen in Betrieb, auch in Schutzrohren bis DN 110 oder Formsteinen verlegt in Paketen bis 5 Stück.

Vergütet wird der Aufwand für das Freilegen, die lage- und höhenmäßige Kablesicherung sowie die sorgfältige Umhüllung/Unterstopfung mit steinfreiem Material, Befragungen, Abstimmungen und Aufgabegenehmigungen einschl. Durchführung von Auflagen des Betreibers. Das Hüllmaterial ist zu liefern. Warnband mit Ortungsdraht bzw. Kabelhauben verlegen nach Vorschrift des Versorgungsunternehmens.

Handschachtung ist einzurechnen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.02 Erdarbeiten

Übertrag €

Sicherung nach Wahl des AN.

Abgerechnet wird je m gesicherter Strang, auch für
Stränge mit mehreren Kabeln im Abstand von 1 m.

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 2,50 m.

Menge: 25 m EP: GB:

Einbau

03.02.090 **Sickerstrang herstellen, im Straßenkörper**
Breite 0,3 m, Tiefe 0,5 m

Sickerstrang durch Einfüllen und Verdichten von
Filtermaterial in vorhandenen Gräben herstellen.

Sickerstrang in Geotextil einpacken, Geotextil ist
einzukalkulieren.

Handarbeit ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert
vergütet.

Sickerrohrleitungen werden gesondert vergütet.

Gräben im Bereich des Straßenkörpers.

Gräbenbreite bis 0,3 m.

Gräbentiefe bis 0,5 m.

Filter aus Sand-Kies-Gemisch.

Menge: 40 m EP: GB:

03.02.100 **Material zur Sohlstabilisierung für Anschlussleitungen**
liefern, einbauen und verdichten

Material zur Sohlstabilisierung in den Rohrgräben der
Anschlussleitung liefern, in Sohle einbauen

und verdichten, in Abstimmung und auf Anweisung AG.

einschl. Geotextil Klassifizierung GRK3,

Material Mineralgemisch 0/32,

im Mittel 0,4 m dick unter Sohle.

Menge: 60 m EP: GB:

03.02.110 **Planum der Gräben für Anschlussleitungen, herstellen**
und verdichten

Planum herstellen und verdichten für Anschlussleitungen
mit Verbau und Rinnen, zulässige Abweichung von der

Sollhöhe +/- 2 cm.

Verdichtungsgrad DPr mind. 98 %,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.02 Erdarbeiten

Übertrag €

Baugrundschrift entsprechend geologischen Bericht
bzw. Unterlagen des AG.
Sohlenbreite nach DIN EN 1610 und DIN 4124.

Menge: 210 m EP: GB:

03.02.120

**Bodenlieferung für Rohrleitungszone RLZ
liefern, einbetten, überschütten und verdichten**

Bodenlieferung für Rohrleitungszone RLZ, Einbetten und
Überschütten, profilgerecht, von Anschlussleitungen,
mit vom AN zu liefernden Stoffen,
Baustoffe entsprechend DIN EN 1610.

Material frei Baustelle liefern und in den Rohrgraben mit
Verbau einbauen und verdichten, Einbauhöhe bis 0,30 m
über Rohrscheitel. Einschl. sachgemäße Auflagerung und
das seitliche Anstampfen der Rohrwickel.

Aufmaß nach der eingebauten festen Masse.

Handarbeit ist einzukalkulieren.

Menge: 85 m EP: GB:

03.02.130

**Verfüllung von Rohrgräben Anschlussleitungen und
Schachtbaugruben**

Verfüllung von Rohrgräben für Anschlussleitungen und
Schachtbaugruben mit geeignetem Material.

Material: gut verdichtbarer Kiessand 0/32 bis 0/45 mm,
Kornanteil <0,063 mm <12 % liefern, einbauen und
verdichten.

Verfüllung Rohrgräben und Schachtbaugruben bis
Planum, für Rohrgräben und Schachtbaugruben mit
Verbau, entsprechend dem Fortschritt des
Verbaurückbaues nach ZTVE-Stb 09 lagenweise einbauen
und verdichten.

Das Verdichten darf nur mit leichten Geräten erfolgen,
dementsprechend sind die Einbaulagen max. 0,30 m
vorzusehen.

Nachweis der Tragfähigkeit:

Der Verformungsmodul Ev 2 muß mind. 45 MPa
betragen.

Handarbeit ist einzukalkulieren.

Abgerechnet wird die Menge zwischen 30 cm über
Rohrscheitel und Unterkante Planum.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.02 Erdarbeiten

Übertrag €

Menge: 85 m EP: GB:

03.02.140 **Provisorische Rohrgrabenverfüllung 0/45 einbauen**

Provisorische Verfüllung Rohrgraben
Material: gut verdichtbarer bis 0/45 mm,
Material liefern, einbauen und verdichten.
Verfüllung Rohrgräben und Schachtbaugruben,
für Rohrgräben und Schachtbaugruben mit Verbau.
Einbaudicke bis 0,6 m.

Menge: 85 m EP: GB:

03.02.150 **Provisorische Rohrgrabenverfüllung 0/45 aufnehmen**

Provisorische Verfüllung Rohrgraben aufnehmen
Material 0/45 mm, Material von der Baustelle entfernen
und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Rohrgräben und Schachtbaugruben mit Verbau.

Menge: 85 m EP: GB:

03.02 Summe Erdarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.03 Verbauarbeiten

Währung in €

03.03.010

Rohrgrabenverbau (Systemplattenverbau)

Rohrgrabenverbau (Systemplattenverbau), Verbau nach DIN 18303. Verbau einsteifen, den Verbau vorhalten, mehrmals umsetzen und nach Fertigstellung der vorzunehmenden Arbeiten entsteifen bzw. beseitigen. Einschl. angepasster Verbau im Bereich von Leitungs- und Kabelkreuzungen.

- Verbau unter Berücksichtigung der Arbeitsraum- breiten nach DIN 4124 und DIN EN 1610,
- Grabentiefe bis 3,00m,
- Sohlenbreite nach DIN EN 1610,
- Baugrundschrift entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.
- Berücksichtigung und Beachtung der zahlreichen Ver- und Entsorgungsleitungen im Baufeld
- Einschl. Abdichtung von Hohlräumen und Aussparungen durch Holzkeile und die Anordnung von Zwischen- und Fußspreizen in Abhängigkeit der Verbauart

Abgerechnet wird von der OK des Verbaus bis zur Grabensohle, einschl. Erstellung statischer Berechnung und Vorlage bei der Bauüberwachung.

Menge: 260 m² EP: GB:

03.03

Summe Verbauarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.04 Wasserhaltungsarbeiten

Währung in €

03.04.010

Offene Wasserhaltung

Offene Wasserhaltung für Oberflächenwasser und Schichtenwasser einschließlich Drainageleitung in Kiesbett im Sohlenbereich; Pumpenschacht mit Pumpe, Elektroanschluss, Saug- und Druckleitung etc. komplett herstellen;

Wasserspiegel 0,50 m unter Rohrgrabensohle absenken, einschließlich aller Betriebs- und Bedienungskosten.

Menge: 1 psch EP: GB:

03.04

Summe Wasserhaltungsarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Währung in €

Sickerstrang

03.05.010

**Sickerrohrleitung verlegen in Sickerstrang,
Rohr DN/OD 110 Vollsickerrohr**

Sickerrohrleitung in Sickeranlage verlegen.
Schachtanschluss wird gesondert vergütet.
Einbau in Sickerstrang.
Rohr DN/OD 110.
Vollsickerrohr.
Material = Entwässerungsrohr rund
(innen glatt, außen gewellt) aus PE-HD Typ R 2
nach DIN 4262-Teil 1.
Bettung entsprechend DIN EN 1610, Typ 1.
Trennschnitte, Passstücke sowie alle erforderlichen
Nebenarbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht
gesondert vergütet.

Menge: 40 m EP: GB:

03.05.020

**Bogen aus vorbeschriebenem Material,
15-45°, DN/OD 110**

Bogen aus vorbeschriebenem Material,
15-45°, DN/OD 110.

Menge: 8 St EP: GB:

03.05.030

**Abzweig aus vorbeschriebenem Material,
45-90°, DN 110/110**

Formstück aus vorbeschriebenem Material,
45-90°, Abzweig DN 110/110.

Menge: 4 St EP: GB:

03.05.040

**Sickerrohrleitung DN 110 an Anschlussleitung DN 160
anschießen und dichten**

Sickerrohrleitung DN 110 an Anschlussleitung DN 160
anschießen, Anschluss dichten.
Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des
Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und
Formstücke.

Menge: 4 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

Entwässerungsleitungen DN 160 PP, SN 10

03.05.050

Anschlussleitung Hochlast-Vollwandrohr DN 160 PP, SN 10

Anschlussleitung DN 160 aus Hochlast-Vollwandrohr PP SN 10, nach DIN EN 1610, mit Steckmuffe und Lippendichtung aus EPDM, nach DIN EN 1852, ohne Zusatz von Füllstoffen, Ringsteifigkeit mind. 10KN/m² nach DIN EN ISO 9969, ohne Zusatz von Füllstoffen, Auflager aus nichtbindigem Boden, in vorhandene Baugrube mit Verbau und Aussteifungen.

Art: PP SN 10,
Dim.: DN 160,
Tiefe: bis 3,00 m,
Boden: Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen AG.

Der Nachweis der Gütesicherung (RAL Gütezeichen) ist zu erbringen, einschl. Erstellung statischer Berechnungen (Belastungen: SLW 60). Die Kosten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Der AN hat vor dem Baubeginn die statischen Berechnungen zu liefern und zum dem Prüfung sowie Freigabe zu übergeben.

In die Kalkulation ist die Lieferung frei Baustelle, das Abladen vom Transportfahrzeug und die fachgerechte Zwischenlagerung und der Einbau/ Verlegen sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten einzukalkulieren.

Das Aufmass erfolgt nach den tatsächlich eingebauten Längen einschl. der Abzweige und Bögen, die als Zulage vergütet werden.

Eventuell erforderliche Rohrschnitte und Paßstücke sind einzukalkulieren. Die Rohre sind nach Zeichnung im vorgeschriebenen Gefälle unter Beachtung der DIN EN 1610 zu verlegen. Zu den Leistungen gehört die Herstellung des Feinplanums, das Herstellen

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

der Kopflöcher, die sachgemäße Auflagerung und das
seitliche Anstampfen der Rohrzwickel.

Menge: 85 m EP: GB:

**03.05.060 Anschluss von Zu-und Ablaufleitungen DN 160 PP an
Haltung**Anschluss von Zu-und Ablaufleitungen DN 160 aus PP
an den Hauptkanal, einschließlich der benötigten
Formstücke sowie allen notwendigen Nebenarbeiten.
Anschluss unter ständiger Inbetriebhaltung.

Anschluss seitlicher Zuläufe werden gesondert vergütet.

Menge: 26 St EP: GB:

03.05.070 PP-Abzweig 45-90°, DN 160/110PP-Abzweig aus vorbeschriebenem Material,
45-90°, Abzweig DN 160/110.

Menge: 4 St EP: GB:

03.05.080 PP-Abzweig 45-90°, DN 160/160PP-Abzweig aus vorbeschriebenem Material,
45-90°, Abzweig DN 160/160.

Menge: 10 St EP: GB:

03.05.090 PP Bogen 15-45°, DN 160PP Bogen aus vorbeschriebenem Material,
15-45°, DN 160.

Menge: 52 St EP: GB:

03.05.100 PP Überschieb/ bzw. Doppelsteckmuffe DN 160PP Überschieb/ bzw. Doppelsteckmuffe aus
vorbeschriebenem Material, DN 160.

Menge: 26 St EP: GB:

03.05.110 Sattelstück mit Kugelgelenk DN/OD 160Sattelstück zum seitlichen Anschluss von glattwandigen
Kanalrohren DN/OD 160 an glattwandige Hauptrohre

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

aus Polypropylen, PE und PVC.
Sattelstück komplett aus Polypropylen mit integriertem Kugelgelenk, Rohrleitung im Kugelgelenk allseitig zwischen 0 und 7,5° (gesamt 15°) stufenlos abwinkelbar. Außen auf Hauptrohr aufliegende Anschlussdichtung aus EPDM mit zusätzlicher Quelldichtung aus thermoplastischem Elastomer.

Im Einheitspreis ist der fachgerechte Anschluss mittels Lochsäge (Bohrung: 162 mm +1/-1 mm) am Hauptkanal einzurechnen.

Anschluss unter ständiger Inbetriebhaltung, einschließl. aller notwendigen Nebenarbeiten.

Menge: 26 St EP: GB:

Anpassung Schachtdeckel

03.05.120 **Schachtabdeckung anpassen**

Schachtabdeckung freilegen und nach Bauablauf Zug um Zug an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckung ausführen.
Ausbauen sowie eventuelles Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet.
Schachtabdeckung höher setzen bis 5 cm.
Fuge mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.

Menge: 17 St EP: GB:

03.05.130 **Ausgleichringe liefern und einbauen**

Ausgleichringe liefern und einbauen, AR nach DIN 4034 in den Stärken 4/6/8/cm.
Ausgleichringe für Schachtabdeckungen mit einer lichten Weite 610 mm.

Menge: 8 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

03.05.140 **Schachtring SR-M, DN 1000 liefern und einbauen
Bauhöhe h=500 mm**

Schachtring: SR-M, DN 1000 liefern und einbauen
Bauhöhe h=500 mm.
Für Schachtbauteile sind Beton- und Stahlbeton-
fertigteile einzusetzen, die nach DIN EN 1917 in
Verbindung mit DIN V 4034, Teil 1, Typ 2, unter
Verwendung hochsulfatbeständiger Zemente,
hergestellt werden, Fugendichtung Muffe mit Dichtring
aus Elastomeren mit dichter Struktur nach DIN EN 681
und DIN 4060.

Menge: 2 St EP: GB:

03.05.150 **Schachtring SR-M, DN 1000 liefern und einbauen
Bauhöhe h=750 mm**

Schachtring: SR-M, DN 1000 liefern und einbauen
Bauhöhe h=750 mm.
Für Schachtbauteile sind Beton- und Stahlbeton-
fertigteile einzusetzen, die nach DIN EN 1917 in
Verbindung mit DIN V 4034, Teil 1, Typ 2, unter
Verwendung hochsulfatbeständiger Zemente,
hergestellt werden, Fugendichtung Muffe mit Dichtring
aus Elastomeren mit dichter Struktur nach DIN EN 681
und DIN 4060.

Menge: 2 St EP: GB:

03.05.160 **Schachtring SR-M, DN 1000 liefern und einbauen
Bauhöhe h=1000 mm**

Schachtring: SR-M, DN 1000 liefern und einbauen
Bauhöhe h=1000 mm.
Für Schachtbauteile sind Beton- und Stahlbeton-
fertigteile einzusetzen, die nach DIN EN 1917 in
Verbindung mit DIN V 4034, Teil 1, Typ 2, unter
Verwendung hochsulfatbeständiger Zemente,
hergestellt werden, Fugendichtung Muffe mit Dichtring
aus Elastomeren mit dichter Struktur nach DIN EN 681
und DIN 4060.

Menge: 2 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

03.05.170

Provisorische Schachtabdeckung einbauen

Provisorische Schachtabdeckung einbauen, vorhalten, mehrmaliges umsetzen und zurückbauen.

Schachtabdeckung verbleibt im Eigentum des AN.

Schachtabdeckung bis DN 1000.

Menge: 17 St EP: GB:

Entwässerungsrinnen

03.05.180

Entwässerungsrinne NW 150 entsprechend DIN EN 1433, in Fundamentbeton, inkl. Abdeckung

Entwässerungsrinne entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit integrierter EPDM-Dichtung zur

Ausbildung eines wasserdichten Rinnenstoßes

entsprechend IKT Prüfsiegel D01059,

aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,

mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt,

mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock,

Nennweite: 15,0 cm,

Baulänge: 100,0 cm,

Baubreite: 18,5 cm,

Bauhöhe: 21,0cm - 26,0cm

Kastenrinne mit Sohlengefälle 0,5% als Eigengefälle

in der Rinnensohle, mit fließoptimiertem V-Querschnitt,

mit Ausnehmungen an der Außenwand zur Verankerung

im Fundamentbeton.

Herstellen Fundamentbeton ist einzukalkulieren und wird

nicht gesondert vergütet. Auflager und Rückenstütze

jeweils mind. 15cm bzw. nach Einbauanleitung Hersteller,

aus Beton C25/30 herstellen.

Abdeckung Kl. D400 DIN EN 1433 mit Arretierung,

Stegrost aus Kugelgraphitgusseisen, Schlitzweite 12mm,

Einlaufquerschnitt 578cm²/m, mit Verschiebesicherung.

Entwässerungsrinne und Abdeckung liefern und nach

Einbauanleitung des Herstellers verlegen/ einbauen,

einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

Menge: 25 m EP: GB:

03.05.190

Einlaufkasten Entwässerungsrinne

Einlaufkasten, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt, mit schraubloser Arretierung,

Baulänge: 50,0 cm,
Baubreite: 18,5 cm,
Bauhöhe: 66,0 cm,

mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten, flüssigkeitsdichten Rohranschluss DN/OD 160, mit Schlammeimer aus Kunststoff PP, mit Abdeckung wie Rinnen der Hauptposition mit Anschlussmöglichkeit an beiden Stirnseiten für Bauhöhe 21,0cm - 26,0cm

Einlaufkasten und Abdeckung liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen/ einbauen, einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen.

Herstellen Fundamentbeton ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Auflager und Rückenstütze nach Einbauanleitung Hersteller, aus Beton C25/30 herstellen.

Menge: 10 St EP: GB:

03.05.200

Stirnwand Entwässerungsrinne

Stirnwand für Rinnenanfang und -ende aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt, zum wasserdichten, stufenlosen stirnseitigen Verschließen der Rinnen der Bauhöhen 21,0 cm bis 31,0 cm,

Baulänge: 2,5 cm,
Baubreite: 18,5 cm,

Bauhöhe bauseitig an Bauhöhe der Rinne anpassen, liefern und einbauen, einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

Menge: 5 St EP: GB:

03.05.210

**Schlitzrinne NW 150 entsprechend DIN EN 1433,
in Fundamentbeton, inkl. Abdeckung**

Schlitzrinne zweiteilig, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, aus frost- und tausalzbeständigem ACO Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt, mit Schlitzrahmen mit seitlichen Schlitz Stahl verzinkt/ Edelstahl 1.4301.

Unterteil

Entwässerungsrinne als Unterteil, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit integrierter EPDM-Dichtung zur Ausbildung eines wasserdichten Rinnenstoßes entsprechend IKT Prüfsiegel D00978 aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt,

Nennweite: 15,0 cm,
Baulänge: 100,0 cm,
Baubreite: 18,5 cm,
Bauhöhe: 21,0cm - 26,0cm

Rinne mit Sohlengefälle 0,5% als Eigengefälle in der Rinnensohle, mit fließoptimiertem V-Querschnitt, mit Ausnehmungen an der Außenwand zur Verankerung im Fundamentbeton,

Oberteil

Schlitzrahmen mit seitlichem Schlitz Stahl verzinkt/ Edelstahl 1.4301 für Belastungsklasse D400 nach DIN EN 1433

Baulänge: 100,0 cm,
Schlitzhöhe: 15,0 cm,
Schlitzweite: 10 mm,

mit Führungslaschen am Stoß zur seitlichen Stabilisierung, mit verstärkter Oberkante, mit Einlaufquerschnitt 100cm²/m,

Herstellen Fundamentbeton ist einzukalkulieren und wird

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

03 Oberflächenentwässerung
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

nicht gesondert vergütet. Auflager und Rückenstütze nach Einbauanleitung Hersteller, aus Beton C25/30 herstellen.

Schlitzrinne und Abdeckung liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen/ einbauen, einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen.

Menge: 100 m EP: GB:

03.05.220

Einlaufkasten Schlitzrinne

Einlaufkasten Schlitzrinne mehrteilig, bestehend aus:

Unterteil

Einlaufkasten aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus verzinktem Stahl

Baulänge: 50,0 cm,
Baubreite: 18,5 cm,
Bauhöhe: 66,0 cm,

mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten, flüssigkeitsdichten Rohranschluss DN/OD 160, mit Schlammeimer aus Kunststoff PP, mit Anschlussmöglichkeit an beiden Stirnseiten für Bauhöhe 21,0cm - 26,0cm.

Revisionsaufsatz

Revisionsaufsatz zweiteilig mit seitlichem Schlitz, bestehend aus Rahmen und herausnehmbarem Deckel aus Stahl tauchverzinkt/ Edelstahl, für Belastungsklasse D 400 nach DIN EN 1433, zum Auspflastern mit zugeschnittenem Oberflächenmaterial,
Schlitzhöhe: 15,0 cm,
Schlitzweite: 10 mm,

Einlaufkasten liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen/ einbauen, einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen.

Herstellen Fundamentbeton ist einzukalkulieren und wird

Proj.: 04377
LV: VE9440**Volkshaus Groitzsch**
Außenanlagen**03 Oberflächenentwässerung**
03.05 Entwässerungsanlagen

Übertrag €

nicht gesondert vergütet. Auflager und Rückenstütze nach Einbauanleitung Hersteller, aus Beton C25/30 herstellen.

Menge: 12 St EP: GB:

03.05.230

Strinwand Schlitzrinne

Stirnwand für Rinnenanfang und -ende aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Stahl verzinkt, zum wasserdichten, stufenlosen stirnseitigen Verschließen der Rinnen der Bauhöhen 21,0 cm bis 31,0 cm,

Baulänge: 2,5 cm,
Baubreite: 18,5 cm,

Bauhöhe bauseitig an Bauhöhe der Rinne anpassen, liefern und einbauen, einschl. aller erforderlichen Nebenleistungen.

Menge: 10 St EP: GB:

03.05.240

Rosthaken aus Stahl verzinkt

Rosthaken aus Stahl verzinkt zum Ausheben der Revisionsöffnung liefern.

Menge: 2 St EP: GB:

03.05.250

Fußabstreifer 1000x500mm, B 125

Fußabstreifer für den Außenbereich nach Herstellerangaben einbauen

Material:

- Grundkörper Polymerbeton
- Eckelemente Kunststoff (PP)
- Zarge Kunststoff (PP)

Anschluss DN 100, frei positionierbar, begehbar B 125 in Anlehnung an DIN EN 124,

Abmessungen:

- Baulänge: 1000mm
- Baubreite: 500mm

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

03	Oberflächenentwässerung			
03.05	Entwässerungsanlagen			
			<u>Übertrag €</u>	.....
	- Bauhöhe: 80mm			
	Inkl. Maschenrostabdeckung 30/10, Höhe 20mm B 125 in Anlehnung an DIN EN 124, Material stahlverzinkt, passend für Bodenwanne/Grundkörper 1000/500mm.			
	Inkl. Entwässerungsanschlussstück für wasserdichten Anschluss an Bodenwanne/Grundkörper, mit Laubfang und Schraubring.			
	Fußabstreifer, Maschenrost und Anschlussstück liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.			
	Menge: 11 St	EP:	GB:	
03.05.260	Revisionsstücke Fallrohre			
	Regenrohrklappe nach DIN EN 988 Qualitäts- kriterien, mit beweglichem Zwischenstück, zur Ableitung von Regenwasser und für Revisionszwecke, liefern und montieren. Ausführung mit getrenntem Laubfangsieb, passend zum kreisförmigen Regenfallrohr.			
	Regenrohrklappe liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.			
	Menge: 11 St	EP:	GB:	
03.05	<u>Summe</u> Entwässerungsanlagen			.....
03	<u>Summe</u> Oberflächenentwässerung			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

04 Elektrische Anlagen
04.01 Allgemeine Leistungen

Währung in €

**04.01.010 Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte)
für Tragfähigkeitsprüfung**

Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte)
nach ZTV E-StB 09 / ZTV A-StB 12.
Plattendruckversuch zur Tragfähigkeitsprüfung durch
einen unabhängigen und anerkannten Sachverständigen
nach Angabe des AG durchführen.
Einschließlich der Bereitstellung sämtlicher Gerät
sowie der Auswertung und der Darstellung der
Messergebnisse.

Menge: 5 St EP: GB:

04.01.020 Kontrollprüfungen NW Verdichtung/ Lagerungsdichte

Kontrollprüfungen zum Nachweis der Verdichtung/
Lagerungsdichte mit Schlussfolgerungen für eventuelle
Bodenverbesserungen.
Prüfungen umfassen nicht die Qualitätssicherung des
Baubetriebes. Die Lage der Prüfstellen wird durch den
AG (BÜ) werden Vor-Ort festgelegt und auf Anordnung
im Beisein des AG (BÜ) durchgeführt, Prüfung mittels
leichtem Fallgewicht.

Menge: 5 St EP: GB:

04.01 Summe Allgemeine Leistungen

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen04 Elektrische Anlagen
04.02 ErdarbeitenWährung in €

04.02.010

Leitungsgraben herstellen

Leitungsgraben herstellen, erforderliche Sohlbreite i.M. 0,50 m, Verlegetiefe 0,70 bis 1,00m.
Boden bis Leitungsgrabensohle profilgerecht lösen, laden, transportieren und entsorgen, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung.
Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2.
Kopflöcher sind einzukalkulieren.
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 220 m EP: GB:

04.02.020

Handaushub zur Freilung und Herstellen von Suchschachtungen

Handaushub für die Freilegung von Gebäudekanten/ Fassaden, Bauwerken und/oder Bestandsleitungen. Herstellung von Suchschlitzen usw.
Ausführung nur nach besonderer Anordnung der Bauoberleitung.
Aushub von der Baustelle beseitigen und einer Verwertung zuführen, Anlagen gegen Durchhang und ggf. bei Beschädigung sichern.
Bei der Rückverfüllung geeignetes Bettungsmaterial, wie Kabelsand, Rohrbettungsmaterial usw. nach Forderung der Rechtsträger einbauen, Einbringen von Trassenwarnband gemäß des vorgefundenen Medienträgers, einschl. aller Nebenarbeiten.
Aushubtiefe bis 1,50 m,
Sohlenbreite x Sohlenlänge/ 1,50 x 1,50 m.
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 5 m³ EP: GB:

04.02.030

Erdloch für Hüllrohr, Tiefe: 0,9 m

Erdloch für Hüllrohr, Tiefe: 0,9 m, Durchmesser: ca. 0,60m herstellen, Aushubmaterial seitlich lagern und als Rückfüllung einbauen und verdichten,
Gründungsfundament aus Magerbeton (Stärke: 10 cm) herstellen, Hüllrohr setzen, OK Hüllrohr = 100 mm unter OK Gelände, lagenweise Verdichtung des

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

04 Elektrische Anlagen
04.02 Erdarbeiten

Übertrag €

Verfüllmaterials, verdrängter Boden ist nach Wahl des AN einer Verwertung zu führen, um das Hüllrohr ist ein oberer Stützring aus Magerbeton herzsutellen, einschl. liefern von Beton.

Menge: 22 St EP: GB:

04.02.040 **Hüllrohr, Länge: 0,7m**

Mast-Hüllrohr aus Kunststoff, Länge: 0,7 m, Durchmesser: 0,30 m, mit Aussparung für Kabel: Breite ca. 10 cm, Länge ca. 50 cm vom oberen Rand des Hüllrohres, liefern und einbauen.

Menge: 22 St EP: GB:

04.02.050 **Muffengrube**

Muffengrube profilgerecht ausheben, verfüllen und verdichten einschl. aufbrechen und wiederherstellen der vorhandenen Oberfläche, Aushubtiefe 0,70 bis 1,00m, Aushublänge bis 1,5 m, Sohlenbreite des Grabens bis 1,0 m, Verdrängter Boden profilgerecht lösen, laden, transportieren und entsorgen, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung. Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2. Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 5 St EP: GB:

04.02.060 **Planum Leitungsrabensohle herstellen**

Planum herstellen und verdichten für Leitungsrabensohle, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Verdichtungsgrad D_{p_r} mind. 97 % , Sohlenbreite nach DIN EN 1610.

Menge: 220 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

04 Elektrische Anlagen
04.02 Erdarbeiten

Übertrag €

04.02.070 **Schutzrohre SLW 60 liefern und verlegen**
Schutzrohre SLW 60 liefern und in Überfahrten verlegen.
Kabelschutzrohr aus PE-HD DIN 8075, Maße DIN 16961
Nenn-Außendurchmesser 110 mm x 6,3 mm,
Temperaturbeständigkeit: -20°C bis +80°C,
mit einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe und
Einzugsschnur liefern und verlegen.
Menge: 220 m EP: GB:

04.02.080 **Füllmaterial Einbettungsschicht Kabelgraben**
Füllmaterial einbauen für Einbettungsschicht,
in Kabelgraben der Medien, profilgerecht,
mit vom AN zu liefernden Stoffen, Stoff Sand,
(Korngröße 0-2 mm), verdichten,
Verdichtungsgrad DPr mind. 97 %.
einbauen und verdichten, Handarbeit ist
einzukalkulieren.
Menge: 220 m EP: GB:

04.02.090 **Warnband liefern und verlegen**
Warnband ca. 0,30 m über Kabel liefern und verlegen.
Markierung von Kabeltrassen mit Kabelwarnband,
Farbton gelb, in Trassenmitte,
mit Beschriftung "Beleuchtungskabel"
liefern und 15 cm über Kabel verlegen.
Menge: 220 m EP: GB:

04.02.100 **Boden in Kabelgraben profilgerecht einbauen**
Boden einbauen in Kabelgraben, profilgerecht, mit vom
AN zu liefernden Boden, nicht bindig bis schwach bindig,
gut verdichtbar, verdichten,
Verdichtungsgrad DPr mind. 100 %.
Verformungsmodul EV2 mind. 45 MN/m².
Einbauhöhe bis OK Planum.
Einbauen und verdichten, Handarbeit ist
einzukalkulieren.
Menge: 220 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

04	Elektrische Anlagen		
04.02	Erdarbeiten		
		<u>Übertrag €</u>	.....
04.02	<u>Summe</u> Erdarbeiten		.....
04	<u>Summe</u> Elektrische Anlagen		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen05 Baukonstruktion - Treppen
05.01 Allgemeine Leistungen

Währung in €

05.01.010 **Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte)
für Tragfähigkeitsprüfung**

Dynamischer Plattendruckversuch (leichte Fallplatte)
nach ZTV E-StB 09 / ZTV A-StB 12.
Plattendruckversuch zur Tragfähigkeitsprüfung durch
einen unabhängigen und anerkannten Sachverständigen
nach Angabe des AG durchführen.
Einschließlich der Bereitstellung sämtlicher Gerät
sowie der Auswertung und der Darstellung der
Messergebnisse.

Menge: 8 St EP: GB:

05.01.020 **Kontrollprüfungen NW Verdichtung/ Lagerungsdichte**

Kontrollprüfungen zum Nachweis der Verdichtung/
Lagerungsdichte mit Schlussfolgerungen für eventuelle
Bodenverbesserungen.
Prüfungen umfassen nicht die Qualitätssicherung des
Baubetriebes. Die Lage der Prüfstellen wird durch den
AG (BÜ) werden Vor-Ort festgelegt und auf Anordnung
im Beisein des AG (BÜ) durchgeführt, Prüfung mittels
leichtem Fallgewicht.

Menge: 4 St EP: GB:

05.01.030 **Verlegeplan Treppenanlage**

Erstellung und Übergabe eines Verlegeplanes für die
Treppenanlagen abgestimmt auf die komplette
Bautechnologie des AN.

Erstellung des Verlegeplanes unter Berücksichtigung der
Verlegeradien sowie Einbauanleitung entsprechend den
technischen Regelwerken sowie Einbauanleitung des
Herstellers

Verlegeplan in 2-facher Form (1-fach zur Prüfung an das
beauftragte Planungsbüro und 1-fach für den AG) sowie
in digitaler Form (Planmodell 3D).

Alle Aufwendungen die für Leistungen der Verlegung
der Treppenanlagen entstehen, sind in die
entsprechenden Leistungspositionen einzukalkulieren.

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

05 Baukonstruktion - Treppen
05.01 Allgemeine Leistungen

			<u>Übertrag €</u>	
	Menge:	1 psch	EP:	GB:
05.01	<u>Summe</u>	Allgemeine Leistungen		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen05 Baukonstruktion - Treppen
05.02 Erdarbeiten

Währung in €

Aushub

05.02.010

Boden profilgerecht ausheben bis auf OK Planum

Boden profilgerecht bis auf OK Planum lösen, laden, transportieren und entsorgen, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung.

Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2. Behinderung durch Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Handaushub sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Oberflächenaufbruch (u.a. Asphalt, Pflaster usw.) wird gesondert vergütet.

Erforderliche Bodenlager sind vom AN zu beschaffen und so herzustellen, dass eine getrennte Lagerung des anfallenden Ober- und Unterbodens gemäß DIN 19731 und 18915 erfolgt. Alle dafür erforderlichen Aufwendungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Aushubtiefe bis 1,00 m, ebene und geneigte Flächen, Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Abrechnung nach Querprofilen.

Menge: 30 m³ EP: GB:

05.02.020

Zulage zur Aushubposition, Boden nach LAGA größer Z1.2 bis einschl. Z2

Zulage zur Aushubposition für die Entsorgung besonders überwachungsbedürftigen Bodens. Erdstoff fachgerecht einer vom AN gewählten Deponie zur Wiederverwertung bzw. Entsorgung zuführen, Klassifizierung nach Laga größer Z1.2 bis einschl. Z2, einschl. aller Deponiegebühren, Baustoffanalyse zur Bestimmung der Wiederverwertungsstufe nach LAGA durchzuführen und AG übergeben, Verwertungs- bzw. Entsorgungsnachweise dem AG vorlegen.

Menge: 20 t EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05 Baukonstruktion - Treppen
05.02 Erdarbeiten

Übertrag €

05.02.030 **Hindernis im Boden aus Mauerwerk abbrechen und aufnehmen**

Hindernis im Boden aus Mauerwerk, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 5 m³ EP: GB:

05.02.040 **Hindernis im Boden aus Beton abbrechen und aufnehmen**

Hindernis im Boden aus Beton, bewehrt und unbewehrt, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 5 m³ EP: GB:

Einbau

05.02.050 **Boden zum Profilausgleich liefern und einbauen**

Geeigneten Boden zum Profilausgleich liefern und einbauen bis OK Planum. Alle dafür erforderlichen Aufwendungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Baustoffgemisch aus frostunempfindlichen Material liefern, lageweise einbauen und verdichten, Einbaudicke 10 bis 20 cm.

Menge: 20 m³ EP: GB:

05.02 Summe Erdarbeiten

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen05 Baukonstruktion - Treppen
05.03 Schichten ohne Bindemittel

Währung in €

Aufbruch05.03.010 **Erschw. infolge Hauskanten und Einfassungen
beim Aufnehmen von SoB**Erschwernis infolge Hauskanten/ Hausfassaden und
Einfassungen, Erschwernis beim Aufnehmen von SoB.

Menge: 10 m EP: GB:

Einbau05.03.020 **Planum profilieren EV2 mind.45 MPA**

Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe
nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten.
Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem
Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Handarbeit ist
einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.
Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert
vergütet.

Fläche = Pflasterdecken und Plattenbeläge
Verformungsmodul der profilierten Unterlage/
OK Planum mind. 45 MPa.

Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke
höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.

Menge: 120 m² EP: GB:05.03.030 **Mat. Gründungspolster liefern, einbauen und verdichten**

Material für Gründungspolster liefern,
einbauen und verdichten, in Abstimmung und auf
Anweisung AG.

Material = natürlich gebrochenes MG 0/32,
lagenweise einbauen und verdichten,
Handarbeit ist einzukalkulieren.

Menge: 60 m³ EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05	Baukonstruktion - Treppen			
05.03	Schichten ohne Bindemittel			
			<u>Übertrag €</u>	.....
05.03.040	Nachverdichten der ungebundenen Tragschicht			
	Nachverdichten der ungebundenen Tragschicht. Der zu erreichende Verdichtungsgrad muß mindestens 100% der Proctordichte betragen. Verformungsmodul Ev2 mind. 60 MPa.			
	Menge: 120 m ²	EP:	GB:	
05.03.050	Erschw. infolge Hauskanten und Einfassungen beim Aufnehmen von SoB			
	Erschwernis infolge Hauskanten/ Hausfassaden und Einfassungen, Erschwernis beim Herstellen von SoB.			
	Menge: 60 m	EP:	GB:	
05.03	<u>Summe</u> Schichten ohne Bindemittel			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05 Baukonstruktion - Treppen
05.04 Betonarbeiten

Währung in €

05.04.010 **Unterbeton C20/25 für Treppenanlagen
liefern und einbauen**

Unterbeton C20/25 für Treppenanlagen
liefern und einbauen,
Fundament aus Beton C20/25,
einschl. Nebenarbeiten.

Menge: 75 m³

EP: GB:

05.04 Summe Betonarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05 Baukonstruktion - Treppen
05.05 Treppenanlagen

Währung in €

05.05.010 **Treppenanlagen nube pf3 warm grey 4**

Blockstufen als Maßanfertigung nach DIN 18040-1, Format(e) Länge bis 200 cm x Auftritt bis 40 cm, Höhe bis 20 cm, nube pf3 warm grey 4, gem. DIN V 18500 liefern und einbauen

Frost-Tausalz-Beständigkeit ist mit einem Prüfzeugnis eines unabhängigen Prüfinstitutes nach dem CDF Verfahren nachzuweisen.

Nube pf3 warm grey 4, dauerhafte Farbbeständigkeit durch den Einsatz hochwertiger Natursteinkörnungen, mit hochwertigen Natursteinoberflächen, durch Stahlsandstrahlen veredelt

Höhe: +/- 1 mm (maßgenaue Höhe)

Fase: obere, waagrechte Kanten 3 mm

- Auftritt 35 cm / Steigung 15 cm

Erfüllt die Anforderungen der:

- DIN 18040-1:2010-10 Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen - Teil 1: Öffentlich zugängliche Gebäude
- DIN 32975:2009-12 Gestaltung visueller Informationen im öffentlichen Raum zur barrierefreien Nutzung
- DIN 32984:2011-10 Bodenindikatoren im öffentlichen Raum

Bei der Ausführung von Treppenanlagen sind unter Berücksichtigung der planungstechnisch relevanten örtlichen Gegebenheiten zusätzlich folgende Regelwerke zu beachten: DIN 18333 sowie die Schriften "Treppenkompass" und "Außentreppen" des Zentralverbandes Deutsches Baugewerbe.

Alle Regelwerke, Vorschriften und Merkblätter in Ihrer jeweils gültigen Fassung.

Zu beachten sind auch die Einbauhinweise des Herstellers.

Blockstufe auf eine gem. separater Position vorbereiteter Frostschuttschicht höhen- und fluchtgerecht versetzen. Das Versetzen erfolgt in frischen erdfeuchten Beton. Es

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05 Baukonstruktion - Treppen
05.05 Treppenanlagen

Währung in €

ist eine Haftschlämme / ein Haftvermittler zu verwenden.
Das Versetzen erfolgt frisch in frisch.

Menge: 290 m EP: GB:

05.05.020 Zulage werksseitig integrierten Kontraststreifen

Zulage BiColor für werksseitig integrierten
Kontraststreifen (An- und Austrittstufe),
Farbe weiß, in Rinn Blockstufen / Eckblockstufen
Querschnitt Breite / Höhe 4/2 cm,
Kontrastwert K = > 0,40 nach DIN 5031-3
Kontraststreifen im Auftritt und Steigung mit gleicher
Materialstruktur und Oberflächenqualität, dauerhaft
und untrennbar, fugenlos integriert.

Menge: 90 m EP: GB:

05.05.030 Zulage Ausbildung von Eckelementen

Zulage zur vorbeschriebenen Position, Ausbildung von
Eckelementen, Maßanfertigung, DIN 18500-1
50-50/35/15 cm, mit 2,5 % Eigengefälle
Draufsicht und Vorderansichten bearbeitet
mit stahlsandgestrahlter Naturstein-Oberfläche.
Vorgaben und Aufwendungen sind entsprechend zu
erstellenden Verlegeplan zu berücksichtigen und
einzukalkulieren.

Menge: 24 St EP: GB:

05.05.040 Trapezpodest nube s warm grey 4

Trapezpodest; Format(e) Länge 228-100 cm x Breite
120 cm ; Höhe 45 cm, nube s warm grey 4, gem. DIN V
18500 liefern und einbauen.

Frost-Tausalz-Beständigkeit ist mit einem Prüfzeugnis
eines unabhängigen Prüfinstitutes nach dem CDF
Verfahren nachzuweisen.

Nube s Warm Grey 4, dauerhafte Farbbeständigkeit
durch den Einsatz hochwertiger Natursteinkörnungen,
mit hochwertigen Natursteinoberflächen, durch
Stahlsandstrahlen veredelt

Höhe: +/- 1 mm (maßgenaue Höhe)

Fase: obere, waagrechte Kanten 3 mm

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05	Baukonstruktion - Treppen		
05.05	Treppenanlagen		
		<u>Übertrag €</u>	.....
	<u>Steinmaß:</u>		
	<ul style="list-style-type: none"> • Länge: 228-100 cm • Breite: 120 cm • Höhe: 45 cm • Oberseite mit 2,5% Quergefälle, • Draufsicht, Vorderansicht und beide Seitenflächen bearbeitet, • Oberfläche mit Rutschhemmungsklasse R13, mit stahlsandgestrahlter Naturstein-Oberfläche 		
	Alle Regelwerke, Vorschriften und Merkblätter in Ihrer jeweils gültigen Fassung. Zu beachten sind auch die Einbauhinweise des Herstellers.		
	Menge: 3 St	EP:	GB:
05.05	<u>Summe</u> Treppenanlagen		.....
05	<u>Summe</u> Baukonstruktion - Treppen		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.01 Allgemeine Leistungen

Währung in €

06.01.010 **Erstellung und Übergabe Statik Schallschutzdach**

Erstellen und Übergabe statischer Nachweis für:

- Dachtragwerk
- Einzelfundament
- Stahl-Trapezprofil
- Stützenfuß
- Ankerplatte

Prüfung durch staatlich anerkannten Prüfenieur im Auftrag des AN in Abstimmung mit AG. Der Nachweis für die staatliche Anerkennung des beauftragten Prüfstatikers ist zu erbringen.

Komplette Nachweisführung in 2-facher Form (1-fach zur Prüfung an das beauftragte Planungsbüro und 1-fach für den AG).

Menge: 1 psch EP: GB:

06.01.020 **Werks- und Montageplanung aufstellen und liefern**

Werks- und Montageplanung für Konstruktion des Schallschutzdaches aufstellen und liefern

Unterlagen erstellen und zwecks Prüfung sowie Freigabe an den AG übergeben. Zeichnung und Berechnungen erstellen und in geprüfter Form liefern, einschl. Abstimmung mit dem AG und der BOL, Übergabe mind. 2 Wochen vor Beginn der Arbeiten bzw. vor Bestellung

Unterlagen bestehend aus:

- Zeichnungen gefaltet
- Zeichnungen im DWG und/oder DXF-Format auf Datenträger,

Erstellung und Übergabe der Werks- und Montageplanung in 2-facher Ausfertigung (jeweils Papier und digital).

Inkl. örtliches Aufmaß zur Berücksichtigung aller Randbedingungen ist einzukalkulieren und durchzuführen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.01 Allgemeine Leistungen

			<u>Übertrag €</u>
	Menge:	1 psch	EP: GB:
06.01	<u>Summe</u>	Allgemeine Leistungen	.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.02 Erdarbeiten

Währung in €

06.02.010 **Erdloch für Fundamente herstellen**

Erdloch für Fundamente herstellen,
Aushubmaterial seitlich lagern und als Rückfüllung
einbauen und verdichten, 100 mm unter OK Gelände,
lagenweise Verdichtung des Verfüllmaterials, verdrängter
Boden ist nach Wahl des AN einer Verwertung zu führen.

Menge: 5 m³ EP: GB:

06.02 Summe Erdarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.03 Schichten ohne Bindemittel

Währung in €

06.03.010 **Mat. Gründungspolster liefern, einbauen und verdichten**

Material für Gründungspolster für Einzelfundamente
 liefern, einbauen und verdichten, in Abstimmung und
 auf Anweisung AG.

Material = natürlich gebrochenes MG 0/32,
 lagenweise einbauen und verdichten,
 Handarbeit ist einzukalkulieren.

Menge: 2 m³ EP: GB:

06.03 Summe Schichten ohne Bindemittel

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.04 Betonarbeiten

Währung in €

06.04.010 **Einzelfundament Beton C25/30 liefern und einbauen**

Beton C25/30 für Einzelfundamente liefern und
einbauen, Abmessungen:

B/T = 85/100 cm

h = 85 cm

Stahlbeton konstruktiv bewehrt, einschl. Nebenarbeiten.

Menge: 6 St EP: GB:

06.04 Summe Betonarbeiten

.....
.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.05 Holzarbeiten

Währung in €

06.05.010 **Aussteifungsholz 16/16 liefern und einbauen**

Aussteifungsholz 16/16

- Material BSH GL20h
- Abmessungen 16 x 16 (b x h) [cm]
- Stirnseiten abgeschägt um 45°
- zimmermannsmäßige Verbindung an Stützen/ Pfetten bspw. durch schrägen Zapfen oder Stirnversatz, bzw. Verbindung ohne sichtbare Stahlformteile bspw. Verschraubung nach Werksplanung und Wahl des AN
- 14 Stk. insgesamt

Aussteifungsholz liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 12 m EP: GB:

06.05.020 **Stütze 16/16 liefern und einbauen**

Stütze 16/16

- Material NH C24 (VH), NK 3
- 16 x 16 (b x h) [cm]
- Längen variabel
- Schutzlasur z.B. Remmers HK-Lasur o. glw.
- 6 Stk. insgesamt

Stütze liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 20 m EP: GB:

06.05.030 **Pfettenträger 16/24 liefern und einbauen**

Pfettenträger 16/24

- Material BSH GL24h
- Abmessungen 16 x 24 (b x h) [cm]
- Verbindung an Stütze ohne sichtbare Stahlformteile bspw. Verschraubung nach Werksplanung und Wahl des AN Bau
- Längen variabel

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.05 Holzarbeiten

Übertrag €

- 2 Stk. insgesamt

Pfettenträger liefern und einbauen, einschl.
aller Nebenarbeiten.

Menge: 22 m EP: GB:

06.05.040 **Sparrenträger 16/24 liefern und einbauen**

Sparrenträger 16/24

- Material BSH GL24h
- Abmessungen 16 x 24 (b x h) [cm]
- Verbindung an Stütze ohne sichtbare
Stahlformteile bspw. Verschraubung
- Längen variabel
- 3 Stk. insgesamt

Sparrenträger liefern und einbauen, einschl.
aller Nebenarbeiten.

Menge: 10 m EP: GB:

06.05 Summe Holzarbeiten

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.06 Metallbauarbeiten

Währung in €

06.06.010 **Stützenfuß Stahl S235, feuerverzinkt
liefern und einbauen**

Stützenfuß

- Material Stahl S235, feuerverzinkt
- auf Betonfundament aufgedübelt,
Stirnplatte am Holzende mittels
Schrauben unter 45°-Winkel befestigt
- ausreichende Länge (mind. 0,50m) zur
Überbrückung Pflasterschicht
- Sicherstellung lichter Abstand von
30 cm (Spritzwasserbereich)
- bspw. SIMPSON Strong-Tie PB3B o. glw.
- 6 Stk. insgesamt

Stützenfuß liefern und einbauen, einschl.
aller Nebenarbeiten.

Menge: 6 St EP: GB:

06.06.020 **Dachentwässerungssystem gem. DIN EN 612
liefern und einbauen**

Dachentwässerungssystem gem. DIN EN 612, bestehend
aus Dachrinne halbrund mit Wulstauskleidung,
Zubehörteilen und anschließendem Regefallrohr.
Dachrinne halbrund Rinnennenngröße 250,
Fallrohre Standard-Nenngröße 80,
Befestigung der Dachrinne halbrund mit Rinnenhalter,
Befestigung der Fallrohre mit Rohrschellen.

Länge Dachrinne halbrund ca. 11 m,
Länge Fallrohr ca. 4 m.Dachentwässerungssystem liefern und einbauen, einschl.
aller Nebenarbeiten.

Menge: 15 m EP: GB:

06.06 **Summe Metallbauarbeiten**

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.07 Gründach

Währung in €

06.07.010

**Trapezprofil WU 135/310 PL St, tn = 1,50 mm,
liefern und einbauen**

Trapezprofil WU 135/310 PL St, tn = 1,50 mm o. glw. mit Verbindungsmitteln nach Werksplanung und Wahl AN, mit Sickenfüllkörper, Befestigung umlaufend mittels selbstbohrenden Schrauben mit Dichtscheiben in jeder Tiefensicke (Untergurt des Profilbleches), Löcher vorgebohrt, Mindesteinbindetiefe der Schrauben 50 mm, stirnseitig Zahnbleche + Sickenfüller im Untergurt, Vorlegeband zur Abdichtung von evtl. notwendigen Längsstößen inkl. Stoßverbindungsschrauben mit max. Abstand von 500 mm, Mindestabstand d. Schraube zum Längsrand d. Profils 10 mm, Mindestabstand d. Schraube zum Querrand d. Profils 20 mm

Trapezprofil liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 42 m² EP: GB:

06.07.020

**Traufblech aus Titanzink, walzblank 0,70mm,
liefern und einbauen**

Traufblech aus Titanzink, walzblank 0,70mm, nach DIN EN 612, mit Tropfkante.

- Zuschnitt (Summe): ca. 570 mm
- Maß (horizontal): ca. 250 mm
- Maß (vertikal): ca. 300 mm
- Maß (Tropfkante): ca. 20 mm
- 90° abgewinkelt

Traufblech liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 13 m EP: GB:

06.07.030

Dachabdichtung wurzelfest nach FLL, zweilagig

Zweilagige Bitumendachabdichtung herstellen.

1. Lage:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**06 Baukonstruktion - Schallschutzdach**
06.07 Gründach

Übertrag €

- Material: Kaltselbstklebende Bitumenbahn, DU
- Untergrund: WU 135/310 PL St
- Verklebung: punkt- oder unterbrochen streifenweise aufgeklebt (Dampfdruckausgleich)
- 2. Lage:
 - Material: Bitumenschweißbahn, DO wurzelfest (Nachweis: FLL-Verfahren)
 - Untergrund: 1. Lage
 - Verklebung: vollflächig

Dachabdichtung liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 42 m² EP: GB:**06.07.040 Dachfläche besenrein säubern**

Dachfläche besenrein säubern. Dachfläche optisch auf Zustand zu prüfen., einschl. Begehungsprotokoll zu erstellen, Begehung im Beisein des AG.

Menge: 42 m² EP: GB:**06.07.050 Trenn-, Schutz- u. Speichervlies liefern und einbauen**

Trenn-, Schutz- u. Speichervlies RMS 300 liefern und als Schutz der Dachabdichtung/Wurzelschutzbahn vor mechanischer Beanspruchung bzw. bei Materialunverträglichkeit gemäß DIN 18531-2, mit 10 cm Überlappung fachgerecht verlegen.

Eigenschaften:

- Material: 100 % Recycling-Kunststofffasern
- Festigkeitsklasse: GRK 2
- Dicke: ca. 3,6 mm
- Gewicht: mind. 300 g/m²

Trenn-, Schutz- u. Speichervlies liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Inkl. Schutzlage hochführen ist einzukalkulieren.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.07 Gründach

Menge: 42 m² EP: GB:
Übertrag €

06.07.060 **Drän- und Wasserspeicherelement liefern und einbauen**

Drän- und Wasserspeicherelement FKD 25
liefern und einbauen.

Eigenschaften:

- Material: HDPE-Recycling-Regenerat
- Nenndicke: ca. 25 mm
- Flächengewicht: ca. 1,35 kg/m²
- Farbe: schwarz/grau
- Öffnungen zur Belüftung und Diffusion, trittstabil,
max. Druckfestigkeit unverfüllt: 200 kN/m²
- Entwässerungsleistung geprüft nach DIN EN ISO 12958
bei 2% Gefälle: 1,41 l/(m*s)
- Füllvolumen (lose): ca. 7,5 l/m²
- Wasserspeicherfähigkeit (unverfüllt): ca. 5 l/m²

Drän- und Wasserspeicherelement liefern und einbauen,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 42 m² EP: GB:

06.07.070 **Filtervlies liefern und einbauen**

Filtervlies FIL 105 liefern und als Filterschicht zwischen
Dränschicht und Substrat mit 10 cm Überlappung
verlegen.

Eigenschaften:

- Material: 100 % PP (Polypropylen)
- Nenndicke: ca. 1,1 mm
- Flächengewicht: ca. 105 g/m²
- Farbe: weiß
- Festigkeitsklasse: GRK 2
- Höchstzugkraft nach EN ISO 10319
längs/quer: 7,5 KN/m
- Vertikale Wasserdurchlässigkeit
nach EN ISO 11058: 130 l/(m²*s)
- Mit CE-Zertifizierung.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.07 Gründach

Übertrag €

Filtervlies liefern und einbauen, einschl. aller
Nebenarbeiten.

Menge: 42 m² EP: GB:

06.07.080 **Kiesleiste ZP 60 A liefern und einbauen**

Kiesleiste ZP 60 A, L-Profil zur Trennung von Kies und
Substrat liefern und mit Aluminium-
Verbindungselementen nach Herstellerangaben
einbauen.

- Material: Aluminium, 4-fach gekantet
- Höhe: 60 mm
- Breite: 85 mm
- Dicke: 1 mm
- Länge: 2500 mm
- senkrechter Schenkel gelocht (6 mm)

Kiesleiste liefern und einbauen, einschl. aller
Nebenarbeiten.

Menge: 30 m EP: GB:

06.07.090 **Kiesleiste ZP 100 A liefern und einbauen**

Kiesleiste ZP 100 A, L-Profil zur Trennung von Kies und
Substrat liefern und mit Aluminium-
Verbindungselementen nach Herstellerangaben
einbauen.

- Material: Aluminium, 4-fach gekantet
- Höhe: 100 mm
- Breite: 73 mm
- Dicke: 1 mm
- Länge: 2500 mm
- senkrechter Schenkel gelocht (6 mm)

Kiesleiste liefern und einbauen, einschl. aller
Nebenarbeiten.

Menge: 35 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.07 Gründach

Übertrag €

06.07.100 **Kiesrandstreifen, Kies der Körnung 16/22 bis 16/32 mm liefern und nach Planungsvorgaben**

Kiesrandstreifen, Kies der Körnung 16/22 bis 16/32 mm liefern und nach Planungsvorgaben einbauen.

Höhe: 10 cm

Breite: 30 cm

Farbe: bunt

Natürliche, grobe Gesteinskörnung gemäß Vorgabe FLL-Dachbegrünungsrichtlinie.

Aus Nass- oder Trockenabsiebung vorwiegend Rundkorn, produktionsbedingt mit variablen Anteilen von Bruchkorn.

Anteil Körnungen kleiner 8 mm bzw. kleiner 0,063 mm sind im Zustand bei Anlieferung limitiert gemäß Vorgabe der FLL-Dachbegrünungsrichtlinie.

Material Kiesrandstreifen liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 35 m EP: GB:

06.07.110 **Extensivsubstrat liefern und einbauen**

Extensivsubstrat als Vegetationstragschicht für Extensivbegrünungen, auf Dachflächen, strukturstabilisiert für breites Pflanzenspektrum geeignet, liefern und auf die natürlich verdichtete Schichthöhe von mind. 60mm einbauen.

Der materialbezogene Verdichtungsfaktor beträgt:

- allgemein: ca. 1,20
- bei pneumatischem Einbau: ca. 1,25 (bei ca. 80 m mittlerer Schlauchlänge) und ist einzukalkulieren.

Kenndaten:

- Gesamtporenvol.: > 60-70 Vol%
- max. Wasserkap.: > 35 Vol%
- Salzgehalt: < 3,5 g/l
- organ. Substanz: < 65 g/l

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06 Baukonstruktion - Schallschutzdach
06.07 Gründach

Übertrag €

- pH-Wert: 6,0-8,5
- Gewicht wassergesättigt: ca. 1140-1440 kg/m³

Sonstige Kenndaten haben den Anforderungen der FLL-Richtlinien bzw. der ÖNORM L 1131 zu entsprechen.

Extensivsubstrat liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 30 m² EP: GB:

06.07.120 **Saatgut EKR und Sedumsprossen - Trockenansaat**
Extensivbegrünung durch Ansaat mit

Saatgut EKR und Sedumsprossen - Trockenansaat

Begrünung durch Ansaat mit Saatgutmischung EKR und Sprossenansaat auf Substrat herstellen.

- Substrat durch Harken aufrauen
- gleichmäßiges Aufbringen von Sedumsprossen
- Ansaat mit Saatgutmischung EKR
- durchdringendes Wässern.

Saatgut EKR mit 30 Kräuterarten (ca. 1200 Korn/m²), sowie 50 g/m² Sedumsprossen bestehend aus mind. 4-5 Sedumarten.

Wasser wird bauseits zur Verfügung gestellt.
Die Saatgutmischung ist der Bauleitung nachzuweisen.

Saatgut liefern und einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 30 m² EP: GB:

06.07.130 **Fertigstellungspflege Ansaat nach FLL**

Fertigstellungspflege Ansaat nach den Richtlinien der FLL / ÖNORM L 1131 bis zur Abnahme der Flächen.

Ausreichend anwässern, Kahlstellen sind nachzusäen, Fremdaufwuchs von Gehölzen beseitigen, nach der Samenreife der meisten Pflanzen mähen, Mähgut

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

06	Baukonstruktion - Schallschutzdach		
06.07	Gründach		
		<u>Übertrag €</u>	.....
	aufnehmen und abfahren, Kontrolle und Reinigung technischer Einrichtungen. Zu Beginn der Vegetationsperiode einmalig mit 50 g/m ² Langzeitdünger düngen.		
	Düngerart: Langzeitdünger 'Opticote' oder glw.		
	NPK-Langzeitdünger 18-6-8 Farbe: grau-grün Korngröße: 4-6 mm Aufwandmenge: 50 g/m ²		
	Menge: 30 m ²	EP:	GB:
06.07	<u>Summe</u> Gründach		.....
06	<u>Summe</u> Baukonstruktion - Schallschutzdach		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.01 Allgemeine Leistungen

Währung in €

07.01.010 Erstellung und Übergabe Statik Füllstabgeländer

Erstellen und Übergabe statischer Nachweis für as Füllstabgeländer.

Prüfung durch staatlich anerkannten Prüfenieur im Auftrag des AN in Abstimmung mit AG. Der Nachweis für die staatliche Anerkennung des beauftragten Prüfstatikers ist zu erbringen.

Komplette Nachweisführung in 2-facher Form (1-fach zur Prüfung an das beauftragte Planungsbüro und 1-fach für den AG).

Menge: 1 psch EP: GB:

07.01.020 Werks- und Montageplanung aufstellen und liefern

Werks- und Montageplanung für Konstruktionen:

- verschiedene Handläufe,
- Zaunfelder und Toranlage im Zufahrtbereich
Zeitzer Straße
- Doppelstabmattenzaun zum Nachbargrundstück
Zeitzer Straße
- Füllstabgeländer Bereich Nebeneingang Nordseite

Unterlagen erstellen und zwecks Prüfung sowie Freigabe an den AG übergeben. Zeichnung und Berechnungen erstellen und in geprüfter Form liefern, einschl. Abstimmung mit dem AG und der BOL, Übergabe mind. 2 Wochen vor Beginn der Arbeiten bzw. vor Bestellung

Unterlagen bestehend aus:

- Zeichnungen gefaltet
- Berechnungen DIN A4,
- Zeichnungen im DWG und/oder DXF-Format auf Datenträger,

Erstellung und Übergabe der Werks- und Montageplanung in 2-facher Ausfertigung (jeweils Papier und digital).

Inkl. örtliches Aufmaß zur Berücksichtigung aller

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.01 Allgemeine Leistungen

Übertrag €

Randbedingungen ist einzukalkulieren und durchzuführen.

Menge: 1 psch EP: GB:

07.01 Summe Allgemeine Leistungen

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.02 Betonarbeiten

Währung in €

07.02.010 Erdloch für Fundamente herstellen

Erdloch für Fundamente herstellen,

Abmessungen:

L/B/T = 60/60/90 cm

Aushubmaterial seitlich lagern und als Rückfüllung einbauen und verdichten, 100 mm unter OK Gelände, lagenweise Verdichtung des Verfüllmaterials, verdrängter Boden ist nach Wahl des AN einer Verwertung zu führen.

Menge: 18 St EP: GB:

07.02.020 Beton C20/25 für Fundamente liefern und einbauen

Beton C20/25 für Fundamente liefern und einbauen, Abmessungen Fundament für Doppelstabmattenzaun und Toranlage Zufahrt Zeitzer Straße:

L/B/T = 50/50/80 cm

Fundament aus Beton C20/25, einschl. Nebenarbeiten.

Menge: 18 St EP: GB:

07.02.030 Beton C20/25 für Streifenfundament liefern und einbauen

Streifenfundament für Sockel und Pfosten gemauert, Beton C20/25 liefern und einbauen, Abmessungen Fundament:

B/T = ca. 40/40 cm

Fundament aus Beton C20/25, einschl. Nebenarbeiten.

Erforderliche Erarbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Menge: 10 m EP: GB:

07.02 Summe Betonarbeiten

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.03 Mauerarbeiten

Währung in €

07.03.010

Hindernis im Boden aus Mauerwerk abbrechen und aufnehmen

Abbruch Mauerwerk, Pfosten und Sockelfundamente, abbrechen und aufnehmen. Material von der Baustelle entfernen und einer Verwertung nach des AN zuführen.

Menge: 3 m³ EP: GB:

07.03.020

Herstellen von Klinker-Sichtmauerwerk, Sockelelemente und Pfosten NF 240x115x71 mm

Herstellen von Klinker-Sichtmauerwerk für Sockelelemente und Pfosten, inkl. Lieferung aller erforderlichen Materialien.

Klinker nach DIN 1053, VOB Teil C DIN 18330 Mauerarbeiten,

Klinker müssen die in DIN 105 - Mauerziegel, Vollziegel und Hochlochziegel - Teil 1 (gilt auch für Klinker), DIN 105 - Mauerziegel, Keramikklinker Teil 4, DIN EN 771/772 Europäische Norm, deklarierten Eigenschaften und die darin festgelegten Anforderungen erfüllen.

Die angebotenen Produkte müssen einer ständigen Fremdüberwachung sowie der kontrollierten Eigenüberwachung unterliegen. Prüfungszeugnisse sind auf Verlangen vorzulegen.

Klinkerformat:	NF
Abmessungen:	240x115x71 mm
Farbe:	rot brennender Ton, Farbumschlag ins bläuliche
Oberfläche:	glatt bis leicht strukturiert
Maße Sockel:	ca. Länge/Breite/Höhe ca. 8,50m/0,40m/0,60m
Maße Pfosten:	ca. Höhe/Breite/Tiefe ca. 1,80m/0,40m/0,40m

Inkl. Mörtel, zur Erzielung eines haftschlüssigen Verbundes zwischen Ziegeln bzw. Klinkern und Mörtel

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.03 Mauerarbeiten

Übertrag €

sind bindemittelleimreiche Mörtel der Gruppe II oder II a wegen der besseren Elastizität dieser Mörtel zu bevorzugen.

Inkl. Dehnungsfugen im Mauerwerk gem. DIN 1053,

Mauerverband ist mit der Bauleitung abzustimmen. In jedem Fall sind die grundsätzlichen Verbandsregeln nach DIN 1053 verbindlich. Das heißt, Stoß- und Längsfugen übereinanderliegender Schichten müssen versetzt sein: $\ddot{U} \geq 0,4 h$, $\geq 4,5 \text{ cm}$, ($h = \text{Steinhöhe}$)

Ein Läuferverband sollte immer mit halbsteiniger Überdeckung ausgeführt werden.

Inkl. Fugarbeiten, Fugenglattstrich - Mauern und Verfugen in einem Arbeitsgang - wird sofort nach dem Ansteifen des Mörtels mittels Kunststoffschlauch, Holzspan oder Fugeisen durchgeführt. Teilstücke von Klinkern, z.B. für den notwendigen Verbandsausgleich nicht schlagen sondern mittels Steinsäge schneiden. Bei nachträglicher Verfugung, müssen die Fugen etwa 1,5 bis 2,0 cm tief ausgekratzt werden, Außenschalen gemäß DIN 1053 mit Fugenverstrich.

Inkl. Reinigung, Reinigen vor der Verfugung oder Schlussreinigung, Grobe Verschmutzungen mit Spatel oder Holzbrettchen entfernen, Flächen trocken vorreinigen, insbesondere die Fugen von alten Mörtelresten säubern. Reinigen Sie mit Wasser, Vornässen bis zur Wassersättigung und Reinigung mittels Wurzelbürste von unten nach oben.

Bei starker Verschmutzung spezielle Reinigungsmittel verwenden, anschließend mit Wasser nachspülen.

Nachträgliche Verfugung, nicht bei zu trockener Witterung, starker Sonneneinstrahlung und Wind ausführen. Mörtel der Gruppen II oder II a verwenden, besser und sicherer sind Werkmörtel - Werkrockenmörtel für die Verfugung, Fugenmörtel muss feucht bis plastisch und innerhalb einer Stunde verarbeitet sein.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.03 Mauerarbeiten

			<u>Übertrag €</u>	
	Menge:	5 m ³	EP:	GB:
07.03	<u>Summe</u>	Mauerarbeiten		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.04 Metallbauarbeiten

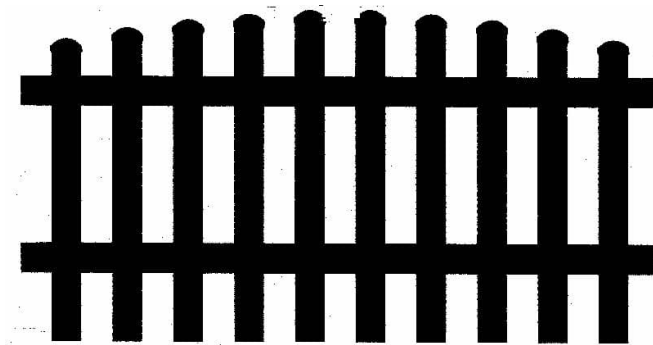
Währung in €

07.04.010

Tor und Zaunanlage für Zufahrt Zeitzer Straße

Tor und Zaunanlage für Zufahrt Zeitzer Straße.

- Material S235 JR
- Fvz. und Farbbeschichtet in RAL 7016 Anthrazit
- Querriegel aus RR 70x50 und Latten aus Fl. 60x8
ggf. Bemusterung durch AG.
- 3 Stück Zaunsfelder Höhe ca. 1000 mm Breite
bis 2000 mm
- 1 Stück Tor Höhe ca. 1300 mm Breite ca. 4500 mm
- Lattenabstand 50 mm (Tor und Zaun
- Inkl. Schloss, Garnitur und Torriegel (Schließzylinder
Bauseits)
- Felder mit Bogen (Stich) Höhe Festlegung durch
Architekt, siehe Muster
- Befestigung an sanierter Säule mit FIS System
- Punktfundamente für Torriegel Bauseits

Tor und Zaunanlage liefern und montieren, einschl. aller
Nebenarbeiten.

Menge: 1 psch EP: GB:

07.04.020

Doppelstabmattenzaun Höhe 2030, RAL 7016 Anthrazit

Doppelstabmattenzaun zum Nachbargrundstück,

- Matten aus 6/5/6 – 50x200 Höhe 2030
- Fvz. und Farbbeschichtet in RAL 7016 Anthrazit
- Inkl. Befestigungsmittel

Doppelstabmattenzaun liefern und flucht- und
höhengerecht montieren/ einbauen,einschl. aller

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07	Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe		
07.04	Metallbauarbeiten		
			Übertrag €
	Nebenarbeiten.		
	Menge:	30 m	EP: GB:
07.04.030	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun, Passstücke anfertigen		
	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun Anfertigung von Passstücken		
	Menge:	1 psch	EP: GB:
07.04.040	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun, nachbearbeiten		
	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun Nachbearbeitung mit Zink- und Kunststoffspray von End- und Eckfelder aufgrund Kürzungen.		
	Menge:	1 psch	EP: GB:
07.04.050	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun, abwinkeln		
	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun Gittermatten abwinkeln.		
	Menge:	1 psch	EP: GB:
07.04.060	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun, anpassen		
	Zulage zur vorbeschriebenen Position Gitterzaun Gefälleanpassungen.		
	Menge:	1 psch	EP: GB:
07.04.070	Zaunspfosten RR 60x40, RAL 7016 Anthrazit		
	Zaunspfosten für Doppelstabmatten,		
	<ul style="list-style-type: none"> • aus RR 60x40 • Fvz. und Farbbeschichtet in RAL 7016 Anthrazit • Befestigung mit Fußplatte auf Punktfundamente • Höhe 2000 mm • inkl. Befestigungsmittel, Abdeckkappe und Abdichtung Fußplatte 		

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07 Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.04 Metallbauarbeiten

Übertrag €

Zaunspfosten liefern und flucht- und höhengerecht montieren/ einbauen,einschl. aller Nebenarbeiten.

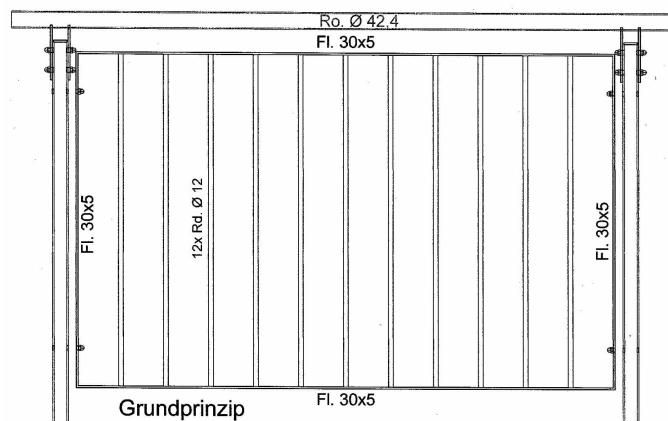
Menge: 15 St EP: GB:

07.04.080

Füllstabgeländer S235 JR, RAL 7016 Anthrazit

Füllstabgeländer Nebeneingang Nordseite,

- Material S235 JR
- Fvz. und Farbbeschichtet in RAL 7016 Anthrazit
- inkl. Handlauf aus Ro. Ø 42,4 in 1.4301 (V2A) geschliffen K 240, Verbindungen mit Steck und Gelenkbögen geklebt oder geheftet
- Höhe Handlauf 1100 mm Lichte Abstände < 120 mm
- Enden gebogen
- Geländerholme und Befestigung Handlauf nach Statischer Bemessung
- Abrechnung erfolgt durch länge Handlauf



Füllstabgeländer liefern und montieren,einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 24 m EP: GB:

07.04.090

Zulage Füllstabgeländer in Treppenneigung

Zulage für Füllstabgeländer in Treppenneigung, Abrechnung erfolgt durch länge Handlauf

Menge: 6 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

07	Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe
07.04	Metallbauarbeiten

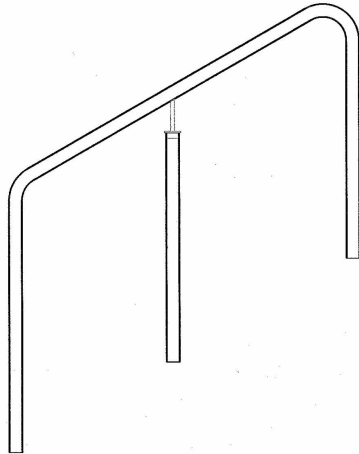
Übertrag €

07.04.100

Handlauf, 1.4301 (V2A) geschliffen K240

Handlauf Nebeneingang Nordseite, Westseite und Haupteingang,

- Material Ro. Ø 42,4 in 1.4301 (V2A) geschliffen K240
- Befestigung auf Betonstufen mit Fußplatte mittels FIS System
- 1x ca. 4950 mm, 1x ca. 2900 mm 1x ca. 6450 mm und 1x 6000 mm
- inkl. Zwischenholme, Lichter Abstand max. 1500 mm Höhe in Abstimmung AG
- Enden gebogen
- Abrechnung erfolgt durch länge Handlauf



Handlauf liefern und montieren,einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 21 m EP: GB:

07.04 Summe Metallbauarbeiten

07 Summe Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Hand

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen08 Böschungssicherung/ Gabionen
08.01 Allgemeine Leistungen

Währung in €

08.01.010

Nachweis zur Standsicherheit

Nachweis zur Standsicherheit nach ZTV-Ing unter Berücksichtigung der EBGeo 2009, DIN 1054:01-2005, unter Berücksichtigung der Bodenkennwerte des Füllbodens des anstehenden Baugrundes sowie aller Lasteinwirkungen und der Kennwerte der Abminderungsfaktoren von Geogittern und der erforderlichen Nachweise sowie Außenhautnachweis der Gabionen.

Lieferumfang:

- Prüffähige Statik
- Prüfzeugnisse / Zulassungen der Geogitter
 - Nachweis Abminderungsfaktoren
 - Produktdatenblätter
- Prüfzeugnisse / Zulassungen der Gabionen
 - NW Anschluss Geogitter in der Reibschicht
 - Nachweis Abminderungsfaktoren
 - Produktdatenblätter

Menge: 1 psch EP: GB:

08.01.020

Verlegeplan KBE-System mit Außenhaut aus Gabionen

Erstellung und Übergabe eines Verlegeplanes für das KBE-System mit Außenhaut aus Gabionen abgestimmt auf die komplette Bautechnologie des AN.

Erstellung des Verlegeplanes unter Berücksichtigung der Verlegeradien sowie Einbauanleitung entsprechend den technischen Regelwerken sowie Einbauanleitung des Herstellers

Verlegeplan in 2-facher Form (1-fach zur Prüfung an das beauftragte Planungsbüro und 1-fach für den AG) sowie in digitaler Form (Planmodell 3D).

Alle Aufwendungen die für Leistungen des KBE-Systems mit Außenhaut aus Gabionen entstehen, sind in die entsprechenden Leistungspositionen einzukalkulieren.

Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

08	Böschungssicherung/ Gabionen		
08.01	Allgemeine Leistungen		
		Übertrag €	.....
08.01	<u>Summe</u> Allgemeine Leistungen		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen08 Böschungssicherung/ Gabionen
08.02 ErdarbeitenWährung in €

08.02.010

Baugelände abräumen

Baugelände ausgenommen alle befestigten Flächen
abräumen, teilw. geböscht, von Aufwuchs einschl.
Wurzelwerk, von Steinen, Mauerresten, Zäunen, Schutt
und Unrat.

Das abgeräumte Material ist vom AN einer geeigneten
Verwertung zuzuführen bzw. auf geeigneter Deponie
fachgerecht zu entsorgen, einschl. aller
Deponiegebühren.

Menge: 40 m² EP: GB:

08.02.020

Boden für Gründungspolster profilgerecht ausheben

Boden für Gründungspolster profilgerecht lösen, laden,
transportieren und entsorgen, nach Abtrag der
Oberflächenbefestigung.

Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2.
Behinderung durch Ver- und Entsorgungsleitungen
sowie Handaushub sind einzukalkulieren und werden
nicht gesondert vergütet.

Alle dafür erforderlichen Aufwendungen sind
einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Aushubtiefe bis 0,50 m, ebene und geneigte Flächen,
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht
bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 3 m³ EP: GB:

08.02.030

Mat. Gründungspolster liefern, einbauen und verdichten

Material für Gründungspolster liefern,
einbauen und verdichten, in Abstimmung und auf
Anweisung AG. Einbaudicke bis 50 cm,
Material = natürlich gebrochenes MG 0/32,
lagenweise einbauen und verdichten,
Handarbeit ist einzukalkulieren.

Menge: 3 m³ EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

08 **Böschungssicherung/ Gabionen**
08.02 **Erdarbeiten**

Übertrag €

08.02.040 **Planum profilieren EV2 mind.45 MPA**

Planum profilieren und verdichten.
Liefen von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Handarbeit ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.
Verformungsmodul der profilierten Unterlage/
OK Planum mind. 45 MPa.

Menge: 10 m² EP: GB:

08.02.050 **Füllboden KBE-Körper liefern und einbauen**

Liefen / einbauen Füllboden KBE-Körper
Liefen und fachgerecht einbauen.

Folgende Anforderungen an das Material sind durch Eignungsprüfung bzw. bauseitige Überwachung und Einbaukontrolle nachzuweisen:

Einbaulagendicke: gemäß Statik (im verdichteten Zustand)
Schüttlagendicke: gemäß Statik
Körnung: Gemischtkörniger Boden nach DIN 18196 (GW/GE/GI/GU/SW/SE/SI/SU)

Forderungen an das Material im eingebauten Zustand:

Winkel innere Reibung: $\geq 35,0^\circ$
Wichte im verdichteten Zustand: 22,5 kN/m³ (+/- 0,5 kN/m³)
Verdichtung: nach Eignungsprüfung
Scherfestigkeit, Mindestanforderung: Dpr $\geq 98\%$
pH-Wert: 4,1-8,9
Körnung: dmax $\geq 63\text{mm}$

Vom AN sind zu Beginn der Baumaßnahme dem AG vom vorgesehenen Füllboden folgende Eignungsnachweise zu übergeben:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

08 **Böschungssicherung/ Gabionen**
08.02 **Erdarbeiten**

Übertrag €

- 1 Kornverteilung
- 1 Proctorkurve
- 1 Nachweis des mittleren Lieferwassergehaltes des Materials
- 1 Nachweis des pH-Wertes
- 1 Nachweis Winkel der inneren Reibung

Der Füllboden darf erst nach Freigabe durch den AG eingebaut werden. Beim Einbau sind Verdichtungsprüfungen gemäß ZTVE Stb 09 (Fassung 2009) auszuführen und zu dokumentieren.

Abrechnung erfolgt nach Aufmaß und Lieferscheinen.

Menge: 60 m³ EP: GB:

08.02.060 **Böschung profilgerecht herstellen und befestigen**

Böschung profilgerecht herstellen und befestigen, Erdarbeiten ausführen, Boden aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, fördern und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen, Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2., einschl. Feinplanum für Oberbodenauftrag herstellen.

Oberboden andecken, einschl. anschließender Rasenansaat wird gesondert vergütet. Mengenermittlung nach Flächenaufmaß in der Horizontalprojektion. Erschwernisse, u.a. durch Einlaufbereichen sowie Einbauten, sind beim Einbau einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Menge: 160 m² EP: GB:

08.02 Summe Erdarbeiten

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen08 Böschungssicherung/ Gabionen
08.03 KBE mit Außenhaut GabionenWährung in €08.03.010 **Geogitter als Bodenbewehrung gem. TL Geok E-StB 19**

Geogitter als Bodenbewehrung gem. TL Geok E-StB 19 liefern und einbauen.

Gelegtes Geogitter aus gereckten, monolithischen, strukturierten Polyester-Flachstäben (PET) mit verschweißten Knoten für den Einsatz als Bodenbewehrung im Erd-, Deponie-, Verkehrswege- und Wasserbau. Das Geogitter darf nicht mit einem anderen Polymer beschichtet sein. Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen.

Die folgenden Parameter sind für den Nachweis der Gleichwertigkeit einzuhalten:

Technische Daten:

- Rohstoff: Polyester (PET)
- Nennfestigkeit: $\geq 40 / \geq 20$ kN/m
(längs/quer)
(nach DIN EN ISO 10319)
- Zugkraftaufnahme
bei 2% Dehnung: 14 kN/m
(längs)
(nach DIN EN ISO 10319)
- Dehnung bei Nennfestigkeit: $\leq 7 / \leq 7$ %
(längs/quer)
(DIN EN ISO 10319)
- Dehnsteifigkeit J0%-1%,k0: 800 kN/m
(längs) nach EBGEO
- Max. Kriechdehnung bei
30 % Auslastungsgrad: $\leq 0,50$ %
(Zeitfenster 1h-120a,
Nachweis über Isochronen)
- Bemessungswiderstand
RB,d (längs): $\geq 19,4$ kN/m
(120a, Schotter 0/32, pH 4,1-8,9,
BS-P nach EBGEO)
- Konstruktionsdehnung: 0 %
- Produktkennzeichnung/Aufdruck: max. 5,0 m
Abstand

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen08 **Böschungssicherung/ Gabionen**
08.03 **KBE mit Außenhaut Gabionen**

Währung in €

Folgende Nachweise sind zu erbringen:

- Eigen- und Fremdüberwachung nach DIN 18200
- Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001
- Aktuelle CE-Kennzeichnung
- IVG-Zertifikat
- NW einer Produktgruppen EPD
- Gültige BBA-Zulassung oder gleichwertiges Gutachten zum Nachweis produktspezifischer Abminderungsfaktoren

Geogitter fachgerecht gemäß der Herstellerverlegeanleitung einbauen, einschl. aller Nebenleistungen. Berücksichtigung aller aus der Statik erforderlichen Randbedingungen (u.a. Einbindelängen) aus der Statik.

Menge: 240 m² EP: GB:

08.03.020

Geosynthetischer Vliesstoff als Trenn- und Filtervliesstoff

Geosynthetischer Vliesstoff als Trenn- und Filtervliesstoff gemäß „Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaus“ M Geok E Ausgabe 2016, Tabelle 2 liefern und fachgerecht gemäß der Herstellerverlegeanleitung einbauen.

Einschichtiger, mechanisch verfestigter und kalandrierter Vliesstoff der Geotextilrobustheitsklasse 3.

Die folgenden Parameter sind für den Nachweis der Gleichwertigkeit einzuhalten:

Technische Daten:

- | | |
|---|---------------------------|
| • Rohstoff: | Polypropylen
(PP weiß) |
| • Verfestigungsart: | mechanisch |
| • Masse pro Flächeneinheit:
(nach DIN EN ISO 9864) | ≥ 180 g/m ² |
| • Stempeldurchdrückkraft:
(nach DIN EN ISO 12236) | ≥ 1.620 N |
| • Verformung bei Stempeldurchdrückkraft:
(nach DIN EN ISO 12236) | ≥ 30 mm |
| • Detektorgeprüft: | ja |

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

08 **Böschungssicherung/ Gabionen**
08.03 **KBE mit Außenhaut Gabionen**

Übertrag €

Folgende Nachweise sind zu erbringen:

- Werkseigene Produktionskontrolle des Produktes nach DIN 18200
- Fremdüberwachung der Produktgruppe in Anlehnung an DIN 18200
- zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015
- zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001:2015
- zertifiziertes Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001:2011
- Aktuelle CE-Kennzeichnung
- Leistungserklärung / DoP nach DIN EN 13249 ff
- NW einer Produktgruppen EPD
- Das Produkt ist innerhalb von einem Monat nach Einbau zu bedecken.

Geosynthetischen Vliesstoff fachgerecht gemäß der Herstellerverlegeanleitung einbauen, einschl. aller Nebenleistungen. Berücksichtigung aller aus der Statik erforderlichen Randbedingungen aus der Statik.

Menge: 40 m² EP: GB:

08.03.030 **Brechkornmaterial 16/45 liefern und einbauen, Verzahnungsschicht**

Brechkornmaterial 16/45 liefern und einbauen. Material als Verzahnungsschicht (oberhalb und unterhalb) der Gabionenelemente.

Menge: 40 m² EP: GB:

08.03.040 **Gabionenelemente liefern und einbauen, Drahtgitterbehälter**

Gabionenelemente liefern und entsprechend Unterlagen des AG einbauen, Drahtgitterbehälter aus geschweißten Stahldrahtgitter- matten, alle Matten sind spezialverzinkt (Galfan) und haben eine Korrosionsbeständigkeit von mind. 3.000h, Salzsprühnebeltest nach DIN 50021 SS ist nachzuweisen

- Zugfestigkeit 450 N/mm², Drahtdurchmesser 4,5 mm,

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

08 Böschungssicherung/ Gabionen
08.03 KBE mit Außenhaut Gabionen

Übertrag €

- Maschenweite 5 x 10 cm
- Abmessungen L: 1 m x B: 0,5 m x H: 0,5 m
- Stahlsteckschließen (verzinkt) Drahtdurchmesser 6,0 mm, Distanzhalter (verzinkt) zur Versteifung der Gittermatten
- CE-Kennzeichnung

Gabionenelemente auf vorbereiteten Bodenbewehrung setzen. Verfüllmaterial muss frostsicher, druckstabil und auf die Maschenweite abgestimmt sein. Füllmaterial mit Grobschotter (größer als Maschenweite 1,5 bis 2-fache) maschinell hohlraumarm verfüllt. Berücksichtigung der projektspezifischen Statik.

Alle beschriebenen Aufwendungen, Gabionenelemente einschl. Verfüllmaterial, sind einzukalulieren und werden nicht gesondert vergütet. Stahlgitterkörbe entsprechend Montageanleitung des Hersteller zusammenbauen. Alle Elemente sind vor dem Einbau auf Gebrauchstauglichkeit zu prüfen (z.B. aufgeplatzte verschweißte Ösen, Beschädigung der Verzinkung).

Menge: 58 St EP: GB:

08.03 Summe KBE mit Außenhaut Gabionen

08 Summe Böschungssicherung/ Gabionen

Proj.: 04377
LV: VE9440**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen****09** **Ausstattungen**
09.01 **Stadtmöbel**Währung in €**09.01.010** **Mülleinhausung liefern und einbauen**

Mülleinhausung liefern und einbauen,
Mülleinhausung (5,0 x 3,3 m) mit geraden Seitenwänden,
Stahl-Holzkonstruktion ohne Boden, ohne Dach,
ohne Tür liefern und einbauen, Dimensionierung und
Gestaltung nach statischer Notwendigkeit.

Abmessungen:

- außen: ca. 5,0 x 3,3 m,
- Gesamthöhe: ca. 1,8 m
- Durchgangsbreite
 Eingang: 1,60 m

Konstruktion:

- Pfosten/Rahmen: Quadratrohr 80x80-4mm,
- Fußplatten: 300x300x20mm, zum
 Aufschrauben auf Fundamente,
 Fundamente sind einzukalieren,
- Stahlteile: alle feuerverzinkt,
- Verschraubungsmat.: V2A

Wandverkleidung:

- senkrechte
 Wandverkleidung: Glattkanttbretter, Abstand
 ca. 12 mm, Abschlussbrett
 zum Pflaster,
- Holzart: Lärche (Änderung nach
 Verfügbarkeit)

Mülleinhausung herstellen, liefern, inkl. Werkplanung
und prüfbarer Statik, Endmontage vor Ort.

Menge: 1 St EP: GB:

09.01.020 **Lehnenbank gerade durchgehende Dreisitzerbank mit
Rückenlehnen**

Lehnenbank gerade durchgehende Dreisitzerbank mit
Rückenlehnen, bestehend aus Unterkonstruktion aus
Stahl und Belag aus Holzlattung, zur moblien Aufstellung
oder Montage auf Fundamente (nach Absprache)

Abmessungen:

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

09	Ausstattungen		
09.01	Stadtmöbel		
		<u>Übertrag €</u>	.....
	<ul style="list-style-type: none"> • LxBxH: ca. 2000x595x860mm, • Sitzhöhe: ca. 455mm, • Sitztiefe: ca. 450mm, • Details: siehe Werkplanung 		
	<u>Unterkonstruktion</u>		
	<ul style="list-style-type: none"> • Stahl: seitlicher geschlossener Rahmen aus Flachstahl: • Flachstahl: ca. 80x10mm, gebogen, Biegeradius außen: ca. 20mm, • Randlaschen: 80x5mm, • Mittellaschen: 40x5mm, • Stahlteile: alle Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet, • Farbe: nach RAL/DB (nach Absprache) 		
	<u>Lehne/ Armlehnen Abstandhalter schwarzer Kunststoff</u>		
	<ul style="list-style-type: none"> • Belag: aus Holzlattung • Sitzfläche: waagerechter Belag aus liegenden Holzauflagen, 5 Stk., ca. 80x45mm, Länge ca. 2000mm, • Rückenlehne: 3 Stk., ca. 80x45mm, Länge ca. 2000mm, alle Kanten R3mm (außer siehe gesonderte Maßangabe), • Fugen: ca. 10mm, • Holzart: Kambala FSC-zertifiziert oder europ. Lärche, • Oberflächen: gehobelt, geschliffen, naturbelassen/geölt/lasiert (nach Absprache) 		
	Lehnenbank inkl. Lieferung geeignetes Befestigungsmaterial herstellen, liefern, inkl. Werkplanung, inkl. erforderliches Fundament ist einzukalieren.		
	Menge: 4 St	EP:	GB:
09.01	<u>Summe</u> Stadtmöbel		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen09 **Ausstattungen**
09.02 **Beschilderung und Markierung**Währung in €

- 09.02.010 **Verkehrsschild liefern, VZ 314 mit Zusatzzeichen 1044-10, Größe 2, RA2/C**
Verkehrsschild nach Unterlagen des AG liefern.
Schild = VZ 314 mit Zusatzzeichen 1044-10, Größe 2. Mit retroreflektierender Folie RA2/C, Schild aus Aluminium, 2 mm dick (randverformt), Lieferung frei zum Lagerplatz des AN. Abladen durch AN.
Menge: 2 St EP: GB:
- 09.02.020 **Verkehrsschild anbringen, VZ 314 mit Zusatzzeichen 1044-10**
Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
VZ 314 mit Zusatzzeichen 1044-10, Größe 2. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA2/C, Schild = randverformt, Befestigung mit Edelstahl-Klemmschelle. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ³ 2,25 m über der Verkehrsfläche.
Menge: 2 St EP: GB:
- 09.02.030 **Rohrpfosten liefern, Länge 3500 mm, St. 76,1/2,0 mm**
Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild liefern. Stahlteile feuerverzinkt.
Pfostenlänge = 3500 mm.
Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm.
Pfosten mit Bodenhülse.
Lieferung frei zum Lagerplatz des AN. Abladen durch AN.
Menge: 1 St EP: GB:
- 09.02.040 **Rohrpfosten aufstellen, Länge 3500 mm, Bodenhülse, Fundament Typ B**
Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstellen einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

09 **Ausstattungen**
09.02 **Beschilderung und Markierung**

Übertrag €

Pfostenlänge = 3500 mm,
Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm.
Pfosten mit Bodenhülse.
Fundament Typ B nach IVZ-Norm.
Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge: 1 St EP: GB:

09.02.050

Markierungszeichen Piktogramm, herstellen

Markierungsarbeiten gemäß RMS und ZTV M
Fahrbahnmarkierung herstellen, einschließlich
notwendiger Verkehrssicherung bei der
Fahrbahnmarkierung/ Demarkierung,
einschließlich An- und Abfahrt der Markierungskolonnen.

Das zu verwendene Applikationsverfahren ist vom AN,
entsprechend den zu verwendenden verkehrstechnischen
Vorgaben (Verkehrsklasse, Überrollbarkeitsklasse,
Griffigkeitsklasse, Tages-/Nachtsichtbarkeitsklasse), zu
wählen.

Die zu markierenden Flächen sind vor Aufbringung der
Markierung zu reinigen und zu trocknen. Anfallendes
Kehrgut ist aufzunehmen und abzutransportieren.

Kosten bzw. Gebühren für die Entsorgung, im Rahmen
der Markierungs- und Demarkierungsarbeiten sind
einzukalkulieren.

Die Markierung erfolgt inkl. Einmessung, Vormarkierung
und Grundierung. Markierung gemäß ZTV M wie folgt:

Piktogramm "Behinderte" nach RMS
Verkehrsklasse = P 6
Tages-/Nachtsichtbarkeitsklasse = Q 2 / R 4 /RW 3
Griffigkeitsklasse S 1.
Überrollbarkeitsklasse = T 3.

Schichtdicken nach ZTV M sowie dem vertraglich
vereinbarten Wert des Markierungssystem (siehe
Prüfzeugnis), inkl. ggf. notwendiger Nachstreumittel.

Auf Verkehrsflächen unterschiedlicher Art.

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

09	Ausstattungen				
09.02	Beschilderung und Markierung				
			Übertrag €	.....	.....
	Menge:	1 St	EP:	GB: .....	.....
09.02	<u>Summe</u>	Beschilderung und Markierung			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen09 **Ausstattungen**
09.03 **Sonstiges**Währung in €

09.03.010

Erdloch für Fundamente herstellen

Erdloch für Fundamente herstellen,
Aushubmaterial seitlich lagern und als Rückfüllung
einbauen und verdichten, 100 mm unter OK Gelände,
lagenweise Verdichtung des Verfüllmaterials, verdrängter
Boden ist nach Wahl des AN einer Verwertung zu führen.

Menge: 3 m³ EP: GB:

09.03.020

Aluminium Fahnenmast mit innenliegender Seilführung

Aluminium Fahnenmast mit innenliegender Seilführung,
Länge 7m über Boden. Mast zylindrisch aus Aluminium-
Profilrohr F>25, Ø 90 mm, 3 mm Wandstärke.
Sicherheits-Mastprofil mit 4 Verstärkungszügen für
erhöhte Stabilität.
Oberfläche glatt ohne Nuten und aufgesetzte Leisten,
Farbe Silber eloxiert. Mit innenliegender, geräuscharmer,
Seilführung hinter großer abschließbarer Türe. Leichte
Hissbarkeit durch 2 Rollen im Top.
Sicherheits-Seilklemme, extra starkes Hisseil. Inkl. 6
Hiss-Schlaufen, 1 Kletter-Stoppgewicht zum leichten
Einholen der Fahne und gegen Hochwehen und
Schloss mit Schlüsseln. Geschlossene Konstruktion
gegen Schmutz und Wasser geschützt. Mast
wartungsarm, alle Teile austauschbar. Statisch geprüft
nach DIN EN 1991-1-4 (2012-12). Geeignet bis
Fahnengröße 150 x 600 cm (9m²).

Menge: 2 St EP: GB:

09.03.030

Aluminium Bodenhülse 90 mm liefern und einbauen

Aluminium Bodenhülse 90 mm, Bodenhülse zum
Einbetonieren aus Aluminium, 4 mm Wandungsstärke
mit Quersteg als Aufstand zur Fixierung im Betonsockel.

Bodenhülse liefern und in Fundamentbeton einbauen,
einschl. aller Nebenarbeiten. Fundament aus Beton
C25/30 herstellen ist einzukalkulieren.

Menge: 2 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen09 **Ausstattungen**
09.03 **Sonstiges**

Übertrag €

09.03.040 **Einzelfundament Beton C25/30 liefern und einbauen,
Fundament für LED-Informationstafel**Beton C25/30 für Einzelfundamente liefern und
einbauen, Abmessungen:

B/T = 140/80 cm

h = 80 cm

Fundament für LED-Informationstafel,

Stahlbeton konstruktiv bewehrt, einschl. Nebenarbeiten.

Menge: 1 St EP: GB:

09.03.050 **Bodenhülse Weihnachtsbaum mit E-Anschluss**

Bodenhülse Weihnachtsbaum mit Elektroanschluss,

Technische Details:

- schwere Schweißkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 1461
- Standrohr mit 4 Zentrierkeilen am Hülsenboden
- Hülsenboden vorbereitet für Drainagerohranschluss DN100
- Bohrungen für Setzhilfe (inkl. Zubehör für höhenrichtigen Einbau)
- Blendrahmen mit zwei bündig einliegenden, geriffelten Abschlussdeckeln
- Abschlussdeckel schraubbar, Belastungsklasse D400 (ähnlich EN124)
- inkl. 1 x Ringschraube DIN 580, M16 für Deckel-Montage-Demontage
- max. zulässiger Fundamentüberstand: 15 cm zum Einbetonieren
- Montagehilfe-Set:
Grundplatte
4 x Gewindestangen (M16 x 500 mm)
16 x Mutter (M16)
1 x Drainagerohr (D=100mm, L=1,0m)

Elektro-Anschluss:

- Größe 2
- seitlich angesetztes Gehäuse mit Steckdose und Stecker IP67, 16A, 3P, 230V, 6h
- Gehäuseboden vorbereitet für Anschluss

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

09 **Ausstattungen**
09.03 **Sonstiges**

Übertrag €

Wellrohr/Leerrohr M25

- zweiter Deckel mit Kabelausnehmung für seitlich angesetztes Gehäuse

Maße der Baumständer:

- Größe 2: BH-02: Standrohr 273 x 8 x 800 mm, Innen-Ø 257 mm - für Stamm-Ø bis ca. 22 cm (Baumhöhe bis ca. 12 m, Ø ca. 4 m)

Bodenhülse Weihnachtsbaum liefern und in Fundamentbeton einbauen, einschl. aller Nebenarbeiten. Fundament aus Beton C25/30 herstellen ist einzukalkulieren.

Menge: 1 St EP: GB:

09.03.060

Betonblock warm grey 4

Betonblock, Format(e) 50 x 50 cm, 1 Format(e), Dicke 40-60 cm, nube s warm grey 4, gem. DIN EN 13189 liefern und einbauen,

Nube s warm grey 4, dauerhafte Farbbeständigkeit durch den Einsatz hochwertiger Natursteinkörnungen, mit hochwertigen Natursteinoberflächen, durch Stahlsandstrahlen veredelt, Sichtseiten: allseitig (ausschließlich der Unterseite)

- Fase: 5 mm
- Kantenverlauf: Gerade
- Steinmaß:
- Länge: 49,7 cm
- Breite: 49,7 cm
- Höhe: 40-60 cm

Alle Regelwerke, Vorschriften und Merkblätter in Ihrer jeweils gültigen Fassung. Zu beachten sind auch die Einbauhinweise des Herstellers.

Menge: 2 St EP: GB:

09.03.070

Abfallbehälter Ø 400 x 720 mm

Abfallbehälter Ø 400 x 720 mm, 60 l, für den Innen- und Außengebrauch, mit Dreikantschloss, herausnehmbarer Innenbehälter, Abfallbehälter mit Dach,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

09	Ausstattungen			
09.03	Sonstiges			
			<u>Übertrag €</u>	.....
	herausnehmbarem Innenbehälter, Details aus rostfreiem Stahl und Dreikantschloss mit Schlüssel.			
	<ul style="list-style-type: none"> • Höhe: 720 mm • Durchmesser: 400 mm • Volumen: 60 L • Maße Einsatz: 250x130 mm • Farbe: grau • Farbcode: RAL 7024 • Material:Metall 			
	Abfallbehälter liefern und setzen.			
	Menge:	2 St	EP:	GB:
09.03.080	Standascher Ø 76 x 920 mm			
	Standascher Ø 76 x 920 mm, Edelstahl, freistehend, Ascher für Außenbereiche. Leicht zu leeren, inkl. Schlüssel sowie Schrauben für die Befestigung.			
	<ul style="list-style-type: none"> • Höhe: 920 mm • Durchmesser: 76 mm • Platzierung: freistehend • Material: Edelstahl, EN 1.4301 • Gewicht: 7 kg 			
	Standascher liefern und setzen.			
	Menge:	2 St	EP:	GB:
09.03	<u>Summe</u> Sonstiges			.....
09	<u>Summe</u> Ausstattungen			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 Landschaftsbauarbeiten
10.01 FällarbeitenWährung in €10.01.010 **Nadelbaum fällen, StD 10 bis 25 cm**

Nadelbaum fällen, einstämmig,
 Stammdurchmesser 10 bis 25 cm,
 Baumhöhe bis 12 m,
 Kronendurchmesser bis 6 m,
 unter Schutz des umstehenden Gehölzbestandes,
 einschl. aller Absperr- und Nebenarbeiten,
 Astwerk und Abfallholz aufnehmen, von der Baustelle
 entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
 zuführen, einschl. anfallender Kosten.

Menge: 4 St EP: GB:

10.01.020 **Laubbaum fällen, StD 40 bis 60 cm**

Laubbaum fällen, einstämmig,
 Stammdurchmesser 40 bis 60 cm,
 Baumhöhe bis 18 m,
 Kronendurchmesser bis 10 m,
 unter Schutz des umstehenden Gehölzbestandes,
 einschl. aller Absperr- und Nebenarbeiten,
 Astwerk und Abfallholz aufnehmen, von der Baustelle
 entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
 zuführen, einschl. anfallender Kosten.

Menge: 1 St EP: GB:

10.01.030 **Wurzelstock roden, StD 20 bis 80 cm**

Wurzelstock roden,
 Baumart: Laub- und Nadelgehölze,
 Durchmesser der Schnittflächen 20 bis 80 cm,
 bis 100 cm tief entfernen, Standort mit zu lieferndem
 Oberboden verfüllen, anfallendes Material von der
 Baustelle entfernen und einer Wiederverwertung
 zuführen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 5 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10	Landschaftsbauarbeiten		
10.01	Fällarbeiten		
		<u>Übertrag €</u>	.....
10.01.040	Strauch- und Ruderalfläche roden, h bis 3 m Strauchfläche aus Zier- und Ruderalgehölzen roden, in Einzelflächen, Gehölzhöhe bis 3 m, Stammdurchmesser bis 10 cm, einschl. krautiger Ruderalflur, einschl. Wurzelstöcke roden, einschl. aller Absperr- und Nebenarbeiten, Astwerk und Abfallholz aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen, einschl. anfallender Kosten.		
	Menge: 20 m ²	EP:	GB:
10.01	<u>Summe</u> Fällarbeiten		.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Währung in €

10.02.010 **Oberboden ausheben und zwischenlagern; Tiefe bis 0,20 m**

Oberboden abtragen und seitlich zwischenlagern, zum Teil mit Ziegelschutt/Schotter vermengt, Baugrundsicht entsprechend geologischer Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Boden profilgerecht lösen, Aushubtiefe bis 0,20 m unter GOK, einschl. ca. 5 cm starke Vegetationsnarbe aufnehmen und beseitigen, in Einzelbereichen, Abrechnung nach Aufmaß, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 60 m³ EP: GB:**10.02.020** **Unterboden für Pflanzflächen ausheben und zwischenlagern; Tiefe bis 0,40 m**

Unterboden für Pflanzflächen abtragen und seitlich zwischenlagern, Baugrundsicht entsprechend geologischer Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Boden profilgerecht lösen, Dicke bis 0,30 cm, Aushubtiefe bis 0,40 m unter GOK, in Einzelbereichen, Abrechnung nach Aufmaß, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 75 m³ EP: GB:**10.02.030** **Baumpflanzgrube ausheben und seitlich lagern, 150 x 150 x 120 cm**

Baumpflanzgrube ausheben und seitlich lagern. 150 cm x 150 cm, Tiefe 120 cm, Baugrundsicht entsprechend geologischer Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 5 St EP: GB:

10.02.040 **Erweiterte Baumpflanzgrube ausheben und seitlich lagern**

Erweiterte Baumpflanzgrube ausheben und seitlich lagern, Tiefe 120 cm. Baugrundsicht entsprechend geologischer Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 30 m³ EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Übertrag €

10.02.050

Verdrängter Boden laden, transportieren, verwerten

Verdrängter Boden laden, transportieren und verwerten,
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht
bzw. Unterlagen des AG.

Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 2,
neben dem Baufeld lagernd, gelöstes Material
aufnehmen, transportieren und nach Wahl des AN
verwerten,
Beachtung KrWG, BBodSchG und untergesetzliche
Regelwerke, inkl. aller sich aus dem gewählten
Entsorgungsweg ggf. ergebenden zusätzlichen
Deklarationsuntersuchungen inkl. aller Gebühren,
Zulässigkeit des vom AN gewählten Entsorgungsweges
dem AG vor Beginn des Abtransports nachweisen
nach Aufmaß mit Wiegescheinen, einschl. aller
Nebenarbeiten.

Menge: 160 t EP: GB:

10.02.060

Verdrängter Boden laden, transportieren, verwerten, > Z2

Verdrängter Boden laden, transportieren und verwerten,
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht
bzw. Unterlagen des AG.

Verwertungs- und Einbauklasse größer Z 2,
neben dem Baufeld lagernd, gelöstes Material
aufnehmen, transportieren und nach Wahl des AN
verwerten,
Beachtung KrWG, BBodSchG und untergesetzliche
Regelwerke, inkl. aller sich aus dem gewählten
Entsorgungsweg ggf. ergebenden zusätzlichen
Deklarationsuntersuchungen inkl. aller Gebühren,
Zulässigkeit des vom AN gewählten Entsorgungsweges
dem AG vor Beginn des Abtransports nachweisen
nach Aufmaß mit Wiegescheinen, einschl. aller
Nebenarbeiten.

Menge: 70 t EP: GB:

10.02.070

**Oberboden mit Bauschutt laden, transportieren,
verwerten, DK II**

Oberboden mit Bauschutt laden, transportieren und
verwerten,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 Landschaftsbauarbeiten
10.02 Vegetationstechnische Erdarbeiten

Übertrag €

Material:

- Oberboden
- Bauschutt, Ziegel, Tonscherben, Steine
- Deponieklasse DK II
- nicht gefährlicher Abfall
- Abfallschlüsselnummer 17 01

Ort (Aufnahme):

- Zwischenlager/Bereitstellungsfläche des AN außerhalb des Baufeldes

Verfahrensweise:

- vorhandenes Material laden, transportieren und nach Wahl des AN verwerten
- Beachtung KrWG, BBodSchG und untergesetzliche Regelwerke
- inkl. aller sich aus dem gewählten Entsorgungsweg ggf. ergebenden zusätzlichen Deklarationsuntersuchungen
- inkl. aller Gebühren
- Zulässigkeit des vom AN gewählten Entsorgungsweges dem AG vor Beginn des Abtransports nachweisen

Abrechnung:

- nach Aufmaß mit Wiegescheinen

Menge: 96 t EP: GB:

10.02.080

Grubensohle 15 cm tief lockern

Grubensohle flächig im geeignetem Verfahren lockern, in Einzelbereichen, Tiefe nach Aushub 15 cm, als Verzahnung zwischen anstehendem Boden und einzubauender Substratmischung, gelockertes Material in der Grube belassen und gleichmäßig verteilen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 40 m² EP: GB:

10.02.090

Substratmischung "Überbaubar" liefern und einbauen

Pflanzsubstratmischung liefern und einbauen, Substrat muss den Anforderungen der FLL-"Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2" für Pflanzgrubenbauweise 2 "überbaubar" entsprechen,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Übertrag €

Eignungsnachweis ist vor Einbau dem AG zu übergeben,
Entmischtes oder verklumptes Material darf nicht
eingebaut werden,
Substrat in zuvor ausgehobenen Gruben einfüllen und
lagemäßig verdichten, in Einzelbereichen,
Einbau in Handarbeit,
Lagenstärke 30-40 cm,
Einbauhöhe bis 40 cm u. OK,
einschl. Verdichtung OK Planum auf 45 MPa,
nur statische Verdichtung zulässig,
eine Verdichtung über 50 MPa ist nicht zulässig,
Abrechnung im eingebauten, verdichteten Zustand,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 70 m³ EP: GB:

10.02.100 **Rückstellprobe vom Substrat entnehmen und übergeben**

Rückstellproben vom angelieferten Substrat nehmen,
verpacken, beschriften und AG übergeben,
unterschieden in verschiedene Substratmischungen,
Menge der Probe 2 l, als Mischprobe von fünf
verschiedenen Stellen je beprobte LKW-Mulde,
Verpackung im reißfester Kunststoffbeutel mit
luftdichtem Verschluß, Entnahme vor Einbau,
Beschriftung mit Datum, Uhrzeit, Substratmischung,
Lieferant, Name des Probenentnehmers,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 1 St EP: GB:

10.02.110 **Wurzelbelüftungsrohr liefern und einbauen**

Belüftungsrohr liefern und einbauen,
zur Zufuhr von Luft in den Wurzelraum von Bäumen,
gemäß FLL-"Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2",
aus KG-Rohr DN 100, geschlossenwandig, oben und
unten offen, nicht verfüllt, Länge 90 cm,
senkrecht in Pflanzsubstrat einbauen,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Übertrag €

einschl. Abdeckelement (WALU-Endkappe) aus druckfestem Aluminiumguss, mit dem Korpus verbundenen Deckel, Deckel geschlitzt und luftdurchlässig, mit Anschluss für DN 100, Innendurchmesser 80 mm, Höhe 100 mm, mit umlaufenden, 30 mm breiten Gussring, liefern und als obere Abschluss für das Rohr einbauen, in neu zu erstellende Pflasterfläche, Umpflasterung des Abdeckelements mit Mosaikpflaster, einschl. Steine liefern und verlegen, Größe 50 x 50 cm, in Betonbett, Dicke 10 cm verlegen und verfugen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 8 St EP: GB:

10.02.120

Baumpflanzsubstrat liefern und einbauen

Baumpflanzsubstrat liefern und in Baumgrube einfüllen, Gemisch bestehend aus:

- 45 % Oberboden gemäß DIN 18196 und 18915, Definition Oberboden
Korngrößenzusammensetzung:
Kieskorn > 2 - < 5 mm 30 %
Feinbodenanteil < 2 mm 70 %
(davon Gehalt an Humus / organische Bodensubstanz 3-6 %)
Bodengruppe 6 bindiger Boden
begrenzt bis auf folgenden Feinanteil:
lehmiger Sand mit Feinanteil < 0,06 mm
16-20 % sandiger Lehm
mit Feinanteil < 0,06 mm 21-25 %
pH-Wert 6,0-7,5
Salzgehalt < 3g/kg
Vorhandene verfügbare Nährstoffanteile:
Phosphor 6-8 mg/100g
Kalium 13-20 mg/100g
Magnesium 5-7 mg/100g
- 15 % Kompost (Rottegrad 5),
- 10 % lehmfreier Sand 0/4,
- 15 % Lavalit 4/16,
- 15 % Perlite 2/6,

Einzubauende Erdstoffe müssen pflanzenphysiologisch

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Übertrag €

unbedenklich sowie frei von Verticilliumerregern,
Wurzelunkräutern und Fremdstoffanteilen (Nachweis
durch Zertifikat) sein.

Menge: 12 m³ EP: GB:

10.02.130 **Oberboden liefern und auftragen, Dicke 20 cm**

Oberboden liefern und profilgerecht auftragen.
Definition Oberboden nach DIN 18186 und DIN 18915
Korngrößenzusammensetzung:
Kieskorn > 2 - < 5 mm 30 %
Feinbodenanteil < 2 mm 70 %
(davon Gehalt an Humus / organische
Bodensubstanz 3-6 %)
Bodengruppe 6 bindiger Boden begrenzt bis auf
folgenden Feinanteil:
lehmiger Sand mit Feinanteil < 0,06 mm
16-20 %
sandiger Lehm mit Feinanteil < 0,06 mm
21-25 %
pH-Wert 6,0-7,5
Salzgehalt < 3g/kg
Vorhandene verfügbare Nährstoffanteile:
Phosphor 6-8 mg/100g
Kalium 13-20 mg/100g
Magnesium 5-7 mg/100g

Auftragsdicke 20-40 cm,
Bodenklasse 3 bis 5 gemäß DIN 18300,
geschätzter Anteil der Bodenklasse je 33 %,
einzubauende Erdstoffe müssen pflanzenphysiologisch
unbedenklich sowie frei von Verticilliumerregern,
Wurzelunkräutern und Fremdstoffanteilen (Nachweis
durch Zertifikat) sein,
ebene Flächen, in Einzelflächen,
Abrechnung nach Aufmaß an der Auftragsstelle.

Menge: 20 m³ EP: GB:

10.02.140 **Pflanzflächen mit Gemisch verfüllen**

Gehölzflächen mit zu lieferndes Gemisch verfüllen,
Teilflächen, aus 50 % Komposterde,
50 % Oberboden,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Übertrag €

Schichtstärke nach leichter Verdichtung: ca. 40 cm,
einzubauende Erdstoffe müssen pflanzenphysiologisch
unbedenklich sowie frei von Verticilliumerregern,
Wurzelunkräutern und Fremdstoffanteilen (Nachweis
durch Zertifikat) sein,
ebene bis leicht geneigte Flächen, in Einzelflächen,
Abrechnung nach Aufmaß an der Auftragsstelle.

Menge: 300 m² EP: GB:

10.02.150 **Boden modellieren, Auf- und Abtrag bis 30 cm**

Boden modellieren, Auf- und Abtrag bis je 30 cm,
Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht
bzw. Unterlagen des AG.
Einschl. Steine und Fremdkörper über 5 cm Durchmesser
ablesen und entfernen, im Baubereich,
einschl. aufnehmen, transportieren und wiedereinbauen,
Transportentfernung bis 150 m,
einschl. Anpassung an Wege- und Pflanzflächen,
Abrechnung nach Massenaufmaß.

Menge: 100 m³ EP: GB:

10.02.160 **Baugrund durch Aufreißen lockern, Tiefe 30 cm**

Baugrund vor Auftrag der Vegetationstragschicht
lockern, durch aufreißen, Baugrundsicht entsprechend
geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.,
Abstand der Aufreißer bis 50 cm,
Tiefe 30 cm,
Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper,
und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen,
anfallendes Material von der Baustelle entfernen und
einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
in Einzelflächen, ebene bis leicht geneigte Flächen,
Mengenermittlung nach Flächenaufmaß in der
Horizontalprojektion.

Menge: 380 m² EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.02 **Vegetationstechnische Erdarbeiten**

Übertrag €

10.02.170 **VTS lockern durch fräsen, Tiefe 20 cm**

Vegetationstragschicht lockern, durch fräsen,
Tiefe 20 cm, aus Oberboden und Vegetationstragschicht,
Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer
verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallenes Material
aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer
wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
ebene bis leicht geneigte Flächen,
in Einzelflächen.

Menge: 380 m² EP: GB:

10.02.180 **Pflanzfläche mit organischem Dünger düngen**

Düngung der Gehölz- und Staudenfläche.
Dünger aufbringen und einarbeiten,
Menge 100 g/m²
organischer Dünger,
Erzeugnis/Typ 'Oscorna Animalin'
oder gleichwertiger Art,
ebene Flächen,
in Einzelflächen.

Menge: 300 m² EP: GB:

10.02.190 **Pflanzfeinplanum herstellen**

Feinplanum für Pflanzfläche herstellen.
zulässige Abweichung von der Ebenheit 4 cm,
Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge
5 cm tiefer,
Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer
verrottbare Pflanzenteile ablesen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen, einschl. anfallender Kosten,
aus Oberboden und Kompost,
ebene Flächen, in Einzelflächen.

Menge: 300 m² EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10	Landschaftsbauarbeiten			
10.02	Vegetationstechnische Erdarbeiten			
			<u>Übertrag €</u>	.....
10.02.200	Rasenfläche mit mineralischem NPK-Dünger düngen			
	Düngung der Rasenfläche. Dünger liefern, aufbringen und einarbeiten, Menge 50 g/m ² , mineralischer NPK-Dünger, Nährstoffgehalt 14 : 10 : 14 + Spurenelemente, ebene Flächen, in Einzelflächen.			
	Menge: 80 m ²	EP:	GB:	
10.02.210	Rasenfeinplanum herstellen			
	Feinplanum für Rasenfläche. zulässige Abweichung von der Ebenheit 3 cm, ebenerdige Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen, einschl. anfallender Kosten, aus Oberboden und Vegetationstragschicht, ebene Flächen, in Einzelflächen.			
	Menge: 80 m ²	EP:	GB:	
10.02	<u>Summe</u> Vegetationstechnische Erdarbeiten			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.03 **Pflanzbehälter**Währung in €

10.03.010

Pflanzgefäß liefern und aufstellen

Pflanzgefäß liefern und aufstellen,
aus recyclebarem, reinen Kunststoff (PE),
rund, in Form eines Blumentopfes,
mit rauer, leicht strukturierter, matten Oberfläche,
Höhe: 120 cm,
Durchmesser oben: 130 cm,
Durchmesser unten: 84 cm,
Leergewicht: 25 kg,
Topfvolumen: 1086 l,
Farbe: lemon,
für den Außenbereich,
robust und langlebig,
UV-beständig und winterfest (-35 bis + 50 Grad),
bruchsicher und farbecht,
mit vorgeformten Entwässerungslöchern (DN 10 mm) am
Boden,
der AG verlangt zwingende eine Bemusterung des
Models vor Bestellung, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 3 St EP: GB:

10.03.020

Pflanzgefäß befüllen

Pflanzgefäß rund mit Gewicht und Substrat befüllen,
Höhe: 120 cm,
Durchmesser oben: 130 cm,
Durchmesser unten: 84 cm,
Topfvolumen: 1086 l,
mit zu liefernden Materialien,
unterste Schicht: 1/4 m³ Beton C 12/15 einschl. 5
senkrechten PVC-Rohr DN 16, Länge je ca. 30 cm als
Verlängerung Entwässerungslöcher,
zweite Schicht: ca. 20 cm dicke Blähtonsschicht 8/16 mm,
dritte Schicht: Gartenschutzvlies 30 g/m², aus Kunststoff,
Wasser- und Luftdurchlässig, in Form schneiden und
einlegen als Trennschicht zwischen Blähtonsschicht und
Pflanzsubstrat,
vierte Schicht: ca. 5/8 m³ Pflanzsubstrat aus 50 %
Oberboden, 30 % Komposterde, 20 lehmfreier Sand,
einzubauende Erdstoffe müssen pflanzenphysiologisch
unbedenklich sowie frei von Verticilliumerregern,
Wurzelunkräutern und Fremdstoffanteilen (Nachweis

Proj.: 04377
LV: VE9440

**Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen**

10 Landschaftsbauarbeiten
10.03 Pflanzbehälter

Übertrag €

durch Zertifikat) sein, bis 15 cm unter Oberkante
einfüllen,
fünfte Schicht: Mulchen mit Baumrinde 0/40 mm,
gütegesichert, Dicke der Mulchdecke über 8 bis 10 cm,
Pflanzung wird gesondert vergütet,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 3 St EP: GB:

10.03 Summe Pflanzbehälter

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 Landschaftsbauarbeiten
10.04 Pflanzenlieferung

Währung in €

Vorbemerkungen zur Pflanzenlieferung

Vorbemerkungen zur Pflanzenlieferung

Qualitätsmerkmal für Baumschulware (Grundlage: FFL-Gütebestimmungen):

Innere Qualität

- ausgewogene Ernährung und nicht überdüngt
- ausgehärtet und ausreichend akklimatisiert
- frei von Krankheiten und Schädlingen
- sortenecht

Äußere Qualität von Bäumen

- Krone arttypisch, gleichmäßig mit Ästen in differenzierter Rangordnung aufgebaut
- nicht zu starke Äste (d bis 2,5 cm), damit beim späteren Aufasten keine zu großen Wunden entstehen
- ausgewogenes Verhältnis zwischen Krone und Stammästen
- keine eingeschlossene Rinde zwischen Krone und Stammästen
- der Stamm muß gerade sein, ohne Quirle und Zwiesel gezogen frei von Verletzungen sein und eine gerade Verlängerung der Krone aufweisen
- die Bewurzelung muß der Art/Sorte und dem Alter entsprechend ausgebildet sein
- regelmäßiges Verpflanzen muß erkennbar sein, ein Unterschneiden wird abgelehnt
- der Ballen muß durchwurzelt sein, Grobwurzeln dürfen nicht beschädigt sein
- der letzte Aufbauschnitt soll spätestens in der vorletzten Vegetationsperiode erfolgt sein
- dem AG ist zum frühestmöglichem Termin die Lieferbaumschule zu benennen, damit eine Begutachtung der Bäume im Quartier und ggf. ein Ausbinden erfolgen kann. In der Regel erfolgt die Kontrolle der Qualität der Bäume auf der Baustelle.
- der AG behält sich vor, bei nicht sachgerechter Qualität die Ware abzulehnen und die Auswahl einer anderen Baumschule zu fordern
- die Ware muß aus deutschen oder vergleichbaren Anbaugebieten, die den klimatischen Bedingungen Leipzigs entsprechen, stammen
- der Lieferbetrieb muß Mitglied des BDB oder anerkannte Markenbaumschule des jeweiligen Lieferlandes sein (Nachweis erforderlich)

Alle Pflanzen müssen der DIN 18916 sowie den Gütebestimmungen der FLL entsprechen.

Der AN hat sofort nach der Auftragserteilung die vollständige und termingerechte

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 Landschaftsbauarbeiten
10.04 Pflanzenlieferung

Währung in €

Anlieferung der Pflanzen zu veranlassen. Sind einzelne Pflanzen (Anzahl, Gattung, Art, Sorte, Sortierung, Güteklasse) nicht termingerecht zu beschaffen, ist die Bauleitung umgehend zu verständigen. Dabei sind ihr entsprechende Ersatzvorschläge über beschaffbare Pflanzen zu machen. Art, Umfang und Zeitpunkt der Ersatzlieferung werden von der Bauleitung festgelegt.

Wird durch einen vom AN zu vertretenden Umstand ein Einschlag erforderlich, wird dieser nicht besonders vergütet, wenn dies im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich vorgesehen ist.

Bäume

10.04.010	Stl-Nr.: 96 004/ 001 37 74 96 81 Acer plat.Olmstedt Acer (Ahorn) platanoides Olmstedt (Schmalsäulenförmiger Spitz-Ahorn) Al. 4 x v. mDb. Sth. 220 StU. 20 - 25. Menge: 1 St EP: GB:
10.04.020	Stl-Nr.: 96 004/ 034 05 64 00 81 Corylus colurna Corylus (Hasel) colurna (Baumhasel, Türkische Nuß) (31)H. 4 x v. 'm. Db.' StU. 20 - 25. Menge: 1 St EP: GB:
10.04.030	Stl-Nr.: 96 004/ 101 48 62 00 80 Prunus (21)'padus `Schloß Tie' Prunus (Kirsche, Pflaume, Pfirsich, Mandel) (21)'padus `Schloß Tiefurt' H. 3 x v. mDb. StU. 18 - 20. Menge: 2 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 Landschaftsbauarbeiten
10.04 Pflanzenlieferung

Übertrag €

10.04.040 Stl-Nr.: 96 004/ 104 01 64 00 80

**Pyrus
call.Chanticleer**Pyrus (Birne)
calleryana Chanticleer (Stadt-Birne)
(31)H. 4 x v. 'm. Db.'
StU. 18 - 20.

Menge: 1 St EP: GB:

Bodendecker

10.04.050 Stl-Nr.: 96 004/ 036 07 09 99 23

**Cotoneaster
Coral Beauty**Cotoneaster (Zwerg-, Strauch-, Felsen-, Beerenmispel)
dammeri Coral Beauty
2 x v. mB.
(41)'i.Co.'
Höhe/Breite 30 - 40.

Menge: 148 St EP: GB:

10.04.060 Stl-Nr.: 96 004/ 081 15 09 99 23

Lonicera nitida MaigrünLonicera (Heckenkirsche, Geißblatt, Geißschlinge)
nitida Maigrün
2 x v. mB.
(41)'i. Co.'
Höhe/Breite 30 - 40.

Menge: 151 St EP: GB:

10.04.070 Stl-Nr.: 96 004/ 100 05 09 00 23

Potentilla frut.GoldfingerPotentilla (Fingerstrauch)
fruticosa Goldfinger 2 x v. mB.
Höhe/Breite 30 - 40.

Menge: 120 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.04 **Pflanzenlieferung**

Übertrag €

10.04.080 Stl-Nr.: 96 004/ 119 02 17 08 33
Ribes alpinum Schmidt
 Ribes (Johannisbeere, Stachelbeere)
 alpinum Schmidt
 v. Str.
 Mindesttriebzahl 8
 Höhe/Breite 60 - 100.
 Menge: 174 St EP:

GB:

10.04.090 Stl-Nr.: 96 004/ 121 19 90 99 01
(21)Rosa 'Scarlet Meidiland'
 Rosa (Rose)
 (21)'Scarlet Meidiland'
 Güteklasse A
 (41)'m.Tb.'
 Menge: 90 St EP:

GB:

10.04.100 Stl-Nr.: 96 004/ 130 06 09 99 23
Spiraea Anthony Waterer
 Spiraea (Spierstrauch, Spiere)
 x bumalda Anthony Waterer (Rote Sommer-Spiere)
 2 x v. mB.
 (41)'i. Co.'
 Höhe/Breite 30 - 40.
 Menge: 66 St EP:

GB:

10.04.110 Stl-Nr.: 96 004/ 130 09 09 99 23
**Spiraea
 cinerea Grefsheim**
 Spiraea (Spierstrauch, Spiere)
 x cinerea Grefsheim (Weiße Rispen-Spiere)
 2 x v. mB.
 (41)'i. Co.'
 Höhe/Breite 30 - 40.
 Menge: 48 St EP:

GB:

Bambus

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10	Landschaftsbauarbeiten			
10.04	Pflanzenlieferung			
			Übertrag €	.....
10.04.120	Stl-Nr.: 96 004/ 457 02 77			
	Fargesia nitida			
	Fargesia (Bambus, Rohrgras) nitida (31)'H. 175/200 cm, C 50-70'			
	Menge: 6 St	EP:	GB:	
	Kletterpflanzen			
10.04.130	Stl-Nr.: 96 004/ 180 01 18 02 33			
	Parthenocissus quinquefolia			
	Parthenocissus (Jungfernrebe, Wilder Wein) quinquefolia (Wilder Wein) v. Str. mB. Mindesttriebzahl 2 Höhe/Breite 60 - 100.			
	Menge: 11 St	EP:	GB:	
10.04	<u>Summe</u> Pflanzenlieferung			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.05 **Pflanzarbeiten**Währung in €10.05.010 **Hochstamm StU 18-25 cm pflanzen**

Hochstamm,
Stammumfang über 18 bis 25 cm,
mit Ballen,
Lieferung wird gesondert vergütet,
fachgerecht pflanzen,
in zuvor ausgehobener Pflanzgrube,
mit ausrichten, verfüllen, Giesring angelegen und
angießen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 5 St EP: GB:

10.05.020 **Pflanzschnitt Laubbäume durchführen**

Pflanzschnitt für Laubbäume durchführen.
zu dicht stehende Äste,
nach innen wachsende Zweige,
Konkurenztriebe und beschädigte Triebe entfernen,
Leittrieb freistellen,
Schnittführung gemäß ZTV-Baumpflege,
Schnittfläche von über 3 m Durchmesser sind mit
Wundbehandlungsmittel zu behandeln,
Schnittgut aufnehmen, von der Baustelle entfernen und
einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten.

Menge: 4 St EP: GB:

10.05.030 **Pflanzschnitt Alleebäume durchführen**

Pflanzschnitt für Alleebäume durchführen.
zu dicht stehende Äste,
nach innen wachsende Zweige,
Konkurenztriebe und beschädigte Triebe entfernen,
Leittrieb freistellen,
Aufasten des Kronenansatzes um ca. 30 cm,
Schnittführung gemäß ZTV-Baumpflege,
Schnittfläche von über 3 m Durchmesser sind mit
Wundbehandlungsmittel zu behandeln,
Schnittgut aufnehmen, von der Baustelle entfernen und
einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten.

Menge: 1 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.05 **Pflanzarbeiten**

Übertrag €

10.05.040 **Stammschutzfarbe am Stamm herstellen, StU 20-25**

Stammschutzfarbe an Stamm von Laubbäumen gegen Verdunstung und Sonneneinwirkung herstellen. aus weißer Farbe auf Basis organischer Bindemittel, Stammumfang 20-25 cm, bis zum Kronenansatz in 3,00 m Höhe, einschl. Stamm mit Schleifvlies vorher reinigen, Voranstrich satt auftragen und antrocknen lassen, Stammschutzfarbe nach Voranstrich deckend auftragen, Vorgaben des Herstellers einschl. Verarbeitungstemperatur sind zu beachten, nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 5 St EP: GB:

10.05.050 **Baumverankerung mit Pfahl-Dreibock**

Baumverankerung aus Pfahldreibock liefern und herstellen. Pfähle aus weißgeschälten nicht kesseldruck-imprägnierten Nadelholz, gekegelt und gespitzt, Pfahllänge 350 cm, Zopfdicke 10/12 cm, gemäß DIN 18917 standfest einschlagen und durch Querhölzer Querholz = Halbrundholz, geschält, DU 50 mm, seitlich an den Zöpfen miteinander verbinden, Baum mit GEFA-Baumbindegurt (braunes Polyester Gewebegurtband, Breite 50 mm) an den Pfahlzöpfen mit mind. 3 Einfachsclausen, einschl. Rindenschutz aus GEFA-Schutzschlauch (braunes Polyester Gewebegurtband, Breite 60 mm) nach Herstellervorschrift binden, Gewebematerial muß wasser- und luftdurchlässig sein, Bindung an den Pfählen annageln, Baumverankerung nach 4 bis 6 Wochen kontrollieren und ggf. nacharbeiten.

Menge: 4 St EP: GB:

10.05.060 **Baumverankerung mit Wurzelballenverankerung**

Bodenverankerung mit Wurzelballenverankerung, für Bäume bis 6,0 m Höhe, aus drei Erdankern aus Aluminium-Druckguss,

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.05 **Pflanzarbeiten**

Übertrag €

mit je einem Halteseil aus verzinktem Stahldrahtseil,
Länge ca. 1,30 m, andere Seite ein Auge,
1 Stück Spannseil aus verzinktem Stahldrahtseil,
Länge ca. 5,50 m mit ein Ende mit Ratschenspanner,
anderes Ende glatt,
einschl. drei elastische Kunststoffmatten mit
innenliegendem Kunststoffgitter aus Geotextil,
mit Lösen an den Enden,
Breite 15 cm, Länge 52 cm,
zum dreiseitigen Umspannen der Wurzelballenoberseite,
Erdanker mind. 70 cm in gewachsenen Boden
einbringen,
liefern und nach Angaben des Herstellers einbauen,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 1 St EP: GB:

10.05.070 **Bewässerungssack liefern und einbauen**

Bewässerungssack liefern und einbauen,
für Hochstammbewässerung,
Fassungsvermögen 60 l,
aus UV-stabilisierter, glatter, grüner Polyethylenfolie,
hohe Weiterreißfestigkeit durch eingelassenes
„Ripstop“-Gitter mit 10,5 mm Maschenweite,
Bewässerungslöcher rückstandsfrei hohlgestanzt und
durchmesserstabil durch verzugsfestes Material,
Sack um den Stamm legen und mit dem angebrachten
Reißverschluss schließen,
zur Erstbefüllung ca. 10 l zu lieferndes Wasser einfüllen,
Sack an Schlaufen anheben, Bewässerungsöffnungen
korrekt positionieren, anschließend den Sack komplett
befüllen,
Wässerungsgänge werden separat vergütet,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 5 St EP: GB:

10.05.080 **Mulchen der Baumscheibe mit Lavalit 4/8**

Mulchen der Baumscheiben.
Durchmesser 100 bis 150 cm,
mit Lavalit 4/8 mm,
Stoff liefern,
Dicke der Mulchdecke über 8 bis 10 cm,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 Landschaftsbauarbeiten
10.05 Pflanzarbeiten

Übertrag €

Feststellung der Dicke 3 Wochen nach Andeckung,
einschl. Gießrand ausbilden.

Menge: 1 St EP: GB:

10.05.090 Mulchen der Baumscheibe mit Baumrinde 0/40 mm

Mulchen der Baumscheiben.
Durchmesser 100 bis 150 cm,
mit zu liefernder Baumrinde 0/40 mm,
gütegesichert,
in Pflanzflächen,
Stoff liefern,
Dicke der Mulchdecke über 8 bis 10 cm,
Feststellung der Dicke 3 Wochen nach Andeckung,
einschl. Gießrand ausbilden.

Menge: 4 St EP: GB:

10.05.100 Bambus pflanzen, mit Ballen

Bambus in Pflanzgefäß pflanzen,
mit Ballen,
Lieferung wird gesondert vergütet,
2 Stück pro Topf,
in zuvor eingebautem Substrat aus Oberboden,
Komposterde und Sand,
einschl. Pflanzloch erstellen,
Aushub seitlich einplanieren,
einschl. artspezifischer Pflanzschnitt,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen, einschl. anfallender Kosten.

Menge: 6 St EP: GB:

10.05.110 Kleingehölze, Rosen pflanzen, mit Topfballen

Kleingehölze, Rosen,
mit Topfballen,
Lieferung wird gesondert vergütet,
pflanzen,
in zuvor eingebautem Substrat aus Oberboden und
Komposterde,
einschl. Pflanzloch erstellen,
Aushub seitlich einplanieren,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.05 **Pflanzarbeiten**

Übertrag €

einschl. artspezifischer Pflanzschnitt,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen, einschl. anfallender Kosten.

Menge: 797 St EP: GB:

10.05.120 **Kletterpflanzen pflanzen, mit Topfballen**

Kletterpflanzen, mit Topfballen,
Lieferung wird gesondert vergütet,
pflanzen,
in zuvor eingebautem Substrat aus Oberboden und
Komposterde,
einschl. Pflanzloch erstellen,
Aushub seitlich einplanieren,
einschl. artspezifischer Pflanzschnitt,
einschl. Stäben und Anbindung,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen, einschl. anfallender Kosten.

Menge: 11 St EP: GB:

10.05.130 **Mulchen der Pflanzfläche mit Baumrinde, Dicke 10 cm**

Mulchen der Pflanzfläche. mit zu liefernden
Baumrinde 0/40 mm, gütegesichert,
Schichtdicke 10 cm,
Feststellung der Dicke 3 Wochen nach
Abedeckung, vor dem Mulchen Pflanzfläche
düngen 60 g/m² oder nach Herstellervorschrift,
Herkunft/Typ: Nitrophoska permanent,
oder gleichwertiger Art,
ebene Flächen,
in Einzelflächen.

Menge: 300 m² EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.05 **Pflanzarbeiten**

Übertrag €

10.05.140 **Rasen ansäen, Gebrauchsrasen RSM 2.3**

Rasen ansäen.
Gebrauchsrasen RSM 2.3 - Spielrasen -
Saatgutmenge 25 g/m²,
einschl. zu liefernde Wassergaben mit feinen Tropfen
bis zum Auflaufen 4 Gaben pro Woche je 5 l/m²,
in Abhängigkeit des natürlichen Niederschlages,
Nachweis der Beschaffenheit durch Vorlage
des Mischungsnummernbescheides,
eben Flächen, in Einzelflächen.

Menge: 80 m² EP: GB:

10.05 Summe Pflanzarbeiten

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 Landschaftsbauarbeiten
10.06 FertigstellungspflegeWährung in €**Vorbemerkungen zu Fertigstellungspflegearbeiten**

Vorbemerkungen zu Fertigstellungspflegearbeiten

Die Fertigstellungspflege hat entsprechend der geltenden DIN 18916 und 18917 bis zum abnahmefähigen Zustand zu erfolgen.

Die geplante Ausführung der einzelnen Pflegegänge ist der Bauleitung rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten anzukündigen. Nach Beendigung dieser Arbeiten ist der Bauleitung Vollzugsmeldung zu machen. Nicht rechtzeitig gemeldete Pflegegänge werden nachträglich nicht anerkannt.

Der Einsatz von chemischen Bekämpfungsmitteln ist nicht erlaubt.

Der Umfang der Fertigstellungspflege wird je nach Witterungsverlauf vergeben. Die Anzahl der Arbeitsgänge können je nach Witterungsverlauf erhöht oder reduziert werden. Die Abrechnung erfolgt zum Nachweis.

10.06.010

Wildkräuter auf Baumscheiben entfernen, 6 AG

Wildkräuter mit geeignetem Gerät entfernen,
auf Baumscheiben,
Durchmesser 100 bis 150 cm,
trockenes und abgestorbenes Holz ist zu entfernen,
vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu ergänzen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen, einschl. anfallender Kosten,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht verwendet werden !
ebene Flächen, in Einzelflächen,
Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis.

Menge: 4 St EP: GB:

10.06.020

Jungbäume pflegen, 6 AG

Jungbäume pflegen.
Trockene Äste sind zu beseitigen,
Wundversorungen sind vorzunehmen,
Behandlung mit Wundverschlußmitteln nach Absprache mit dem AG,
gemäß ZTV-Baumpflege,
Arbeitszeitraum: April bis Oktober,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.06 **Fertigstellungspflege**

Übertrag €

Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis.

Menge: 5 St EP: GB:

10.06.030 **Baumverankerung unterhalten, 1 AG**

Baumverankerung als Dreibock unterhalten.

einschl. Anbindung,

ggf. austauschen,

Anzahl der Arbeitsgänge 1 pauschal pro Jahr zum Nachweis.

Menge: 4 St EP: GB:

10.06.040 **Wässern der Bäume, 20 AG mit je 60 l/Sack**

Wässern der Laubbäume,

Wasser liefern,

Mindestwassermenge je Arbeitsgang/Stück: 60 l im Bewässerungssack,

Ausbringen in 20 Arbeitsgängen,

Anzahl der Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen und der Witterung und erfolgen nach Feststellung der Notwendigkeit durch den AN in Abstimmung mit dem AG,

auf ebenen Flächen,

einschl. aller Nebenarbeiten,

während der Fertigstellungspflege.

Menge: 5 St EP: GB:

10.06.050 **Wildkräuter auf Gehölzflächen entfernen, 6 AG**

Wildkräuter mit geeignetem Gerät entfernen.

auf Gehölzflächen mit Bodendecker,

trockenes und abgestorbenes Holz ist zu entfernen,

vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu ergänzen,

anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle

entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen, einschl. anfallender Kosten,

ebene und geneigte Flächen,

in Einzelflächen,

Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht verwendet werden !

Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.06 **Fertigstellungspflege**

Übertrag €

Menge: 300 m² EP: GB:

10.06.060 **Wässern der flächigen Pflanzung, 10-15 l, 12 AG**

Wässern der flächigen Pflanzung,
Bodendeckerbepflanzung,
ebene und geneigte Flächen,
in Einzelflächen,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge 10 - 15 Liter je Arbeitsgang / m²
Abrechnung nach bewässerten Einheiten,
Vorgesehener Arbeitszeitraum: April bis Oktober.
Anzahl der Arbeitsgänge 12 x zum Nachweis

Menge: 300 m² EP: GB:

10.06.070 **Pflegen von Bepflanzung in Großpflanzgefäß, 6 AG**

Pflegen von Bepflanzung in Großpflanzgefäß.,
Durchmesser oben: 130 cm,
Bambuspflanze,
Unkraut entfernen, tote und abgeknickte Halme
entfernen, ggf. Schnitt- und Formmaßnahmen,
vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu
ergänzen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen, einschl. anfallender Kosten,
an Einzelstandorten,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht
verwendet werden !
Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis

Menge: 3 St EP: GB:

10.06.080 **Wässern von Großpflanzgefäß, 80 l, 12 AG**

Wässern von Großpflanzgefäß,
an Einzelstandorten,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge 80 Liter je Arbeitsgang / Gefäß
Abrechnung nach bewässerten Einheiten,
Vorgesehener Arbeitszeitraum: April bis Oktober.
Anzahl der Arbeitsgänge 12 x zum Nachweis

Menge: 3 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10	Landschaftsbauarbeiten			
10.06	Fertigstellungspflege			
			<u>Übertrag €</u>	<u>.....</u>
10.06.090	Mähen des Gebrauchsrasens, 8 AG			
	Rasen mähen. Gebrauchrrasen gemäß DIN 18917, während der Vegetationsperiode im Rhythmus von 10-14 Tagen oder je nach Witterung, mit geeigneten Geräten auf 4 - 5 cm schneiden, Mähgut und Unrat beräumen, Schnittzeit: April bis Oktober, Frühjahrsblüher beachten, letzter Schnitt nach Welken des Laubes, ebene Flächen, in Einzelflächen, angrenzende Flächen, wie Wege, bepflanzte Flächen sind anschließend von Mähgut zu säubern. Die Flächen unter freistehenden Bäumen und Sträuchern, die Übergänge zu den bepflanzten Flächen, an Wegen, Zäunen, Sicherungspfählen usw., sind bei jedem Schnitt auf gleicher Höhe nachzuschneiden. für Beschädigungen haftet der AN. anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen, einschl. anfallender Kosten, Anzahl der Arbeitsgänge 8 x zum Nachweis			
	Menge: 80 m ²	EP:	GB:	
10.06.100	Wässern des Rasen, 20-30 l, 2 AG			
	Wässern der Rasenfläche. Gebrauchsrasen, Wasser liefern, Mindestwassermenge 20-30 Liter je Arbeitsgang/m ² , in feinen Tropfen, ebene Flächen, in Einzelflächen, Anzahl der Arbeitsgänge 2 x zum Nachweis			
	Menge: 80 m ²	EP:	GB:	
10.06	<u>Summe</u> Fertigstellungspflege			<u>.....</u>

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10 Landschaftsbauarbeiten
10.07 Entwicklungspflege 1. Jahr

Währung in €

Vorbemerkungen zur Entwicklungspflegearbeiten

Vorbemerkungen zu Entwicklungspflegearbeiten

Die Entwicklungspflege beginnt mit der Übergabe der Bauleistung, ausgenommen aller Vegetationsflächen.

Nach Beendigung der Entwicklungspflege wird im Rahmen dieser Ausschreibung die Leistung gemäß DIN 18919 für alle Bauteile übergeben.

Die geplante Ausführung der einzelnen Pflegegänge ist der Bauleitung rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten anzukündigen. Nach Beendigung dieser Arbeiten ist der Bauleitung Vollzugsmeldung zu machen. Nicht rechtzeitig gemeldete Pflegegänge werden nachträglich nicht anerkannt.

Der Einsatz von chemischen Bekämpfungsmitteln ist nicht erlaubt.

Der Umfang der Entwicklungspflege wird je nach Witterungsverlauf vergeben. Die Anzahl der Arbeitsgänge können je nach Witterungsverlauf erhöht oder reduziert werden. Die Abrechnung erfolgt zum Nachweis.

10.07.010

Wildkräuter auf Baumscheiben entfernen, 6 AG

Wildkräuter mit geeignetem Gerät entfernen,
auf Baumscheiben,
Durchmesser 100 bis 150 cm,
trockenes und abgestorbenes Holz ist zu entfernen,
vorhandene Mulchsicht ist zu erhalten und ggf. zu ergänzen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht verwendet werden !
ebene Flächen,
in Einzelflächen,
Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis.

Menge: 4 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.07 **Entwicklungspflege 1. Jahr**

Übertrag €

10.07.020 Jungbäume pflegen, 6 AG

Jungbäume pflegen.
Trockene Äste sind zu beseitigen,
Wundversorungen sind vorzunehmen,
Behandlung mit Wundverschlußmitteln nach Absprache
mit dem AG,
gemäß ZTV-Baumpflege,
Arbeitszeitraum: April bis Oktober,
Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis.

Menge: 5 St EP: GB:

10.07.030 Baumverankerung unterhalten, 1 AG

Baumverankerung als Dreibock unterhalten.
einschl. Anbindung,
ggf. austauschen,
Anzahl der Arbeitsgänge 1 pauschal pro Jahr zum
Nachweis.

Menge: 4 St EP: GB:

10.07.040 Jungbäume düngen, 1 AG

Jungbäume düngen.
mit Spezialbaumdünger,
Nährstoffe N, P, K, Mg, Ca, Spurenelementen,
150 g/m²
Anzahl der Arbeitsgänge 1 x zum Nachweis

Menge: 5 St EP: GB:

10.07.050 Wässern der Bäume, 20 AG mit je 60 l/Sack

Wässern der Laubbäume,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/Stück: 60 l im
Bewässerungssack,
Ausbringen in 20 Arbeitsgängen,
Anzahl der Arbeitsgänge sind abhängig von den
natürlichen Niederschlägen und der Witterung und
erfolgen nach Feststellung der Notwendigkeit durch den
AN in Abstimmung mit dem AG,
auf ebenen Flächen,
einschl. aller Nebenarbeiten,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.07 **Entwicklungspflege 1. Jahr**

Übertrag €

während des 1. Jahr Entwicklungspflege.

Menge: 5 St EP: GB:

10.07.060 **Wildkräuter auf Gehölzflächen entfernen, 6 AG**

Wildkräuter mit geeignetem Gerät entfernen.
auf Gehölzflächen mit Bodendecker,
trockenes und abgestorbenes Holz ist zu entfernen,
vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu
ergänzen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
ebene und geneigte Flächen,
in Einzelflächen,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht
verwendet werden !

Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis

Menge: 300 m² EP: GB:

10.07.070 **Wässern der flächigen Pflanzung, 10-15 l, 12 AG**

Wässern der flächigen Pflanzung.
Bodendeckerbepflanzung,
ebene und geneigte Flächen,
in Einzelflächen,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge 10 - 15 Liter je Arbeitsgang / m²
Abrechnung nach bewässerten Einheiten,
Vorgesehener Arbeitszeitraum: April bis Oktober.

Anzahl der Arbeitsgänge 12 x zum Nachweis

Menge: 300 m² EP: GB:

10.07.080 **Pflegen von Bepflanzung in Großpflanzgefäß, 6 AG**

Pflegen von Bepflanzung in Großpflanzgefäß.
Durchmesser oben: 130 cm,
Bambuspflanze,
Unkraut entfernen, tote und abgeknickte Halme
entfernen, ggf. Schnitt- und Formmaßnahmen,
vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu
ergänzen,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.07 **Entwicklungspflege 1. Jahr**

Übertrag €

anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
an Einzelstandorten,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht
verwendet werden !

Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis

Menge: 3 St EP: GB:

10.07.090 **Wässern von Großpflanzgefäß, 80 l, 12 AG**

Wässern von Großpflanzgefäßen,
an Einzelstandorten,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge 80 Liter je Arbeitsgang / Gefäß
Abrechnung nach bewässerten Einheiten,
Vorgesehener Arbeitszeitraum: April bis Oktober.

Anzahl der Arbeitsgänge 12 x zum Nachweis

Menge: 3 St EP: GB:

10.07 Summe Entwicklungspflege 1. Jahr

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10
10.08
Landschaftsbauarbeiten
Entwicklungspflege 2. JahrWährung in €

10.08.010

Wildkräuter auf Baumscheiben entfernen, 6 AG

Wildkräuter mit geeignetem Gerät entfernen,
auf Baumscheiben,
Durchmesser 100 bis 150 cm,
trockenes und abgestorbenes Holz ist zu entfernen,
vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu
ergänzen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht
verwendet werden !
ebene Flächen,
in Einzelflächen,
Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis.

Menge: 4 St EP: GB:

10.08.020

Jungbäume pflegen, 6 AG

Jungbäume pflegen.
Trockene Äste sind zu beseitigen,
Wundversorungen sind vorzunehmen,
Behandlung mit Wundverschlußmitteln nach Absprache
mit dem AG,
gemäß ZTV-Baumpflege,
Arbeitszeitraum: April bis Oktober,
Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis.

Menge: 5 St EP: GB:

10.08.030

Baumverankerung unterhalten, 1 AG

Baumverankerung als Dreibock unterhalten.
einschl. Anbindung,
ggf. austauschen,
Anzahl der Arbeitsgänge 1 pauschal pro Jahr zum
Nachweis.

Menge: 4 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.08 **Entwicklungspflege 2. Jahr**

Übertrag €

10.08.040

Baumverankerung entfernen

Baumverankerung entfernen,
Pfahl-Dreibock einschl. Anbindung,
nach Beendigung der 2-jährigen Entwicklungspflege,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
nach Absprache mit dem AG,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 4 St EP: GB:

10.08.050

Jungbäume düngen, 1 AG

Jungbäume düngen.
mit Spezialbaumdünger,
Nährstoffe N, P, K, Mg, Ca, Spurenelementen,
150 g/m²
Anzahl der Arbeitsgänge 1 x zum Nachweis

Menge: 5 St EP: GB:

10.08.060

Erziehungs-/Aufbauschritt für Jungbaum durchführen

Erziehungs-/Aufbauschritt an Jungbaum durchführen.
im zweiten Jahr der Entwicklungspflege,
Konkurrenztriebe, insbesondere Zwiesel zurücksetzen
oder entfernen,
sich reibende, kreuzende und nach innen wachsende
Triebe sowie abgestorbenes Holz entfernen,
Schnittführung gemäß ZTV-Baumpflege,
Schnittflächen von über 3 cm Durchmesser sind mit
Wundbehandlungsmittel zu versehen,
Baumhöhe über 3 bis 6 m,
Kronendurchmesser bis 4 m,
Schnittgut aufnehmen, von der Baustelle entfernen und
einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten.

Menge: 4 St EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen10
10.08
Landschaftsbauarbeiten
Entwicklungspflege 2. Jahr

Übertrag €

10.08.070

Erziehungs-/Aufbauschnitt für Alleejungbaum durchführen

Erziehungs-/Aufbauschnitt an Jungbaum durchführen.
im zweiten Jahr der Entwicklungspflege,
Konkurrenztriebe, insbesondere Zwiesel zurücksetzen
oder entfernen,
sich reibende, kreuzende und nach innen wachsende
Triebe sowie abgestorbenes Holz entfernen,
Aufasten des Kronenansatzes um ca. 30 cm,
Schnittführung gemäß ZTV-Baumpflege,
Schnittflächen von über 3 cm Durchmesser sind mit
Wundbehandlungsmittel zu versehen,
Baumhöhe über 3 bis 6 m,
Kronendurchmesser bis 4 m,
Schnittgut aufnehmen, von der Baustelle entfernen und
einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen,
einschl. anfallender Kosten.

Menge: 1 St EP: GB:

10.08.080

Wässern der Bäume, 15 AG mit je 60 l/Sack

Wässern der Laubbäume,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/Stück: 60 l im
Bewässerungssack,
Ausbringen in 15 Arbeitsgängen,
Anzahl der Arbeitsgänge sind abhängig von den
natürlichen Niederschlägen und der Witterung und
erfolgen nach Feststellung der Notwendigkeit durch den
AN in Abstimmung mit dem AG,
auf ebenen Flächen,
einschl. aller Nebenarbeiten,
während des 1. Jahr Entwicklungspflege.

Menge: 5 St EP: GB:

10.08.090

Bewässerungssack entfernen

Bewässerungssack entfernen,
nach Beendigung der 2-jährigen Entwicklungspflege,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen,

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10 **Landschaftsbauarbeiten**
10.08 **Entwicklungspflege 2. Jahr**

Übertrag €

einschl. anfallender Kosten,
nach Absprache mit dem AG,
einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge: 5 St EP: GB:

10.08.100 **Wildkräuter auf Gehölzflächen entfernen, 6 AG**Wildkräuter mit geeignetem Gerät entfernen.
auf Gehölzflächen mit Bodendecker,
trockenes und abgestorbenes Holz ist zu entfernen,
vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu
ergänzen,
anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle
entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung
zuführen,
einschl. anfallender Kosten,
ebene und geneigte Flächen,
in Einzelflächen,
Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht
verwendet werden !

Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis

Menge: 300 m² EP: GB:**10.08.110** **Wässern der flächigen Pflanzung, 10-15 I, 12 AG**Wässern der flächigen Pflanzung.
Bodendeckerbepflanzung,
ebene und geneigte Flächen,
in Einzelflächen,
Wasser liefern,
Mindestwassermenge 10 - 15 Liter je Arbeitsgang / m²
Abrechnung nach bewässerten Einheiten,
Vorgesehener Arbeitszeitraum: April bis Oktober.
Anzahl der Arbeitsgänge 12 x zum NachweisMenge: 300 m² EP: GB:**10.08.120** **Pflegen von Bepflanzung in Großpflanzgefäß, 6 AG**Pflegen von Bepflanzung in Großpflanzgefäß.
Durchmesser oben: 130 cm,
Bambuspflanze,
Unkraut entfernen, tote und abgeknickte Halme
entfernen, ggf. Schnitt- und Formmaßnahmen,

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10	Landschaftsbauarbeiten			
10.08	Entwicklungspflege 2. Jahr			
			<u>Übertrag €</u>	.....
	<p>vorhandene Mulchschicht ist zu erhalten und ggf. zu ergänzen, anfallenes Material aufnehmen, von der Baustelle entfernen und einer wertstoffgerechten Verwertung zuführen, einschl. anfallender Kosten, an Einzelstandorten, Chemische Unkrautbekämpfungsmittel dürfen nicht verwendet werden ! Anzahl der Arbeitsgänge 6 x zum Nachweis</p>			
	Menge:	3 St	EP:	GB:
10.08.130	Wässern von Großpflanzgefäß, 80 l, 12 AG			
	<p>Wässern von Großpflanzgefäßen, an Einzelstandorten, Wasser liefern, Mindestwassermenge 80 Liter je Arbeitsgang / Gefäß Abrechnung nach bewässerten Einheiten, Vorgesehener Arbeitszeitraum: April bis Oktober. Anzahl der Arbeitsgänge 12 x zum Nachweis</p>			
	Menge:	3 St	EP:	GB:
10.08	<u>Summe</u> Entwicklungspflege 2. Jahr			.....
10	<u>Summe</u> Landschaftsbauarbeiten			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen11 Anpassungsbereiche Bestand
11.01 Schichten ohne Bindemittel

Währung in €

Aufbruch

11.01.010

Straßenunterbau profilgerecht ausheben bis auf OK Planum

Straßenunterbau/ vorhandene Tragschicht profilgerecht bis auf OK Planum lösen, laden, transportieren und entsorgen, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung. Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2. Behinderung durch Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Handaushub sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Oberflächenaufbruch (u.a. Asphalt, Pflaster usw.) wird gesondert vergütet.

Erforderliche Bodenlager sind vom AN zu beschaffen und so herzustellen, dass eine getrennte Lagerung des anfallenden Ober- und Unterbodens gemäß DIN 19731 und 18915 erfolgt. Alle dafür erforderlichen Aufwendungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Aushubtiefe bis 0,80 m, ebene und geneigte Flächen, Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Menge: 90 m³ EP: GB:

11.01.020

Erschwernis durch Einbauten b. Aufnehmen

Erschwernis durch Einbauten.
Beim Aufnehmen von Tragschichten ohne Bindemittel.
Einbauten = Schächte, Straßenabläufe, Schieber- und Straßenkappen.

Menge: 6 St EP: GB:

11.01.030

Erschw. infolge Einfassungen beim Aufbruch SoB

Erschwernis infolge Einfassungen, Borden, Rinnen und Fahrbahnübergängen.

Menge: 65 m EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen11 Anpassungsbereiche Bestand
11.01 Schichten ohne Bindemittel

Übertrag €

Einbau

11.01.040

Planum profilieren EV2 mind.45 MPA

Unterlage für Schicht ohne Bindemittel auf Sollhöhe nach Unterlagen des AG profilieren und verdichten. Liefern von Baustoff bzw. Entfernen von überschüssigem Baustoff wird nicht gesondert vergütet. Handarbeit ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.

Fläche = Straße und Randbereiche/ Bankettbereiche.
Unterlage = Planum,
Verformungsmodul der profilierten Unterlage mind. 45 MPA.

Unebenheit innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke höchstens 2 cm in Längs- und Querrichtung.

Menge: 170 m² EP: GB:

11.01.050

**Frostschuttschicht herstellen,
EV2 min. 120 MPa,
Dicke 40 cm, Baustoffgemisch 0/45**

Frostschuttschicht herstellen.
Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 120 MPa.
Einbaudicke 40 cm. Baustoffgemisch aus natürlich gebrochenen Mineralstoffen 0/45.
In Bereichen mit Bordanlage und Entwässerungsrinne senkrecht ausführen.
In Bereichen ohne Bordanlage und Bankettbereichen geböschert ausführen.

Menge: 170 m² EP: GB:

11.01.060

Nachverdichten der ungebundenen Tragschicht

Nachverdichten der ungebundenen Tragschicht.
Der zu erreichende Verdichtungsgrad muß mind. 100% der Proctordichte betragen.
Der Verformungsmodul Ev2 mind. 120 MPa betragen.

Menge: 170 m² EP: GB:

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11	Anpassungsbereiche Bestand			
11.01	Schichten ohne Bindemittel			
			Übertrag €	.....
11.01.070	Erschwernis durch Einbauten b. Herstellen			
	Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Tragschichten ohne Bindemittel. Einbauten = Schächte, Straßenabläufe, Schieber- und Straßenkappen.			
	Menge: 6 St	EP:	GB:	
11.01.080	Erschw. infolge Einfassungen beim Herstellen SoB			
	Erschwernis infolge Einfassungen, Borden, Rinnen und Fahrbahnübergängen.			
	Menge: 65 m	EP:	GB:	
11.01	<u>Summe</u> Schichten ohne Bindemittel			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen11 Anpassungsbereiche Bestand
11.02 Asphaltarbeiten

Währung in €

Aufbruch11.02.010 **Asphaltbefestigung geradlinig trennen,
Trennen durch Schneiden**

Asphaltbefestigung geradlinig trennen.
Trennen durch Schneiden.
Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm.

Menge: 35 m EP: GB:

11.02.020 **Nachschneiden nach ZTVA-StB 2012, beidseitig 0,20 m**

Nachschneiden nach ZTVA-StB 2012, beidseitig
bis 0,20 m: Bituminöse Deck- und Tragschichten,
ganz durchschneiden bis 20 cm Schnitttiefe.

Menge: 35 m EP: GB:

11.02.030 **Asphaltbefestigung aufnehmen, Dicke 15 bis 20 cm**

Asphaltbefestigung aufnehmen.
Art der Aufnahme nach Wahl des AN.
Dicke der Asphaltbefestigung 15 bis 20 cm,
Fläche = Fahrbahn,
Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN
zuführen.
Ausbauasphalt entspricht Verwertungsklasse A.
Erschwernisse durch Einbauten sind einzukalkulieren und
werden nicht gesondert vergütet.

Menge: 90 m² EP: GB:**Einbau**11.02.040 **Asphalttragsch. aus AC 22 T N herstellen
Dicke 10 cm, Bindemittel 70/100**

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut
AC 22 T N herstellen.
Einbaudicke = 10 cm.
Bindemittel = 70/100.
In Bereichen mit Bordanlage und Entwässerungsrinne
senkrecht ausführen.

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11	Anpassungsbereiche Bestand			
11.02	Asphaltarbeiten			Übertrag €
	In Bereichen ohne Bordanlage und Bankettbereichen geböschst ausführen, seitlicher Abböschung mit einer Neigung 1 zu 2.	Menge:	90 m ²	EP: GB:
11.02.050	Zulage Handarbeit für Einbau Asphalttragschicht Zulage Handarbeit für Einbau Asphalttragschicht in Anschlüssen, Zwickeln und Streifen.	Menge:	90 m ²	EP: GB:
11.02.060	Unterlage reinigen Asphaltbef. Lose Teile auf. Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen.	Menge:	90 m ²	EP: GB:
11.02.070	Bitumenemulsion aufsprühen Asphalt frisch, C40BF1-S Menge 150 bis 250 g/m2 Vor ABS Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 150 bis 250 g/m ² . Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	Menge:	90 m ²	EP: GB:
11.02.080	Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herstellen Dicke 4,0 cm, Bindemittel 50/70 Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D N herstellen. Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 50/70. In Bereichen mit Bordanlage und Entwässerungsrinne senkrecht ausführen. In Bereichen ohne Bordanlage und Bankettbereichen geböschst ausführen, seitlicher Abböschung			

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11	Anpassungsbereiche Bestand			
11.02	Asphaltarbeiten			Übertrag €
	mit einer Neigung 1 zu 2.			
	Menge: 90 m ²	EP:	GB:	
11.02.090	Zulage Handarbeit für Einbau Asphaltdeckschicht Zulage Handarbeit für Einbau Asphaltdeckschicht in Anschlüssen, Zwickeln und Streifen.			
	Menge: 90 m ²	EP:	GB:	
11.02.100	Erschwernisse infolge Einbauten Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen. Erschwernis beim Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltschichten. Einbauten = Schächte, Straßenabläufe, Schieber und Straßenkappen. 1 Stück entspricht dem Aufwand für alle Arbeitsschritte.			
	Menge: 3 St	EP:	GB:	
11.02.110	Erschw. infolge Einfassungen beim Asphalteinbau Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltschichten.			
	Menge: 35 m	EP:	GB:	
11.02.120	Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst . Längs-/Querfuge Deckschicht Tiefe 40 mm Breite 10 mm Fugenmasse N 1 Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Vorstrichmittel.			

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11	Anpassungsbereiche Bestand			
11.02	Asphaltarbeiten			
			<u>Übertrag €</u>	.....
	Menge: 70 m	EP:	GB:	
11.02.130	Abstumpfungsmaßnahme durchführen LFK 1/3 Menge 1 kg/m2			
	Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2.			
	Menge: 90 m ²	EP:	GB:	
11.02.140	Verkehrsfläche kehren VSM durchf. VSM durchf.			
	Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmachine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.			
	Menge: 90 m ²	EP:	GB:	
11.02	<u>Summe</u> Asphaltarbeiten			.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11 Anpassungsbereiche Bestand
11.03 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

Währung in €

Aufbruch

- 11.03.010 **Vorhandene Rinne/ Randsteine aufnehmen und verwerten**
 Vorhandene Rinne/Randsteine aufnehmen, Materialien jeglicher Art.
 Fundament und Rückenstütze aus Beton aufbrechen.
 Materialien einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Menge: 65 m EP: GB:
- 11.03.020 **Betonsteinpflaster aufnehmen und zwischenlagern**
 Betonsteinpflaster, verschiedene Formate.
 Oberflächenbefestigung aufnehmen, reinigen, zur Wiederverwendung auf Zwischenlager des AN transportieren und lagern.
 Ansatz Wiederverwendung 70%
 Ansatz Zulieferung Ersatzbausteine 30%
 Menge: 80 m² EP: GB:
- 11.03.030 **Zulage nicht wiederverwendbare Betonpflastersteine verwerten**
 Nicht wiederverwendbare Betonpflastersteine einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Menge: 20 m² EP: GB:
- 11.03.040 **Erschwernis durch Einbauten b. Aufnehmen**
 Erschwernis durch Einbauten.
 Beim Aufnehmen der Oberflächenbefestigung.
 Einbauten = Schächte, Straßenabläufe, Schieber- und Straßenkappen.
 Menge: 3 St EP: GB:
- 11.03.050 **Erschw. infolge Einfassungen beim Aufbruch Oberflächenbefestigung**
 Erschwernis infolge Einfassungen, Borden, Rinnen

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11	Anpassungsbereiche Bestand			
11.03	Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen			
			Übertrag €	.....
	und Fahrbahnübergängen.			
	Menge: 30 m	EP:	GB:	
	Einbau			
11.03.060	Betonsteinpflaster einbauen			
	Betonsteinpflaster, verschiedene Formate, Verlegeart wie vorhanden. Oberflächenbefestigung vom Zischenlager aufnehmen, zur Einbaustelle transportieren und wiederherstellen.			
	Menge: 80 m ²	EP:	GB:	
11.03.070	Zulieferung Ersatzmaterial Betonsteinpflaster			
	Zulieferung Ersatzmaterial für beschädigte Steine. Einbau Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Erforderliches zuarbeiten, behauen oder schneiden ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.			
	Menge: 20 m ²	EP:	GB:	
11.03.080	Pflasterd. aus Granitsteinen herst. Gehweg, Farbe grau Kleinpflaster			
	Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Granit herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. Vor dem Einbau ist eine Bemusterung im Beisein des AG durchzuführen. Format f: Kleinpflaster, Farbe grau. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5. Erforderliches zuarbeiten, behauen oder schneiden ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.			
	Menge: 5 m ²	EP:	GB:	

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11 **Anpassungsbereiche Bestand**
11.03 **Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen**

Übertrag €

11.03.090 **Bordsteine aus Beton setzen**
BSt. Tiefbord 100x250, Gerader Stein

Bordsteine aus Beton setzen. Bordsteine nach
DIN EN 1340, DIN 483 und TL Pflaster-StB 2006 liefern,
gemäß 18318 versetzen.
Bordstein TB 100x250, Gerader Stein. Rückenstütze bis
10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton aus
20 cm Beton C 20/25.
Trennschnitte sind einzukalkulieren und werden nicht
gesondert vergütet. Trennen durch Schneiden, Bordstein
quer trennen.
Bewegungsfuge aller 15m im Fundament von Streifen,
Rinnen und Borden unter Verwendung von 10 mm
dicken Kunststoff- Hartschaumplatten herstellen ist
einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Menge: 65 m EP: GB:

11.03.100 **Erschwernis durch Einbauten b. Herstellen**

Erschwernis durch Einbauten.
Beim Herstellen der Oberflächenbefestigung.
Einbauten = Schächte, Straßenabläufe, Schieber-
und Straßenkappen.

Menge: 3 St EP: GB:

11.03.110 **Erschw. infolge Einfassungen beim Herstellen SoB**

Erschwernis infolge Einfassungen, Borden, Rinnen
und Fahrbahnübergängen.

Menge: 30 m EP: GB:

11.03 Summe Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen

.....

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11 Anpassungsbereiche Bestand
11.04 Rückbau Trinkwasserhausanschluss

Währung in €

11.04.010

Boden der Gräben für Anschlussleitungen profilgerecht ausheben bzw. lösen, fördern und

Rückbau Trinkwasserhausanschlussleitungen, Folgende Leistungen sind einzukalkulieren.

Aushub Rohrgraben

Boden der Gräben für Anschlussleitungen profilgerecht ausheben bzw. lösen, fördern und transportieren, nach Abtrag des Oberbodens, der Oberflächenbefestigung und Straßenaufbruch wird gesondert vergütet, mit Behinderung durch Ver- und Entsorgungsleitungen. Kopflöcher sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Bodenaushub laden , von der Baustelle entfernen und Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Verwertungs- und Einbauklasse bis einschl. Z 1.2.

Hausanschlusslänge ca. 10 m,

Aushubtiefe bis 1,75 m,

Sohlenbreite der Gräben nach DIN EN 1610 und

DIN 4124. Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.

Verbau

Rohrgrabenverbau (Systemplattenverbau), Verbau nach DIN 18303. Verbau einsteifen, den Verbau vorhalten, mehrmals umsetzen und nach Fertigstellung der vorzunehmenden Arbeiten entsteifen bzw. beseitigen. Einschl. angepasster Verbau im Bereich von Leitungs- und Kabelkreuzungen.

- Verbau unter Berücksichtigung der Arbeitsraum-breiten nach DIN 4124 und DIN EN 1610,
- Grabentiefe bis 1,75m,
- Sohlenbreite nach DIN EN 1610,
- Baugrundsicht entsprechend geologischen Bericht bzw. Unterlagen des AG.
- Berücksichtigung und Beachtung der zahlreichen Ver- und Entsorgungsleitungen im Baufeld
- Einschl. Abdichtung von Hohlräumen und Aussparungen durch Holzkeile und die Anordnung

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11 **Anpassungsbereiche Bestand**
11.04 **Rückbau Trinkwasserhausanschluss**

Währung in €

von Zwischen- und Fußspreizen in Abhängigkeit der
Verbauart

Abgerechnet wird von der OK des Verbaus bis zur
Grabensohle, einschl. Erstellung statischer Berechnung
und Vorlage bei der Bauüberwachung.

Wasserhaltung

Offene Wasserhaltung für Oberflächenwasser und
Schichtenwasser einschließlich Drainageleitung in
Kiesbett im Sohlenbereich; Pumpenschacht mit Pumpe,
Elektroanschluss, Saug- und Druckleitung etc. komplett
herstellen;

Wasserspiegel 0,50 m unter Rohrgrabensohle absenken,
einschließlich aller Betriebs- und Bedienungskosten.

Rohrgrabenverfüllung

Verfüllung von Rohrgräben für Anschlussleitungen
mit geeignetem Material.

Material: gut verdichtbarer Kiessand 0/32 bis 0/45 mm,
Kornanteil <0,063 mm <12 % liefern, einbauen und
verdichten.

Verfüllung Rohrgräben bis Planum, für Rohrgräben mit
Verbau, entsprechend dem Fortschritt des
Verbaurückbaues nach ZTVE-Stb 09 lagenweise einbauen
und verdichten.

Das Verdichten darf nur mit leichten Geräten erfolgen,
dementsprechend sind die Einbaulagen max. 0,30 m
vorzusehen.

Nachweis der Tragfähigkeit:

Der Verformungsmodul Ev 2 muß mind. 45 MPa
betragen.

Handarbeit ist einzukalkulieren.

Abgerechnet wird die Menge zwischen 30 cm über
Rohrscheitel und Unterkante Planum.

Rückbau TW-Anschlussleitung

Rückbau der Trinkwasseraltanschlussleitung, Mat. jeder
Art, einschl. funktionslos gewordener Formteile und
Armaturen, einschl. aller Straßenkappen, Beschilderung
und weiterer Einbauteile.

Nach Rückbau einer Verwertung bzw. Entsorgung nach

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

11	Anpassungsbereiche Bestand		
11.04	Rückbau Trinkwasserhausanschluss		
		<u>Währung in €</u>	
	des AN zuführen. Der Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung ist dem AG vorzulegen.		
	<u>Entleerung der Altanschlussleitung</u> Entleerung und Reinigung der Altanschlussleitung, einschl. aller Nebenarbeiten. Die Wasserentsorgung ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
	<u>Trennung der Leitung</u> Trennung der Altanschlussleitung, einschl. aller erforderlichen Erdarbeiten.		
	Menge:	1 St	EP: GB:
11.04	<u>Summe</u>	Rückbau Trinkwasserhausanschluss	.....
11	<u>Summe</u>	Anpassungsbereiche Bestand	.....

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

<u>TITEL</u>	<u>ZUSAMMENSTELLUNG</u>	
01	Allgemeine Leistungen	
01.01	Baustelleneinrichtung + Baubegleitende Leistungen €
01.02	Sicherungs- und Koordinierungsleistungen €
01.03	Verkehrsführung während der Bauzeit €
<u>01</u>	<u>Summe: Allgemeine Leistungen</u>	<u>..... €</u>
02	Oberbau, Deckschichten	
02.01	Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen €
02.02	Erdarbeiten €
02.03	Wasserhaltungsarbeiten €
02.04	Schichten ohne Bindemittel €
02.05	Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen €
<u>02</u>	<u>Summe: Oberbau, Deckschichten</u>	<u>..... €</u>
03	Oberflächenentwässerung	
03.01	Allgemeine Leistungen + Baubegleitende Leistungen €
03.02	Erdarbeiten €
03.03	Verbauarbeiten €
03.04	Wasserhaltungsarbeiten €
03.05	Entwässerungsanlagen €
<u>03</u>	<u>Summe: Oberflächenentwässerung</u>	<u>..... €</u>
04	Elektrische Anlagen	
04.01	Allgemeine Leistungen €
04.02	Erdarbeiten €
<u>04</u>	<u>Summe: Elektrische Anlagen</u>	<u>..... €</u>
05	Baukonstruktion - Treppen	
05.01	Allgemeine Leistungen €
05.02	Erdarbeiten €
05.03	Schichten ohne Bindemittel €
05.04	Betonarbeiten €

Proj.: 04377
LV: VE9440Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

05.05	Treppenanlagen	.....	€
05	Summe: Baukonstruktion - Treppen	.....	€
06	Baukonstruktion - Schallschutzdach		
06.01	Allgemeine Leistungen	.....	€
06.02	Erdarbeiten	.....	€
06.03	Schichten ohne Bindemittel	.....	€
06.04	Betonarbeiten	.....	€
06.05	Holzarbeiten	.....	€
06.06	Metallbauarbeiten	.....	€
06.07	Gründach	.....	€
06	Summe: Baukonstruktion - Schallschutzdach	.....	€
07	Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Handläufe		
07.01	Allgemeine Leistungen	.....	€
07.02	Betonarbeiten	.....	€
07.03	Mauerarbeiten	.....	€
07.04	Metallbauarbeiten	.....	€
07	Summe: Baukonstruktion - Einfriedungen, Geländer und Hand	.....	€
08	Böschungssicherung/ Gabionen		
08.01	Allgemeine Leistungen	.....	€
08.02	Erdarbeiten	.....	€
08.03	KBE mit Außenhaut Gabionen	.....	€
08	Summe: Böschungssicherung/ Gabionen	.....	€
09	Ausstattungen		
09.01	Stadtmöbel	.....	€
09.02	Beschilderung und Markierung	.....	€
09.03	Sonstiges	.....	€
09	Summe: Ausstattungen	.....	€
10	Landschaftsbauarbeiten		
10.01	Fällarbeiten	.....	€
10.02	Vegetationstechnische Erdarbeiten	.....	€
10.03	Pflanzbehälter	.....	€

Proj.: 04377
LV: VE9440

Volkshaus Groitzsch
Außenanlagen

10.04	Pflanzenlieferung	.....	€
10.05	Pflanzarbeiten	.....	€
10.06	Fertigstellungspflege	.....	€
10.07	Entwicklungspflege 1. Jahr	.....	€
10.08	Entwicklungspflege 2. Jahr	.....	€
<u>10</u>	<u>Summe: Landschaftsbauarbeiten</u>	<u>.....</u>	<u>€</u>
11	Anpassungsbereiche Bestand		
11.01	Schichten ohne Bindemittel	.....	€
11.02	Asphaltarbeiten	.....	€
11.03	Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen	.....	€
11.04	Rückbau Trinkwasserhausanschluss	.....	€
<u>11</u>	<u>Summe: Anpassungsbereiche Bestand</u>	<u>.....</u>	<u>€</u>
Summe LV		 €
zuzüglich 19,00 % Mwst		 €
Gesamtsumme Brutto		 €